



Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan
2024



Gemeinde Sinn/Lahn-Dill-Kreis

Inhaltsverzeichnis

KAP	Inhalt	Seite
1	Vorbericht	1 - 1
2	Haushaltssatzung	2 - 1
3	Gesamthaushalt	3 - 1
3.1	Ergebnishaushalt	3 - 2
3.2	Finanzhaushalt	3 - 3
3.3	Querschnitt Ergebnishaushalt	3 - 5
3.4	Querschnitt Finanzhaushalt	3 - 7
3.5	Verpflichtungsermächtigungen	3 - 9
3.6	Übersicht über die Teilhaushalte	3 - 10
3.7	Produktbereichsplan	3 - 12
3.8	Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit	3 - 13
4	Teilergebnispläne/Teilfinanzpläne sowie Investitionen	4 - 1
4.1	Fachbereich Bürgermeister	4 - 2
4.2	Fachbereich 1	4 - 10
4.3	Fachbereich 2	4 - 32
4.4	Fachbereich 3	4 - 51
4.5	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	4 - 81
4.6	Sonderbudget Personalrat	4 - 86
5	Stellenplan	5 - 1
6	Anlagen	
6.1	Investitionsprogramm 2023 - 2027	6 - 2
6.2	Übersicht über die aus Verpflichtungs- ermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen	6 - 8
6.3	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten	6 - 9
6.4	Einzelauflistung der Darlehen	6 - 10
6.5	Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen	6 - 12
6.6	Übersicht über die den Fraktionen der Gemeinde Sinn gewährten Mittel gem § 36 a Abs. 4 HGO	6 - 13
7	Finanzstatusbericht	7 - 1



Vorbericht

zum Haushalt 2024 der

Gemeinde Sinn

**Haushaltssatzung
und
Haushaltsplan**

- 1. Vorbemerkungen**
- 2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2021**
 - 2.1 Ergebnishaushalt 2021
 - 2.2 Finanzhaushalt 2021
 - 2.3 Liquiditätskredite 2021
- 3. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2022**
 - 3.1 Ergebnishaushalt 2022
 - 3.2 Finanzhaushalt 2022
 - 3.3 Liquiditätskredite 2022
- 4. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2023**
 - 4.1 Ergebnishaushalt 2023
 - 4.2 Finanzhaushalt 2023
 - 4.3 Liquiditätskredite 2023
- 5. Erläuterung zum Haushaltsjahr 2024**
 - 5.1 Erträge des Ergebnishaushalts
 - 5.2 Aufwendungen des Ergebnishaushalts
- 6. Finanzplan und Investitionsvorhaben**
 - 6.1 Finanzplan
 - 6.2 Entwicklung des Zahlungsmittelüberschusses bzw. des Zahlungsmittelfehlbedarfes aus laufender Verwaltungstätigkeit
 - 6.3 Liquiditätspuffer § 106 HGO
 - 6.4 Investitionskredite
 - 6.5 Rückstellungen
 - 6.6 Investitionen
- 7. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten im Rahmen der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung**
- 8. Entwicklung des Vermögens**
- 9. Entwicklung der Schulden der Gemeinde Sinn (Kredite)**
- 10. Risiken und Prognosestörungen**
 - 10.1 Wachstumschancengesetz
 - 10.2 Inflation und Rezession
 - 10.3 Flüchtlinge
- 11. Statistische Daten der Gemeinde Sinn**
 - 11.1 Einwohnerzahlen nach Haupt- und Nebenwohnung
 - 11.2 Entwicklung der Einwohnerzahlen einschließlich Nebenwohnsitz
- 12. Demographischer Wandel**
 - 12.1 Bevölkerungsentwicklung der vergangenen Jahre
 - 12.1 Prognostizierte Bevölkerungsentwicklung, Dorfentwicklung, Sinn 2023
 - 12.2 Gemeinde Sinn als Demografietyt 4
 - 12.3 Auswirkungen des demografischen Wandels
- 13. Weitere Informationen**

- 13.1 Grundsteuer
- 13.2 Umsatzsteuer 2b/TCMS
- 13.3 Hessenkasse
- 13.4 Situation in der Ukraine
- 13.5 Hinweis zum Stellenplan und tarifliche Entwicklungen
- 13.6 Maßnahmen Dorfentwicklung

1. Vorbemerkungen

Nach § 6 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist dem Haushaltsplan ein Vorbericht beizufügen. Dieser soll

- einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre geben,
- die durch den Haushaltsplan gesetzten Rahmenbedingungen erläutern;
- Auskunft über die Höhe der Liquiditätskredite geben, die die Gemeinde im Vorjahr in Anspruch nimmt;
- darlegen, ob die bis zum Jahresende nicht zurückgeführten Liquiditätskredite zurückgeführt werden sollen;
- beinhalten, ob und inwiefern dem nach § 106 Abs. 1 S. 2 Hessische Gemeindeordnung (HGO) verpflichtende Liquiditätspuffer nachgekommen werden kann;
- darstellen, in welchem Umfang flüssige Mittel für Auszahlungen aus der notwendigen Inanspruchnahme von Rückstellungen eingesetzt werden sollen;
- ob und inwiefern im Haushaltsjahr Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen nach § 3 Abs. 1 Nr. 10 bis 17 GemHVO, insbesondere im Zusammenhang mit den Förderprogrammen, eingesetzt werden sollen;
- einen Ausblick insbesondere auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen der Planung und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung enthalten und
- darstellen, welche Auswirkungen sich durch die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich ergeben werden.

Der Haushaltsplanung für das Jahr 2024 wurden die Orientierungsdaten für die Finanzplanung der Jahre 2024 bis 2027 im Rahmen des Finanzplanungserlasses vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport vom 11.10.2023 zu Grunde gelegt. Der Grundbetrag nach § 18 Hessisches Finanzausgleichsgesetz (HFAG) sowie der Schwellenwert für die Berechnung der Schlüsselzuweisungen gem. § 17 Abs. 2 HFAG für die Umlagegrundlage wurde dem HSGB Kompakt 151/23 vom 05.10.2023 entnommen.

Die deutsche Wirtschaft hat sich angesichts der Belastungen aus der Energiepreiskrise als anpassungs- und widerstandsfähig erwiesen. Die Entwicklung im laufenden Jahr 2023 wird daher leicht optimistischer eingeschätzt als noch im Oktober 2022 angenommen. In den Jahren 2024 bis 2027 wird von einer Erholung – verbunden mit einem kontinuierlichen BIP-Wachstum – ausgegangen. Eine direkte Auswirkung auf den Haushalt - in nüchtern Zahlen - der Gemeinde Sinn vermag der Gemeindevorstand derzeit nicht nachzuvollziehen!

In den Ergebnissen sind Steuerrechtsänderungen berücksichtigt worden, wie das Inflationsausgleichsgesetz sowie das Jahressteuergesetz 2022. Gleichwohl führen auch die genannten Steuerrechtsänderungen nicht zu einem Rückgang der kommunalen Steuereinnahmen; der Aufwuchs – insbesondere der Anteil an der Einkommensteuer – wird dadurch lediglich etwas abgeschwächt.¹

Gemäß § 28 GemHVO wird die Gemeindevertretung zweimal jährlich zum Stichtag 30.06. und 30.09. über den Stand des Haushaltsvollzuges unter Einbeziehung von pro-

¹ Hessischer Städtetag: RS-0545-2023 Innenministerium gibt seine Orientierungsdaten 2024 frei.

duktorientierten Zielen und Kennzahlen unterrichtet. Die sich aus dem Finanzstatusbericht ergebende Bewertung der finanziellen Leistungsfähigkeit der Gemeinde Sinn ist im Bericht integriert.

Die Gemeindevertretung wird unverzüglich mit einem adhoc-Bericht informiert, wenn sich abzeichnet, dass

1. sich das geplante Ergebnis des Ergebnishaushaltes oder des Finanzhaushaltes wesentlich verschlechtert
2. sich die Gesamtauszahlungen einer Maßnahme des Finanzhaushaltes wesentlich erhöhen und
3. die Gemeinde die aufgenommenen Liquiditätskredite nicht nach § 105 Abs. 1 Satz 3 der Auf Seite Hessischen Gemeindeordnung bis zum Ende des Jahres nicht zurückführen kann.

2. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2021

2.1 Ergebnishaushalt 2021

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2021 schließt mit einem vorläufigen Ergebnis im Ergebnishaushalt wie folgt ab:

Ergebnishaushalt 2021	fortge-	vorläufiges Ist	Abweichung
	schiebener Ansatz	31.12.2021	
	in €	in €	in €
1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-95.600,00	-134.751,56	-39.151,56
2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-245.400,00	-248.640,26	-3.240,26
3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-120.200,00	-99.720,27	20.479,73
4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	-17.300,00	-41.398,00	-24.098,00
5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-5.851.050,00	-6.521.804,56	-670.754,56
6 Erträge aus Transferleistungen	-231.000,00	-230.530,41	469,59
7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-2.918.700,00	-2.998.431,14	-79.731,14
8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-353.350,00	-360.011,23	-6.661,23
9 Sonstige ordentliche Erträge	-283.650,00	-623.379,28	-339.729,28
10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-10.116.250,00	-11.258.666,71	-1.142.416,71
11 Personalaufwendungen	1.979.700,00	1.882.403,05	-97.296,95
12 Versorgungsaufwendungen	474.650,00	570.709,39	96.059,39
13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.287.400,00	1.191.742,68	-96.907,32
14 Abschreibungen	768.400,00	890.228,94	121.828,94
15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	1.468.350,00	1.689.273,89	222.173,89
16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	4.402.400,00	4.473.895,58	71.495,58
17 Transferaufwendungen	277.000,00	11.802,14	-265.197,86
18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.700,00	4.225,12	-474,88
19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	10.662.600,00	10.714.280,79	51.680,79
20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	546.350,00	-544.385,92	-1.090.735,92
21 Finanzerträge	-26.150,00	-31.040,10	-4.890,10
22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	205.800,00	196.082,95	-9.717,05
23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	179.650,00	165.042,85	-14.607,15
24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-10.142.400,00	-11.289.706,81	-1.147.306,81
25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	10.868.400,00	10.910.363,74	41.963,74
26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	726.000,00	-379.343,07	-1.105.343,07
27 Außerordentliche Erträge	0,00	-153.031,73	-153.031,73
28 Außerordentliche Aufwendungen	0,00	33.490,43	33.490,43
29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0,00	-119.541,30	-119.541,30
30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	726.000,00	-498.884,37	-1.224.884,37

Erträge

Im Bereich der Privatrechtlichen Leistungsentgelte ergeben sich Mehrerträge von rund 39.150 €, die größtenteils aus dem Produkt „Forst“ resultieren (Mehrerträge Holzverkauf).

Im Bereich der Steuern und steuerähnlichen Erträgen kam es zu Mehrerträgen von rund 670.800 €. Diese resultierten überwiegend aus den Mehrerträgen bei dem Gemeindeanteil der Einkommensteuer (304.000 €), der Umsatzsteuer (18.000 €) sowie Mehrerträgen bei der Gewerbesteuer (345.000 €).

Die Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen sind ebenfalls um rund 79.700 € höher ausgefallen als geplant. Die Gemeinde Sinn erhielt unter anderem eine Zuweisung für den Kindergarten für die Gebührenauffälle Januar bis Mai 2021 (48.500 €) und eine Förderung für die Räumung von Kalamitätsflächen (23.000 €).

Die sonstigen ordentlichen Erträge steigen um rund 339.700 €. Dies resultiert zum größten Teil aus der Herabsetzung von Beihilfe- und Pensionsrückstellungen.

Aufwendungen

Die Zuschüsse aus der Landesförderung wurden im Bereich der Transferaufwendungen geplant. Aufgrund einer Anmerkung des statistischen Landesamtes müssen diese im Bereich der Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse abgebildet werden. Daher erfolgte eine entsprechende Umgliederung.

Im Bereich der Steueraufwendungen kommt es zu Mehraufwendungen von rund 71.500 €. Diese resultieren überwiegend aus erhöhten Rückstellungen für die Kreis- und Schulumlage. Durch die gestiegenen Mehrerträge bei der Gewerbesteuer stiegen ferner sowohl die Gewerbesteuerumlage (10.000 €), als auch die Heimatumlage (6.250 €).

2.2 Finanzhaushalt 2021

Der Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2021 schließt mit einem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit wie folgt ab:

Finanzhaushalt 2021	Plan 2021	vorläufiges Ist 31.12.2021
	in €	in €
Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	9.840.975,00	10.277.495,43
Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.129.350,00	9.673.031,82
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-288.375,00	604.463,61
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten etc.	554.325,00	514.965,91
davon durch Dritte gedeckt	18.600,00	18.587,38
Ordentl. Tilgung abzgl. Tilgung Dritter	535.725,00	496.378,53
§ 92 Abs. 6 Nr. 2 HGO Ausgleich Finanzhaushalt	-824.100,00	108.085,08

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit reicht aus, um die Tilgungsauszahlungen abzüglich Einzahlungen Dritter und den kommunalen Eigenbeitrag zur Hessenkasse zu leisten.

2.3 Liquiditätskredite 2021

Liquiditätskredite dienen der Sicherung der kurzfristigen Zahlungsfähigkeit. Sie sind spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückzuführen. Dem Höchstbetrag ist eine dokumentierte Liquiditätsplanung zugrunde zu legen. Diese ist der Aufsichtsbehörde vorzulegen.

Die untenstehende Tabelle zeigt den genehmigten Höchstbetrag sowie den höchsten Betrag an Liquiditätskrediten der im Haushaltsjahr 2021 aufgenommen wurde.

Liquiditätskredite 2021	
Höchstbetrag	3.000.000,00 €
Inanspruchnahme	1.350.000,00 €
Stand zum 31.12.	1.350.000,00 €

Zum Jahresende 2021 wird ein Liquiditätskredit in Höhe von 1,35 Millionen Euro nicht zurückgeführt. Der Grund hierfür ist die Zwischenfinanzierung einer Investition (Kauf der Villa DOERING in der Ortsmitte Sinn) bis zum Verkauf des Anwesens zum Zwecke der Verwirklichung des Dreiklangprojektes. Der Verkauf des Grundstückes wurde erst in 2022 realisiert.

Damit die Gemeinde Sinn trotz Verlängerung des Liquiditätskredites über den Jahreswechsel hinaus die stetige Zahlungsfähigkeit sicherstellen kann, wurde die Höhe der Liquiditätskredite im Jahr 2022 auf 4.000.000 € erhöht.

3. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2022

3.1 Ergebnishaushalt 2022

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2022 schließt mit einem vorläufigen Ergebnis im Ergebnishaushalt wie folgt ab:

Ergebnishaushalt 2022	fortge-	vorläufiges Ist	Abweichung
	schrriebener Ansatz	31.12.2022	
	in €	in €	in €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-114.920,00	-249.897,61	134.977,61
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-233.150,00	-275.778,24	42.628,24
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-132.050,00	-158.732,80	26.682,80
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenl.	-40.400,00	-25.900,01	-14.499,99
Steuern und steuerähnliche Erträge	-6.299.350,00	-8.173.320,16	1.873.970,16
Erträge aus Transferleistungen	-238.000,00	-237.791,19	-208,81
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zw.	-2.996.400,00	-3.013.416,77	17.016,77
Erträge aus Auflösung von Sonderposten	-352.020,00	-350.017,91	-2.002,09
Sonstige ordentliche Erträge	-278.350,00	-452.050,82	173.700,82
Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-10.684.640,00	-12.936.905,51	2.252.265,51
Personalaufwendungen	2.131.200,00	1.961.198,75	170.001,25
Versorgungsaufwendungen	449.750,00	446.774,29	2.975,71
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.401.905,00	1.257.754,93	144.150,07
Abschreibungen	821.420,00	857.244,85	-35.824,85
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.715.400,00	1.776.473,59	-61.073,59
Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen	4.544.050,00	5.635.224,85	-1.091.174,85
Transferaufwendungen		0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.700,00	4.221,58	478,42
Summe der ordentl. Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	11.068.425,00	11.938.892,84	-870.467,84
Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	383.785,00	-998.012,67	1.381.797,67
Finanzerträge	-24.850	-29.817,21	4.967,21
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	221.345	206.916,59	14.428,41
Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	196.495,00	177.099,38	19.395,62
Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	580.280,00	-820.913,29	1.401.193,29
Außerordentliche Erträge	0	-222.765,43	222.765,43
Außerordentliche Aufwendungen	0	-112.705,87	112.705,87
Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0,00	-335.471,30	335.471,30
Jahresergebnis	580.280,00	-1.156.384,59	1.736.664,59

Erträge

Im Bereich der Privatrechtlichen Leistungsentgelte ergeben sich Mehrerträge von rund 135.000 €, die größtenteils aus dem Holzverkauf resultieren.

Durch Mehrerträge aus Bußgeldern und Kita-Beiträgen, können bei den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten 42.600 € mehr verzeichnet werden.

Trotz der derzeitigen Krisenlage (Auswirkungen des russischen Angriffs gegen die Ukraine, Preisanstieg, konjunkturelle Entwicklung sowie Fortgang der Corona-Pandemie) ist im Bereich der Steuern und steuerähnlichen Erträge ein Mehrertrag in Höhe von knapp 1.874.000 € festzustellen, der fast ausschließlich aus Gewerbesteuerereinnahmen resultiert.

Aufwendungen

Da sich die Erträge aus Gewerbesteuer deutlich erhöht haben, steigen Gewerbesteuer- und Heimatumlage, sowie die Zuführung zu den Rückstellungen zur Kreisumlage. Dementsprechend werden die Steueraufwendungen um rund 1.091.200 € höher ausfallen, als geplant.

3.2 Finanzhaushalt 2022

Der Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2022 schließt mit einem Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit wie folgt ab:

Finanzhaushalt 2022	Plan 2022	vorläufiges Ist 31.12.2022
	in €	in €
Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.346.395,00	12.357.894,80
Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.632.050,00	10.364.568,97
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-285.655,00	1.993.325,83
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten etc.	674.700,00	576.722,63
davon durch Dritte gedeckt	18.600,00	18.587,38
Ordentl. Tilgung abzgl. Tilgung Dritter	656.100,00	558.135,25
§ 92 Abs. 6 Nr. 2 HGO	-941.755,00	1.435.190,58

Der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit reicht aus, um die Tilgungsauszahlungen abzüglich Einzahlungen Dritter und den kommunalen Eigenbeitrag zur Hessenkasse zu leisten. Somit gilt der Finanzhaushalt in 2022 als ausgeglichen.

3.3 Liquiditätskredite 2022

Liquiditätskredite dienen der Sicherung der kurzfristigen Zahlungsfähigkeit. Sie sind spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückzuführen. Dem Höchstbetrag ist eine dokumentierte Liquiditätsplanung zugrunde zu legen. Diese ist der Aufsichtsbehörde vorzulegen.

Die untenstehenden Tabellen zeigen den genehmigten Höchstbetrag mit dem höchsten Betrag an Liquiditätskrediten der aufgenommen wurde sowie den tatsächlichen Höchstbetrag der Liquiditätskredite je Monat.

Liquiditätskredite	
	2022
Höchstbetrag	4.000.000,00 €
Stand zum 31.12.	0,00 €

Liquiditätskredite 2022	
	tatsächliche Inanspruchnahme
31. Jan.	1.350.000,00 €
29. Feb	1.350.000,00 €
31. Mrz	1.500.000,00 €
30. Apr	0,00 €
31. Mai	0,00 €
30. Jun	1.000.000,00 €
31. Jul	1.000.000,00 €
31. Aug	1.200.000,00 €
30. Sep	1.200.000,00 €
31. Okt	1.200.000,00 €
30. Nov	800.000,00 €
31. Dez	0,00 €

Die Liquiditätskredite wurden bis zum 31.12.2022 zurückgeführt.

4. Rückblick auf das Haushaltsjahr 2023

Die Haushaltssatzung und –plan 2023 wurde seitens des Regierungspräsidiums mit Verfügung vom 15.02.2023 zurückgegeben. In dem neuen Entwurf wurde die vom Lahn-Dill-Kreis angekündigte Senkung der Hebesätze für Kreis- und Schulumlage angepasst (E-Mail vom 01.02.2023), sodass ein Haushaltsausgleich erfolgen konnte. Folglich wurde ein Haushaltssicherungskonzept entbehrlich und der Haushalt 2023 wurde vom Regierungspräsidium genehmigt (Genehmigung 23.03.2023).

Am 21.02.2023 wurde aufgrund des Ankaufs des ehemaligen Betriebsgeländes der I. Nachtrag zum Haushalt 2023 beschlossen (Genehmigung 05.04.2023).

Der Beschluss zur II. Nachtragssatzung 2023 - die aufgrund eines akuten Mehrbedarfes an Kitaplätzen notwendig wurde - steht noch aus. Auch die Planzahlen für 2023 sind somit vorläufige Angaben.

4.1 Ergebnishaushalt 2023

Der Vollzug des Haushaltsjahr 2023 hat sich bis zum 30.09.2023 wie folgt entwickelt:

Ergebnishaushalt	Plan 2023	Ist	Hochrechnung
	in €	30.09.2023 in €	zum 31.12.2023 in €
Privatrechtliche Leistungsentgelte	-153.250,00	-165.032,66	-182.750,00
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-260.550,00	-157.900,05	-260.750,00
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-223.550,00	-122.247,90	-239.050,00
Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenl.	-26.425,00	0,00	-26.350,00
Steuern und steuerähnliche Erträge	-7.487.500,00	-4.859.111,22	-7.428.550,00
Erträge aus Transferleistungen	-245.000,00	-122.526,00	-245.000,00
Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für lfd. Zw.	-3.310.180,00	-2.571.045,05	-3.363.750,00
Erträge aus Auflösung von Sonderposten	-395.125,00	0,00	-395.050,00
Sonstige ordentliche Erträge	-273.100,00	-150.068,13	-280.500,00
Summe der ordentlichen Erträge (Pos. 1 - 9)	-12.374.680,00	-8.147.931,01	-12.421.750,00
Personalaufwendungen	2.314.250,00	1.571.986,07	2.314.250,00
Versorgungsaufwendungen	449.250,00	259.674,16	449.250,00
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.530.540,00	956.047,18	1.567.750,00
Abschreibungen	887.975,00	1.129,28	888.050,00
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.855.250,00	1.309.239,69	1.853.250,00
Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen	4.988.650,00	3.668.303,96	4.995.900,00
Transferaufwendungen		0,00	0,00
Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.800,00	4.501,35	17.150,00
Summe der ordentl. Aufwendungen (Pos. 11 - 18)	12.043.715,00	7.770.881,69	12.085.600,00
Verwaltungsergebnis (Pos. 10 ./ Ps. 19)	-330.965,00	-377.049,32	-336.150,00
Finanzerträge	-25.140	-31.458,48	-35.850,00
Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	321.575	148.124,65	312.100,00
Finanzergebnis (Pos. 21 - Pos. 22)	296.435,00	116.666,17	276.250,00
Ordentliches Ergebnis (Pos. 20 + Pos. 23)	-34.530,00	-260.383,15	-59.900,00
Außerordentliche Erträge	0	-25.850,93	-23.600,00
Außerordentliche Aufwendungen	0	17.091,05	17.000,00
Außerordentliches Ergebnis (Pos. 25 ./ Pos. 26)	0,00	-8.759,88	-6.600,00
Jahresergebnis	-34.530,00	-269.143,03	-66.500,00

4.2 Finanzhaushalt 2023

Der Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2023 hat sich bis zum 30.09.2023 wie folgt entwickelt:

Finanzhaushalt 2023	Plan 2023	Ist 30.09.2023
	in €	in €
Summe Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.863.120,00	5.503.157,83
Summe Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	11.525.115,00	5.414.574,22
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	338.005,00	88.583,61
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten etc.	735.348,00	272.773,23
davon durch Dritte gedeckt	18.600,00	18.587,38
Ordentl. Tilgung abzgl. Tilgung Dritter	716.748,00	254.185,85
§ 92 Abs. 6 Nr. 2 HGO	-378.743,00	-165.602,24

4.3 Liquiditätskredite 2023

Liquiditätskredite dienen der Sicherung der kurzfristigen Zahlungsfähigkeit. Sie sind spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückzuführen. Dem Höchstbetrag ist eine dokumentierte Liquiditätsplanung zugrunde zu legen. Diese ist der Aufsichtsbehörde vorzulegen.

Die untenstehende Tabelle zeigt den genehmigten Höchstbetrag sowie den höchsten Betrag an Liquiditätskrediten der aufgenommen wurde.

Liquiditätskredite	
	2023
Höchstbetrag	4.000.000,00 €
Stand zum 31.12.	0,00 €

Liquiditätskredite 2023		
	tatsächliche Inanspruchnahme	Prognostiziert
31. Jan.	0,00 €	
29. Feb	0,00 €	
31. Mrz	0,00 €	
30. Apr	0,00 €	
31. Mai	0,00 €	
30. Jun	0,00 €	
31. Jul	0,00 €	
31. Aug	0,00 €	
30. Sep		0,00 €
31. Okt		0,00 €
30. Nov		0,00 €
31. Dez		0,00 €

5. Erläuterung zum Haushaltsjahr 2024

Im Ergebnishaushalt werden alle Erträge und Aufwendungen der Kommune abgebildet. Er gibt somit Auskunft über das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr. Zum Zweck der stetigen Aufgabenerledigung der Kommune muss der Ergebnishaushalt ausgeglichen sein.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

a) im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-12.510.690,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	13.327.465,00 €
mit einem Saldo von	816.775,00 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	
mit einem Saldo von	0,00 €
mit einem Fehlbedarf von	816.775,00 €

b) im Finanzhaushalt

mit dem Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-228.025,00 €
---	---------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.829.355,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-6.171.875,00 €
mit einem Saldo von	-4.342.520,00 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.342.520,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-810.207,00 €
mit einem Saldo von	3.532.313,00 €

Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	-1.038.232,00 €
--	-----------------

festgesetzt.

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 4.342.520 € festgesetzt.

Im Haushalt 2024 wurden 48,70 % für die Kreis- und Schulumlage herangezogen (Ankündigung Lahn-Dill-Kreis vom 01.02.2023). Die Kreisumlage beträgt demnach für die Gemeinde Sinn 3.179.250 € und die Schulumlage 1.519.675 €.

Der Lahn-Dill-Kreis hat mit E-Mail vom 24.10.2023, vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung durch den Kreistag, folgende Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage mitgeteilt:

	Nachtrag 2023	2024	2025	für 2024 herangezogen
Kreisumlagehebesatz	32,96 %	33,46 %	33,36 %	32,95 %
Schulumlagehebesatz	15,79 %	19,20 %	19,64 %	15,75 %
Summe Hebesätze	48,75 %	52,66 %	53,00 %	48,70 %

Im Ergebnishaushalt 2024 wurden Abschreibungen in Höhe von 1.000.300 € abgebildet. Dem stehen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten² in Höhe von 435.200 € gegenüber. Dies bedeutet eine Nettobelastung von 565.100 € im Aufwand, die erwirtschaftet werden muss.

Gemäß § 92 (4) Hessische Gemeindeordnung (HGO) soll der Haushalt in jedem Jahr in Planung und Rechnung ausgeglichen sein. Der Ergebnishaushalt gilt gem. § 92 (5) HGO als ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge ebenso hoch ist wie der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen **oder** der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklage ausgeglichen werden kann. Der Ergebnishaushalt der Gemeinde Sinn kann nach aktueller Planung für das Haushaltsjahr 2024 durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklage ausgeglichen werden. Jedoch entsteht auch in der mittelfristigen Ergebnisplanung ein Fehlbedarf, für den die Mittel der Rücklage nicht mehr ausreichen.

Gem. § 92 (5) HGO gilt der Finanzhaushalt als ausgeglichen, wenn der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch ist, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen Hessenkasse geleistet werden können, soweit die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung nicht durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt sind.

In der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2024 entsteht ein Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 228.025 €. Die Auszahlungen für die Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen Hessenkasse beträgt 810.207 €. Daher kann der Finanzhaushalt für das Haushaltsjahr 2024 nicht ausgeglichen werden. Dies betrifft auch die Folgejahre (siehe Aufstellung 6.2).

Gem. § 92 a (1) HGO hat die Gemeinde ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen, wenn sie die Vorgaben zum Ausgleich des Ergebnis- und des Finanzhaushaltes in der Planung trotz Ausnutzung aller Einsparmöglichkeiten bei den Aufwendungen und Auszahlungen sowie der Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten nicht einhält oder nach der Ergebnis- und Finanzplanung im Planungszeitraum Fehlbeträge oder ein negativer Zahlungsmittelbestand erwartet wird.

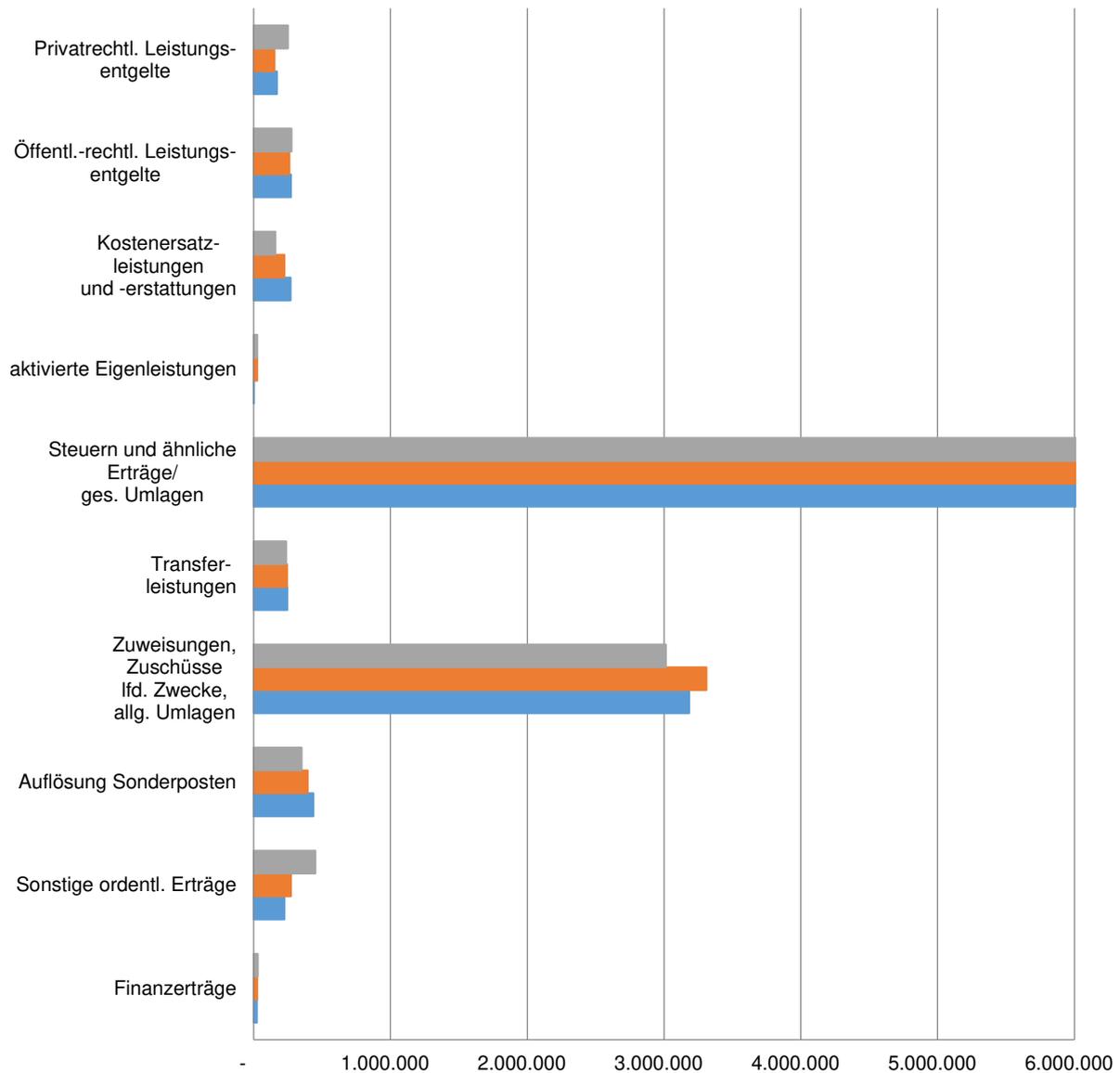
Der Ergebnishaushalt kann in der Mittelfristplanung nicht ausgeglichen werden, ebenfalls wird ein Ausgleich des Finanzhaushaltes ab 2024 nicht erreicht. Ferner wird ein negativer Zahlungsmittelbestand in Höhe von 1.444.836 € erwartet. Somit hat die Gemeinde Sinn ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

² Zuweisungen und Beiträge

5.1 Erträge des Ergebnishaushalts

Im Ergebnishaushalt werden alle Erträge und Aufwendungen der Kommune abgebildet. Er gibt somit Auskunft über das Ressourcenaufkommen und den Ressourcenverbrauch im Haushaltsjahr. Zum Zweck der stetigen Aufgabenerledigung der Kommune muss der Ergebnishaushalt ausgeglichen sein.

Erträge im Überblick



	Finanzerträge	Sonstige ordentl. Erträge	Auflösung Sonderposten	Zuweisungen, Zuschüsse lfd. Zwecke, allg. Umlagen	Transferleistungen	Steuern und ähnliche Erträge/ges. Umlagen	aktivierte Eigenleistungen	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	Öffentl.-rechtl. Leistungsentgelte	Privatrechtl. Leistungsentgelte
■ 2022	29.817	452.051	350.018	3.013.417	237.791	8.173.320	25.900	158.733	275.778	249.898
■ 2023 Ansatz	25.140	273.100	395.125	3.310.180	245.000	7.487.500	26.425	223.550	260.550	153.250
■ 2024 Ansatz	23.390	224.550	435.200	3.182.600	246.000	7.683.450	400	271.150	272.950	171.000

Privatrechtliche Leistungsentgelte

Folgende Ertragspositionen werden unter privatrechtliche Leistungsentgelte ausgewiesen:

- Umsatzerlöse aus Überlassungen von Gebäuden und Räumen (Mieten, Pachten),
- Erlöse aus Verkauf von Waren (Holzverkauf, KFZ-Kennzeichen),
- sonstige Umsatzerlöse.

Der Ertrag für privatrechtliche Leistungsentgelte beträgt 2024 insgesamt 171.000 €. Dieses Ergebnis resultiert hauptsächlich aus dem Holzverkauf.

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte umfassen alle Entgelte für erbrachte Leistungen einer Kommune, denen ein gesetzlich vorgeschriebenes "hoheitliches" Leistungstauschverhältnis mit entsprechend rechtlich³ festgelegter Gegenleistung zugrunde liegt.

Die Veranschlagung im Ergebnisplan beinhaltet folgende öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte:

- Verwaltungsgebühren (Standesamtsgebühren, Personalausweise, KFZ-Zulassung),
- Benutzungsgebühren (Friedhöfe, Büchereien, Feuerwehren, Kindergartengebühren etc.),
- Erträge aus Bußgeldern, Verwarnungen.

Der Ertrag für öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte beträgt 2024 insgesamt 272.950 €.

Mit dem Haushaltsplan 2024 wurde eine Beitragsanpassung für die Kindergartengebühren mit einer Erhöhung um 20 % eingeplant. Die Satzung ist entsprechend zu ändern.

Seit dem 1. August 2018 gilt die Freistellung der Gebühren für die Kindertagesstätten für alle Kinder ab drei Jahre bis zur Einschulung an sechs Stunden pro Tag. Die Planansätze 2024 beinhalten die Hochrechnung nach den derzeitigen Belegungszahlen und bekannten Vorabinformationen der Landesregierung.

³ Gesetz, Verordnung, Satzung

Friedhofsgebühren

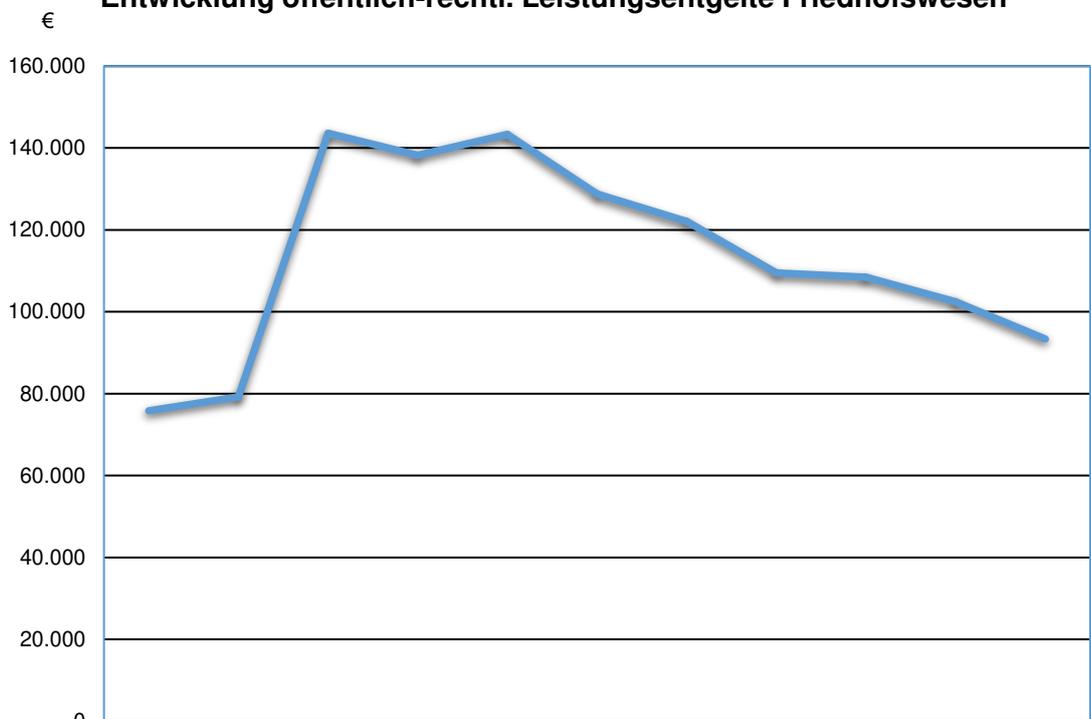
Im Bestattungswesen haben die Kommunen gemäß gesetzlicher Vorgabe kostendeckende Gebühren zu erheben. Die Friedhofsgebühren werden im Produkt 231 Friedhofs- und Bestattungswesen veranschlagt. Sie sind im Haushaltsjahr 2024 in Höhe von 93.350 € geplant.

Haushalts- jahr	Beisetzungsgebühren				Friedhofshallen	
	Erdbestattung	Erdbestattung	Erdbestattung	Urnenbei- setzung	Urnenbei- setzung	Trauerfeier
	Erwachsene	Kinder	Sternenkinder	Grabstätte	Nische	
2013	485,00 €	242,50 €	--	160,00 €	100,00 €	200,00 €
2014	485,00 €	242,50 €	--	160,00 €	100,00 €	200,00 €
2015	730,00 €	365,00 €	--	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2016	730,00 €	365,00 €	--	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2017	730,00 €	365,00 €	--	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2018	730,00 €	365,00 €	--	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2019	730,00 €	365,00 €	100,00 €	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2020	730,00 €	365,00 €	100,00 €	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2021	730,00 €	365,00 €	100,00 €	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2022	730,00 €	365,00 €	100,00 €	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2023 Ansatz	730,00 €	365,00 €	100,00 €	175,00 €	60,00 €	250,00 €
2024 Ansatz	730,00 €	365,00 €	100,00 €	175,00 €	60,00 €	250,00 €

Haushalts- jahr	Nutzungsrechte				
	Kindergrab 30 Jahre	Einzelgrab 30 Jahre	Doppelgrab 30 Jahre	Erdwiesengrab 30 Jahre	Baumgrab 20 Jahre
2013	360,00 €	1.080,00 €	2.355,00 €	2.670,00 €	--
2014	360,00 €	1.080,00 €	2.355,00 €	2.670,00 €	--
2015	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	--
2016	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	--
2017	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	--
2018	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	750,00 €
2019	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	750,00 €
2020	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	750,00 €
2021	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	750,00 €
2022	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	750,00 €
2023 Ansatz	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	750,00 €
2024 Ansatz	400,00 €	1.200,00 €	2.700,00 €	2.400,00 €	750,00 €

Haushalts- jahr	Nutzungsrechte			
	Urnengrab für 1 - 2 Urnen 30 Jahre	Urnengrab für 5 Urnen 30 Jahre	Urnennische 20 Jahre	Urnenviesengrab 30 Jahre
2012	795,00 €	2.145,00 €	1.310,00 €	1.995,00 €
2013	795,00 €	2.145,00 €	1.310,00 €	1.995,00 €
2014	795,00 €	2.145,00 €	1.310,00 €	1.995,00 €
2015	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2016	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2017	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2018	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2019	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2020	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2021	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2022	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2023 Ansatz	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €
2024 Ansatz	900,00 €	2.400,00 €	1.500,00 €	2.000,00 €

Entwicklung öffentlich-rechtl. Leistungsentgelte Friedhofswesen



— Erträge Friedhofs-
und Bestattungswesen

2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023 Ansatz	2024 Ansatz
75.810	79.216	143.605	138.223	143.324	128.783	122.081	109.502	108.450	102.450	93.350

Weitere Gebühren

Weitere Gebühren und Beitragssätze, die jedoch nicht im Haushalt der Gemeinde Sinn, sondern in den Wirtschaftsplänen des Abwasserverbandes und der Gemeindewerke abgebildet werden, sind unten aufgeführt.

Gebühren und Beitragssätze	Ohne MWSt/USSt	Mit MWSt/USSt	Gültig ab
Abwasserverband		0%	
Kanalbenutzungsgebühren je m ³ Frischwasserverbrauch (Schmutzwasser)	2,46 €	2,46 €	16.06.2023
Niederschlagswassergebühren je m ² versiegelte Fläche	0,66€	0,66 €	16.06.2023
Gemeindewerke Sinn		7 %	
Wasserbenutzungsgebühren je m ³ Frischwasserverbrauch (§26 (3) Wasserversorgungssatzung)	2,80 €	3,00 €	01.01.2018
Grundgebühren		7%	
Wasserzähler bis QN 5	0,47 €	0,50 €	01.01.2023
Wasserzähler bis QN 20	6,55 €	7,01 €	01.01.2023
Großwasserzähler bis DN 80	11,21 €	12,00 €	01.01.2023
Verbundzähler	18,62 €	19,92 €	01.01.2023

Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Unter Kostenersatzleistungen und -erstattungen werden Erträge für Leistungen erfasst, die die Gemeinde Sinn für Dritte erbringt. Hierzu zählen Erstattungen und Umlagen von

- Bund,
- Ländern,
- Kommunen,
- Zweckverbänden,
- sonstigen öffentlichen Bereichen,
- verbundenen Unternehmen,
- privaten Bereichen,
- übrigen Bereichen.

Konkret handelt es sich hier um die Erstattung der Personal- und Sachkosten des Eigenbetriebes Gemeindewerke, der Zweckverbände AWW und WBV, sowie Erstattungen von Personalkosten für den Bauhof (Waldschwimmbad gGmbH).

Für das Jahr 2024 sind weiterhin Kostenerstattungen in Höhe von 95.000 Euro für die Unterbringung von zugewiesenen Flüchtlingen enthalten. Aufwendungen wurden in gleicher Höhe eingeplant.

Der Ertrag für die Kostenersatzleistungen und -erstattungen beträgt 2024 insgesamt 271.150 €.

Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Nachstehende Ertragspositionen werden unter Steuern und steuerähnlichen Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen ausgewiesen:

	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Grundsteuer A	-7.549	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600	-7.600
Grundsteuer B	-872.650	-1.001.600	-1.326.500	-1.326.500	-1.326.500	-1.326.500
Gewerbesteuer	-3.120.244	-2.000.000	-1.800.000	-1.800.000	-1.850.000	-1.850.000
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	-3.626.107	-3.895.000	-4.016.000	-4.297.000	-4.534.000	-4.738.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	-354.662	-358.000	-367.000	-378.000	-385.000	-393.000
Spielapparatesteuer	-154.950	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000	-130.000
Hundesteuer	-36.744	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000	-36.000

Im Jahr 2024 gelten folgende Hebesätze:

Steuern	Hebesatz	Gültig ab
Realsteuern		
Grundsteuer A	400 v.H.	01.01.2015
Grundsteuer B	610 v.H.	01.01.2024
Gewerbsteuer	400 v.H.	01.01.2023
Hundesteuer		
1. Hund	70,00 €/Jahr	01.01.2020
2. Hund	70,00 €/Jahr	01.01.2020
3. Hund und jeder weitere	100,00 €/Jahr	01.01.2020
als gefährlich eingestuft Hund	500,00 €/Jahr	01.01.2020
Spielapparatesteuer		
Geräte mit Gewinnmöglichkeit in Gaststätten	20 v. H. der Bruttokasse,	01.01.2020
Geräte mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen	20 v. H. der Bruttokasse,	01.01.2020
Geräte ohne Gewinnmöglichkeit in Gaststätten	8 v. H. der Bruttokasse, höchstens 25 €	01.01.2020
Geräte ohne Gewinnmöglichkeit in Spielhallen	8 v. H. der Bruttokasse, höchstens 50 €	01.01.2020
Geräte mit Gewaltverherrlichung, sexuellen Handlungen	30 v. H. der Bruttokasse, höchstens 250 €	01.01.2020

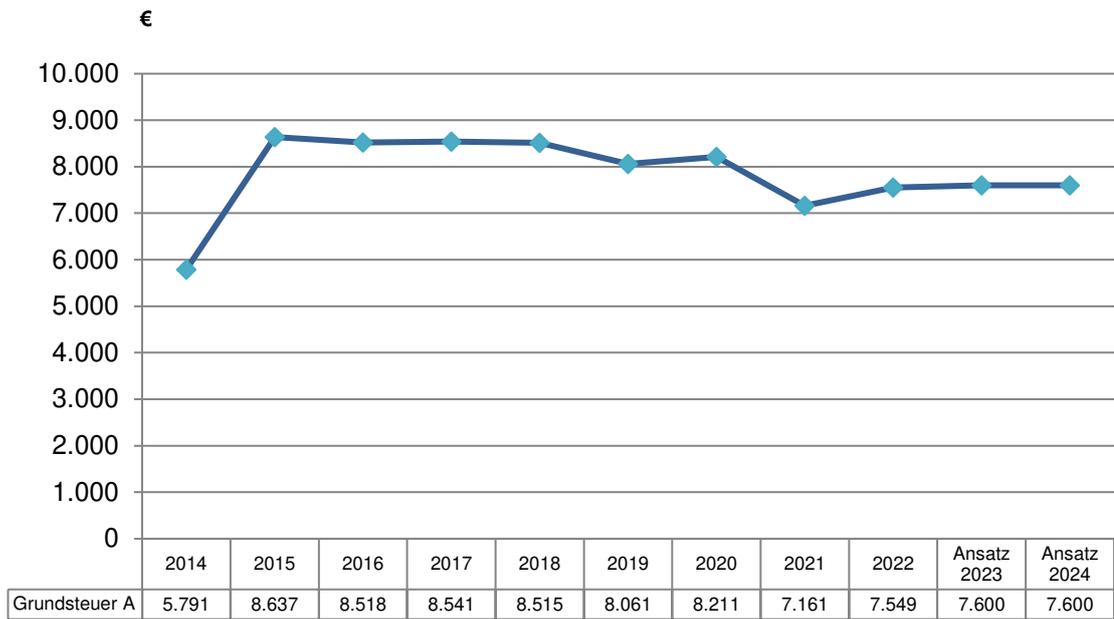
Grundsteuer A und B

Mit der Grundsteuer wird der Grundbesitz im Sinne des Bewertungsgesetzes besteuert. Unterschieden werden:

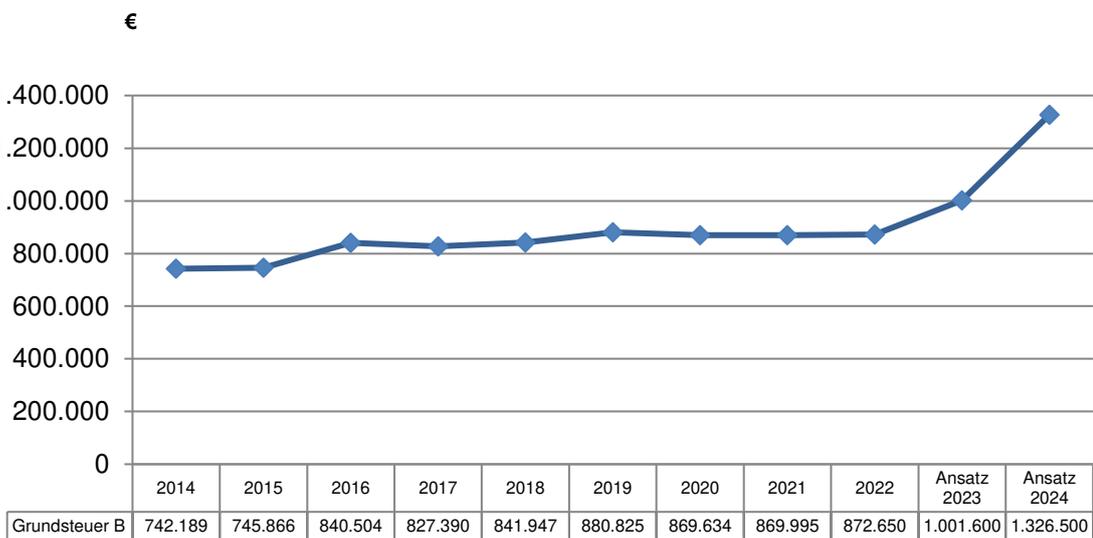
- die Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliche Betriebe und
- die Grundsteuer B für bebaute und unbebaute Grundstücke.

Die untenstehenden Grafiken zeigen die Entwicklung der Grundsteuer.

Entwicklung der Grundsteuer A



Entwicklung der Grundsteuer B



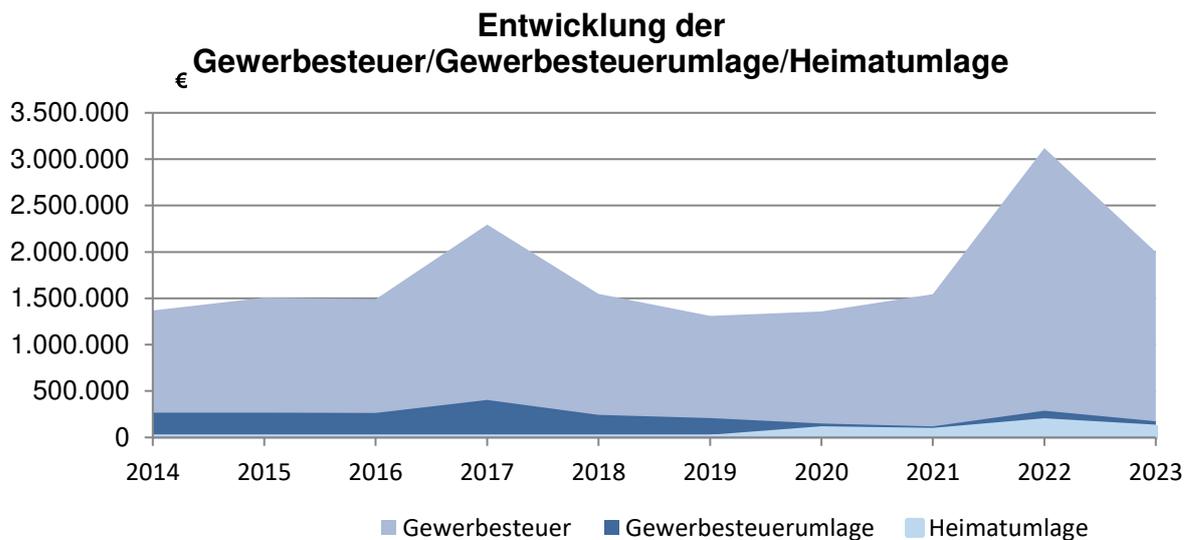
Gewerbsteuer/Gewerbsteuerumlage/Heimatumlage

Die Höhe der zu entrichtenden Gewerbsteuer wird anhand des Gewerbeertrags des Gewerbebetriebs berechnet. Sie ist wie in den vergangenen Jahren neben dem Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer die wichtigste Einnahmequelle. Die Entwicklung der Gewerbsteuer ist stark von der konjunkturellen Lage und den Auswirkungen der Steuergesetzgebung geprägt.

Die Gewerbsteuer verbleibt nicht komplett bei der Kommune, erhebliche Anteile sind in Form der Gewerbsteuerumlage an Bund und Land abzuführen. Außerdem wird vom Land Hessen seit dem Jahr 2020 eine sogenannte Heimatumlage erhoben, die den bei den Kommunen verbleibenden Teil der Gewerbsteuer ebenfalls schmälert.

Die Entwicklung der Gewerbsteuer, Gewerbsteuer- und Heimatumlage stellt sich wie folgt dar:

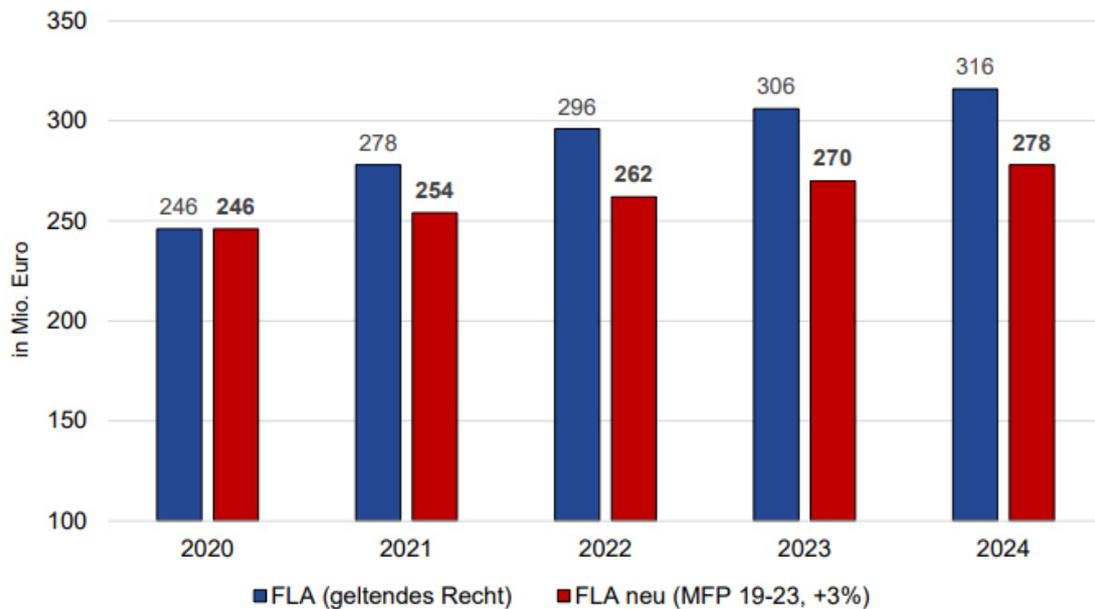
Haushaltsjahr	Gewerbsteuer (€)	Hebesatz (%)	Gewerbsteuerumlage (€)	Vervielfältiger	ca. % des Gewerbesteuer-Istaufkommens	Heimatumlage (€)	Vervielfältiger	ca. % des Gewerbesteuer-Istaufkommens
2012	1.472.205	330	290.313	69	19,7			
2013	1.569.217	360	316.540	69	20,2			
2014	1.369.029	360	265.725	69	19,4			
2015	1.506.583	380	265.912	69	17,7			
2016	1.488.535	380	262.203	69	17,6			
2017	2.293.482	380	404.126	68,5	17,6			
2018	1.457.489	380	243.970	68,3	16,7			
2019	1.308.641	380	208.550	64	15,9			
2020	1.359.025	380	149.494	35	11,0	92.900	21,75	6,8
2021	1.545.056	380	120.600	35	7,8	74.944	21,75	4,9
2022	3.120.244	380	286.557	35	9,2	178.075	21,75	5,7
2023 Ansatz	2.000.000	400	175.000	35	8,8	108.750	21,75	5,4
2024 Ansatz	1.800.000	400	157.500	35	8,8	97.900	21,75	5,4



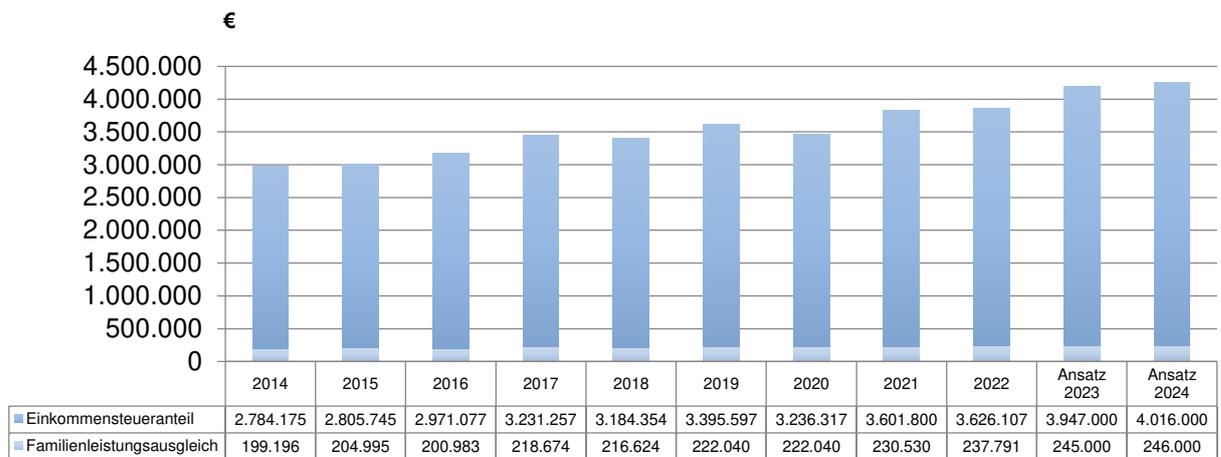
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer einschließlich Familienleistungsausgleich

Die Gemeinden und Städte erhalten einen Anteil an der Einkommensteuer. Dieser wird mittels eines Verteilungsschlüssels berechnet, der für die Kalenderjahre 2024 bis 2026 neu festgelegt wurde. Die Grundsätze der Verteilung des Gemeindeanteils sind im Gemeindefinanzreformgesetz (GFRG) geregelt. Der Planansatz in Höhe von 4.016.000 € wurde aufgrund der Vorjahreswerte und der Entwicklung des Steueraufkommens gemäß der aktuellsten Steuerschätzung unter Berücksichtigung der geltenden Schlüsselzahl veranschlagt.

Ferner erhalten die Kommunen Ausgleichsleistungen durch die Belastungen aus der Neuregelung des Familienleistungsausgleiches nach § 62 Finanzausgleichsgesetz. Der auf die Gemeinden entfallende Anteil wird nach der Schlüsselzahl für die Aufteilung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer verteilt. Dieser sog. „Kompensationsanteil“ (Ausgleichszahlung) wird der Gemeinde als Zuschuss zum Gemeindeanteil an der Lohn- und Einkommensteuer gewährt. Laut der letzten Schätzung für das Jahr 2024 kann unter Berücksichtigung der anzuwendenden Schlüsselzahl von einem „Kompensationsanteil“ von ca. 246.000 € ausgegangen werden. Gemäß der Übereinkunft zwischen der Hessischen Landesregierung und den kommunalen Spitzenverbänden vom 06.11.2020 wurde der Familienleistungsausgleich bis 2024 mit Zuwachsraten von je 3 % festgeschrieben. Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung laut geltendem Recht sowie die Entwicklung laut der Übereinkunft:

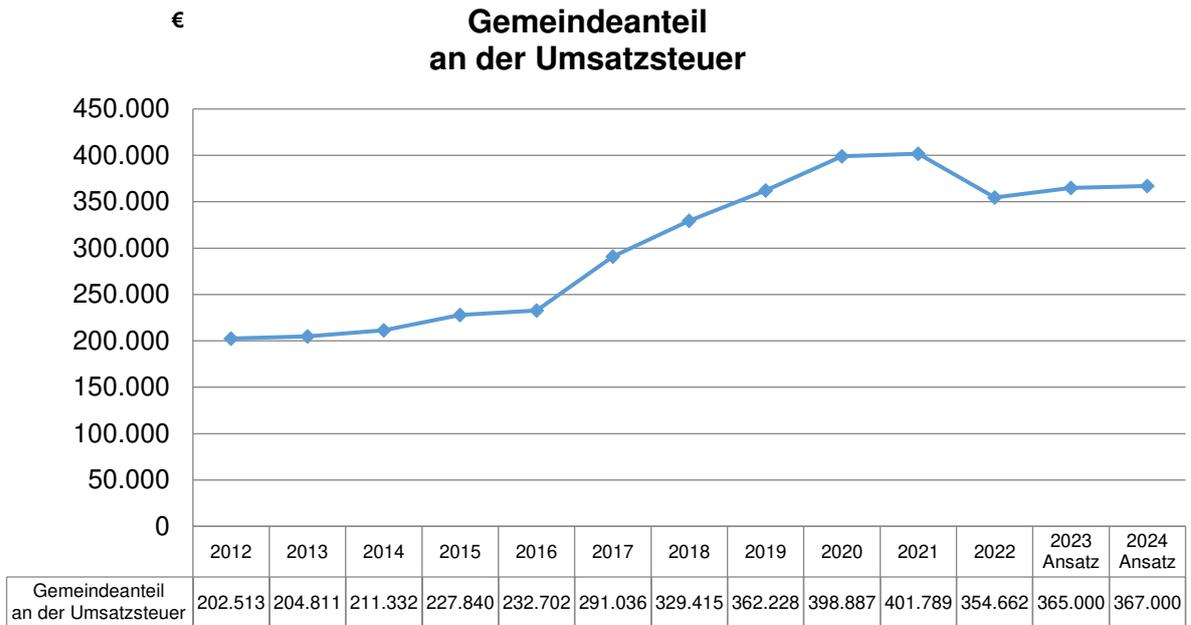


Quelle: Rundschreiben 743-2020 vom Hessischen Städtetag

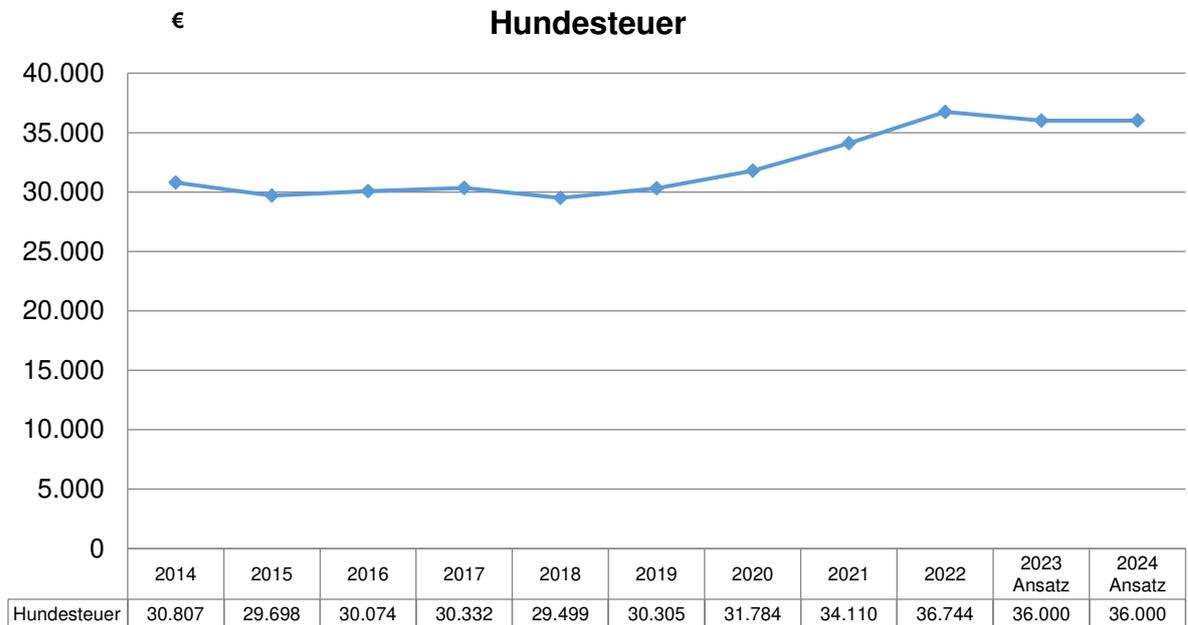


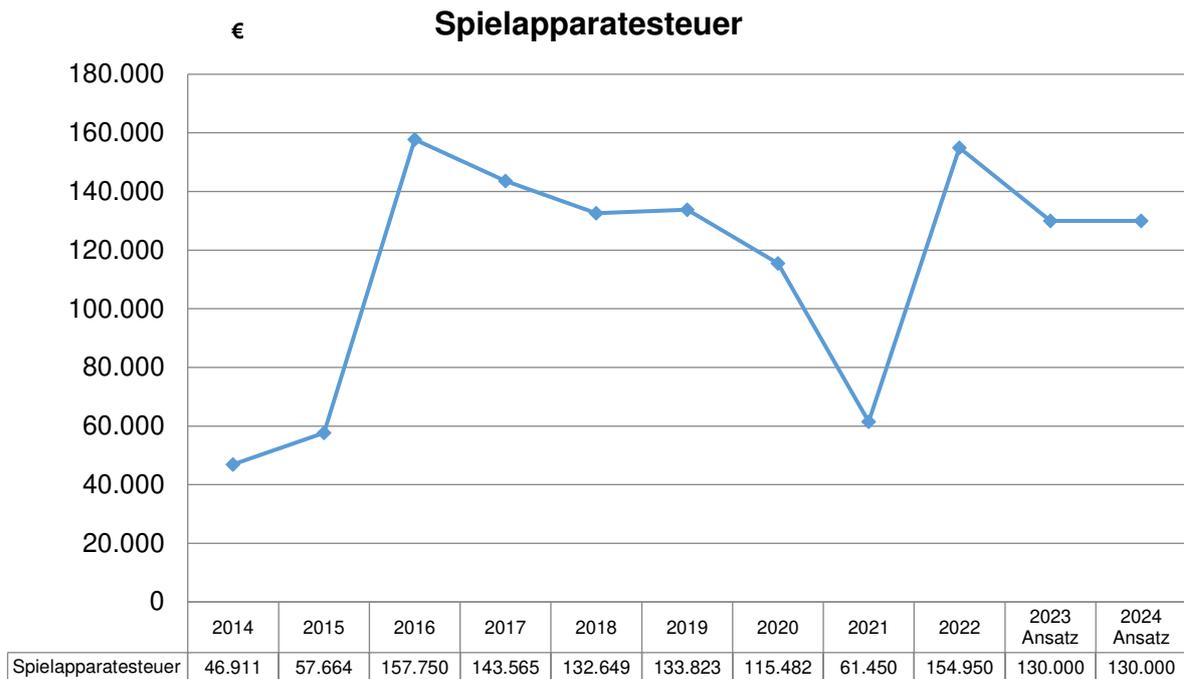
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Weiterhin erhalten die Gemeinden und Städte einen Anteil von 2,2 % nach Vorwegentnahme des Bundes an der Umsatzsteuer. Der Planansatz in Höhe von 367.000 € wurde aufgrund der Vorjahreswerte und der Entwicklung des Steueraufkommens gemäß der aktuellsten Steuerschätzung unter Berücksichtigung der für die Kalenderjahre 2024 bis 2026 geltende Schlüsselzahl veranschlagt.



Sonstige Steuern





Erträge aus Transferleistungen

Zu den Erträgen aus Transferleistungen in Höhe von 246.000 € zählen die Erträge aus Ausgleichsleistungen aus dem Familienleistungsgesetz.

Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Die Kommunen erhalten vom Land im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs (KFA) sogenannte Schlüsselzuweisungen und andere Bedarfszuweisungen für laufende Zwecke.

Mit dem Gesetz zur Neuregelung der Finanzbeziehungen zwischen Land und Kommunen vom 23. Juli 2015 wurde der kommunale Finanzausgleich neu geordnet. Das Land Hessen ist verpflichtet den Kommunen eine finanzielle Mindestausstattung zu gewährleisten. Diese muss so bemessen sein, dass die Kommunen ihre Pflichtaufgaben und ein Mindestmaß an freiwilligen Aufgaben erfüllen können. Weiterhin sollen Unterschiede in der Steuer- und Umlagekraft zwischen den einzelnen Empfängern verringert werden.

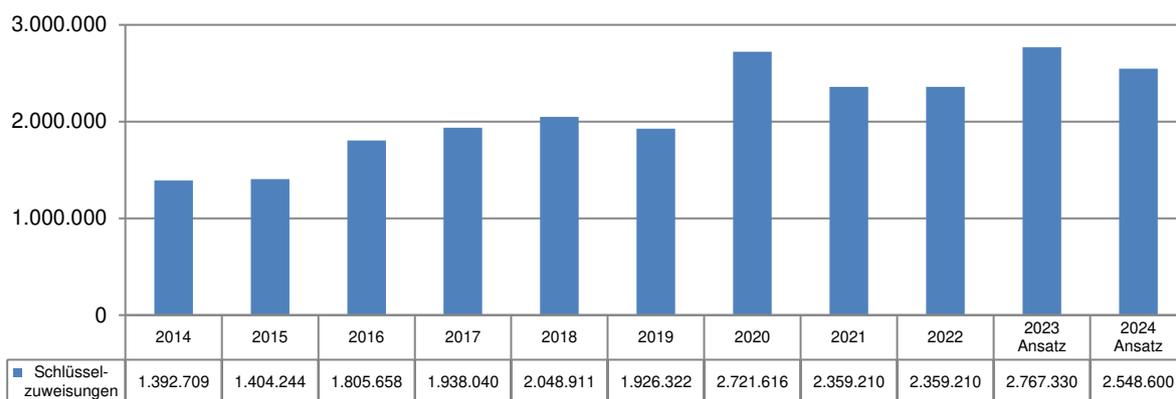
Die Schlüsselzuweisung A wird als Vorabauffüllung gewährt, wenn die Steuerkraftmesszahl unter 65 % des gewichteten Durchschnitts der jeweiligen Gemeindegruppe liegt. Die sogenannte Auffüllungsquote liegt dann ebenfalls bei 65 %, was bedeutet, dass über die Schlüsselzuweisung A die Steuerkraft soweit ergänzt wird, dass der Unterschied zu dem Niveau von 65 % des Durchschnitts der Gemeindegruppe auf nur noch 35 % des ursprünglichen Niveaus sinkt.

Über die Schlüsselzuweisung B wird der Unterschied zwischen Steuerkraftmesszahl und Ausgleichsmesszahl ausgeglichen, sofern erstere unterhalb der letzteren liegt. Die Ausgleichsquote liegt hier für alle Gemeindetypen ebenfalls bei 65 %.

Die Steuerkraftmesszahl setzt sich zusammen aus den Realsteuern und Gemeinschaftssteuern. Dies sind die Grundsteuer A und B sowie die Gewerbesteuer abzgl. der Gewerbesteuerumlage plus den kommunalen Anteil an der Einkommen- und Umsatzsteuer. Zur Ermittlung werden die letztverfügbaren Ist-Einnahmen (2. Halbjahr Vorvorjahr, 1. Halbjahr Vorjahr) angerechnet. Anhand von Nivellierungshebesätzen werden die Realsteuern aller Kommunen einheitlich auf die Basis derselben Hebesätze gestellt.

Die Ausgleichsmesszahl ergibt sich aus der Einwohnergewichtung einer Kommune, die um mögliche Ergänzungsansätze aufgestockt und mit dem Grundbetrag multipliziert wird.

Schlüsselzuweisungen



Ferner werden die Erträge aus Landes- und Kreismitteln für die allgemeine Förderung sowie die sechsstündige Beitragsfreistellung für Kinder ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt und die Integrationsmaßnahmen der Kindertagesstätten anderer Träger im Gemeindegebiet in Höhe von insgesamt 257.200 € veranschlagt, welche die Gemeinde Sinn lediglich an die freien Träger weiterleitet. Weiterhin wurden für die kommunalen Kindertagesstätten ebenfalls Erträge in Höhe von 295.900 € eingeplant.

Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und -beiträgen

Die Gemeinde Sinn hat für Investitionsmaßnahmen (z. B. Gebäude, Fahrzeuge, Straßen) Zuweisungen und Beiträge erhalten. Diese Zuweisungen und Beiträge wurden als Sonderposten in die Bilanz eingestellt und werden analog der Abschreibungen der einzelnen Investitionsgüter ertragswirksam aufgelöst.

Die Abschreibung wird im Ergebnisplan als Aufwand und die Auflösung der Sonderposten als Ertrag ausgewiesen. Der Restbuchwert eines Anlagegutes wird auf der Aktiv-Seite und der Restwert des Sonderpostens auf der Passiv-Seite der Bilanz dargestellt. Im Finanzplan erscheint dieser Sachverhalt nur im Jahr der Investition mit einer Auszahlung beziehungsweise im Jahr der Zuschussgewährung mit einer entsprechenden Einzahlung. Der Ertrag aus der Auflösung der Sonderposten beträgt 2024 insgesamt 435.200 €.⁴

⁴ Sowohl die Abschreibungen als auch die Sonderposten sind bis zur Prüfung der Jahresrechnungen ab 2017 durch die Revision und Vergabe des Lahn-Dill-Kreises nicht endgültig und können noch einige Änderungen erfahren.

Sonstige ordentliche Erträge

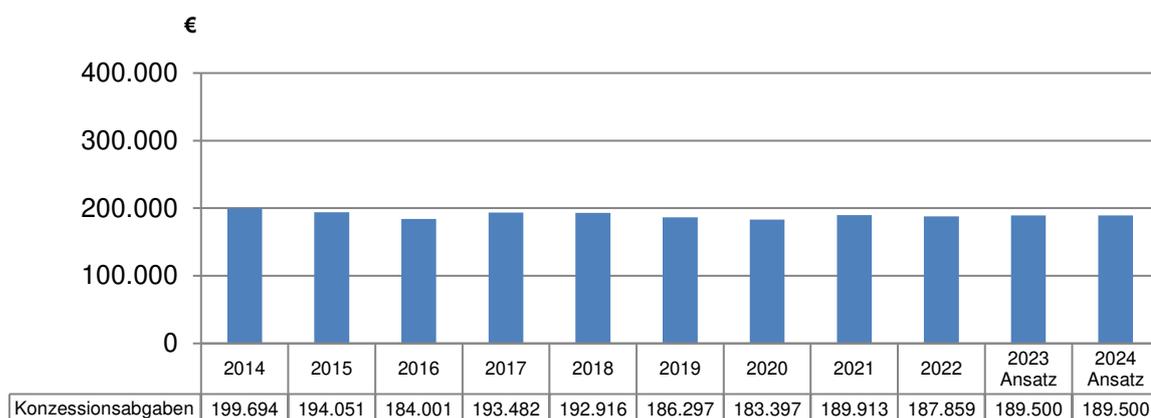
Sonstige ordentliche Erträge sind Sammelposten für alle betrieblichen Erträge, die Nebenerlöse aus sonstigen Tätigkeiten einer Kommune darstellen und nicht unter anderen Ertragsposten erfasst sind. Auszuweisen sind hier alle Erträge aus der gewöhnlichen Tätigkeit einer Kommune, die nicht Umsatzerlöse, Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Bestandsveränderungen, andere aktive Eigenleistungen, Finanzerträge, Transfererträge, Erträge aus Steuern und steuerähnlichen Einnahmen und außerordentliche Erträge sind.

Die sonstigen ordentlichen Erträge in der Gesamthöhe von 224.550 € setzen sich unter anderem zusammen aus:

- Konzessionsabgaben,
- Schadensersatzleistungen.

Die Konzessionsabgaben machen den größten Teil der sonstigen Erträge aus. Sie betragen für die Elektrizitätsversorgung 177.000 € und für die Gasversorgung 12.500 €.

Konzessionsabgaben EAM



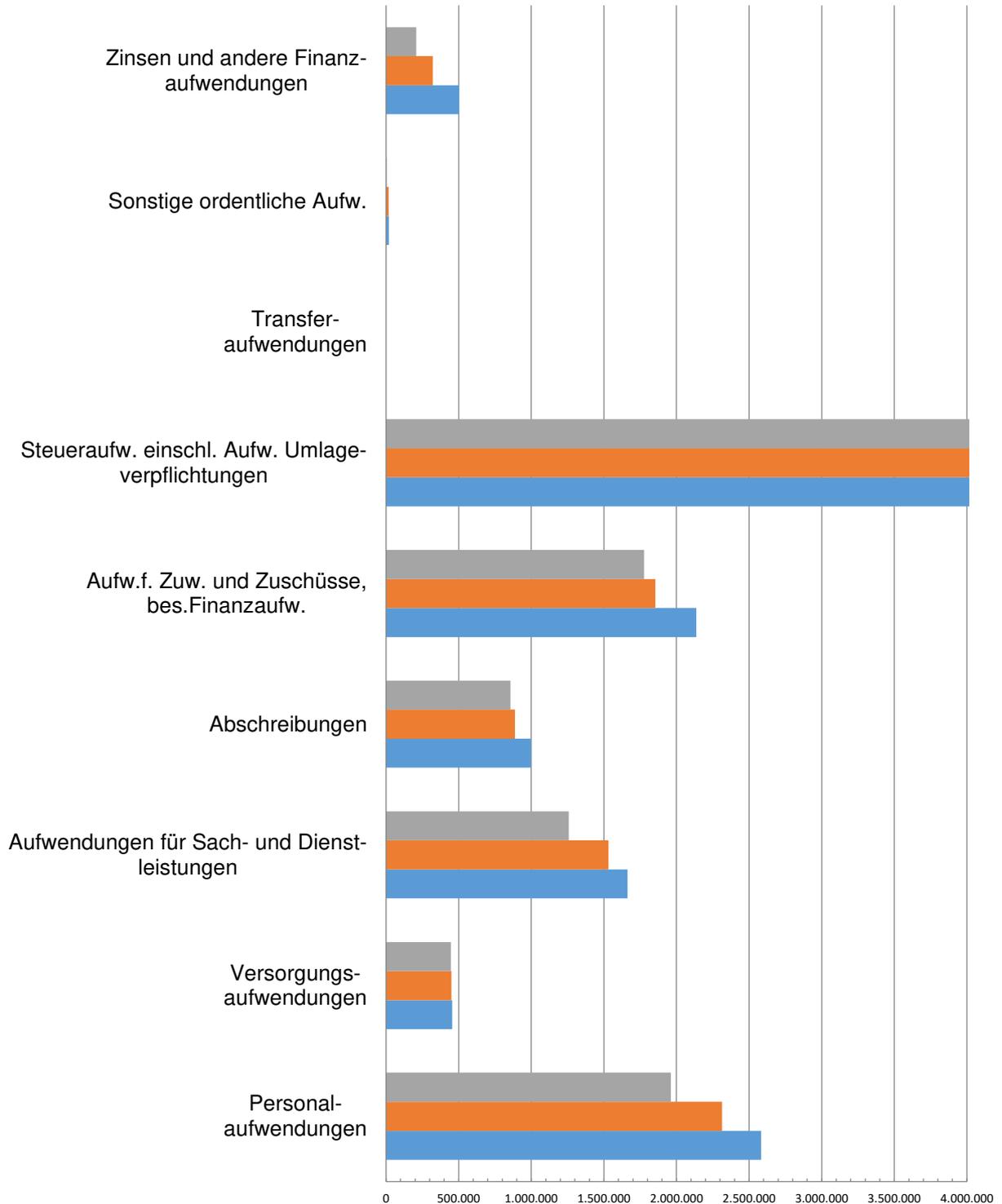
Finanzerträge

Neben den ordentlichen Erträgen sind im Haushaltsplan auch Finanzerträge zu veranschlagen. Die im Haushaltsplan 2024 ausgewiesenen Finanzerträge belaufen sich insgesamt auf 23.390 € und setzen sich zusammen aus:

Erträge aus anderen Beteiligungen		100,00 €
Bürgerschaftsprovisionen		6.750,00 €
Erträge aus Kreditvergabe		8.340,00 €
Säumniszuschläge		3.500,00 €
Mahngebühren öffentl.-rechtl./Vollstreckungsgebühren		1.200,00 €
Verzinsung von Steuernachforderungen und -erstattungen		3.500,00 €
Gesamt		23.390,00 €

5.2 Aufwendungen des Ergebnishaushalts

Aufwendungen im Überblick



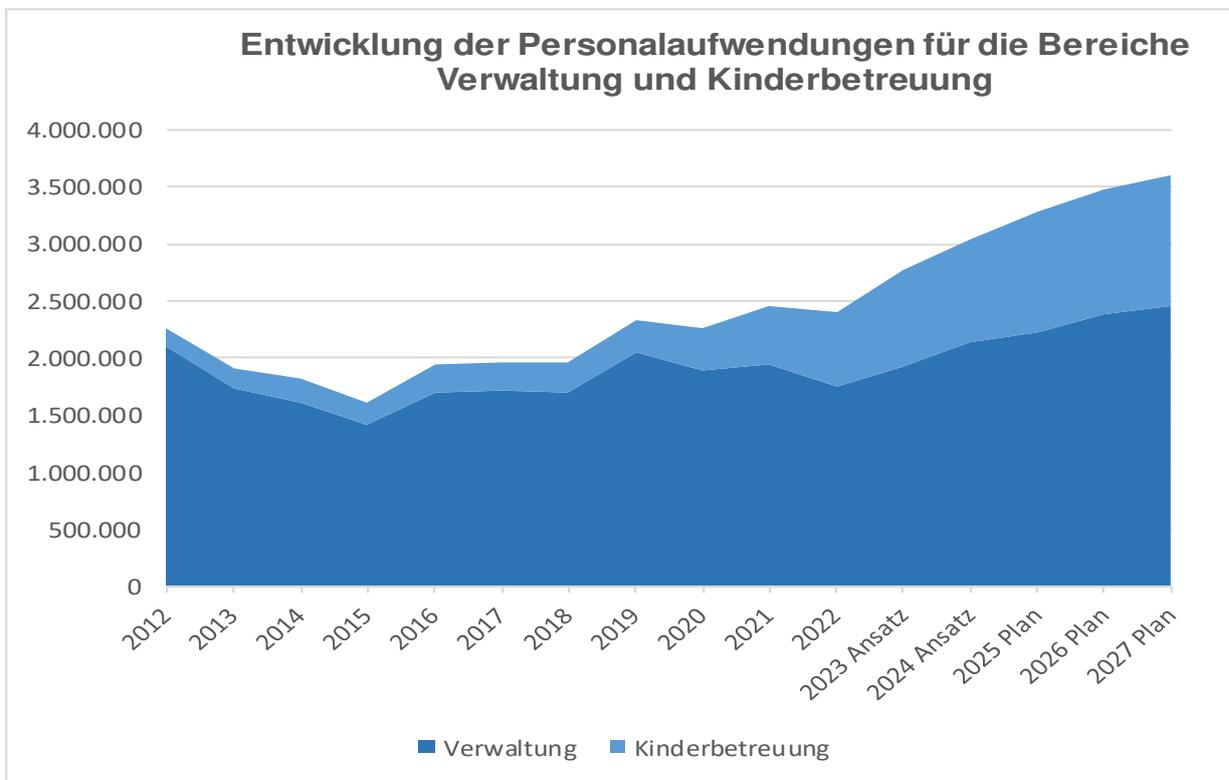
	Personal-aufwendungen	Versorgungsaufwendungen	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	Abschreibungen	Aufw.f. Zuw. und Zuschüsse, bes. Finanzaufw.	Steueraufw. einschl. Aufw. Umlageverpflichtungen	Transfer-aufwendungen	Sonstige ordentliche Aufw.	Zinsen und andere Finanzaufwendungen
■ 2022	1.961.199	446.774	1.257.755	857.245	1.776.474	5.635.225	-	4.222	206.917
■ Ansatz 2023	2.314.250	449.250	1.530.190	887.975	1.855.250	4.988.650	-	17.800	321.575
■ Ansatz 2024	2.583.550	455.000	1.663.455	1.000.300	2.135.850	4.964.525	-	20.000	504.785

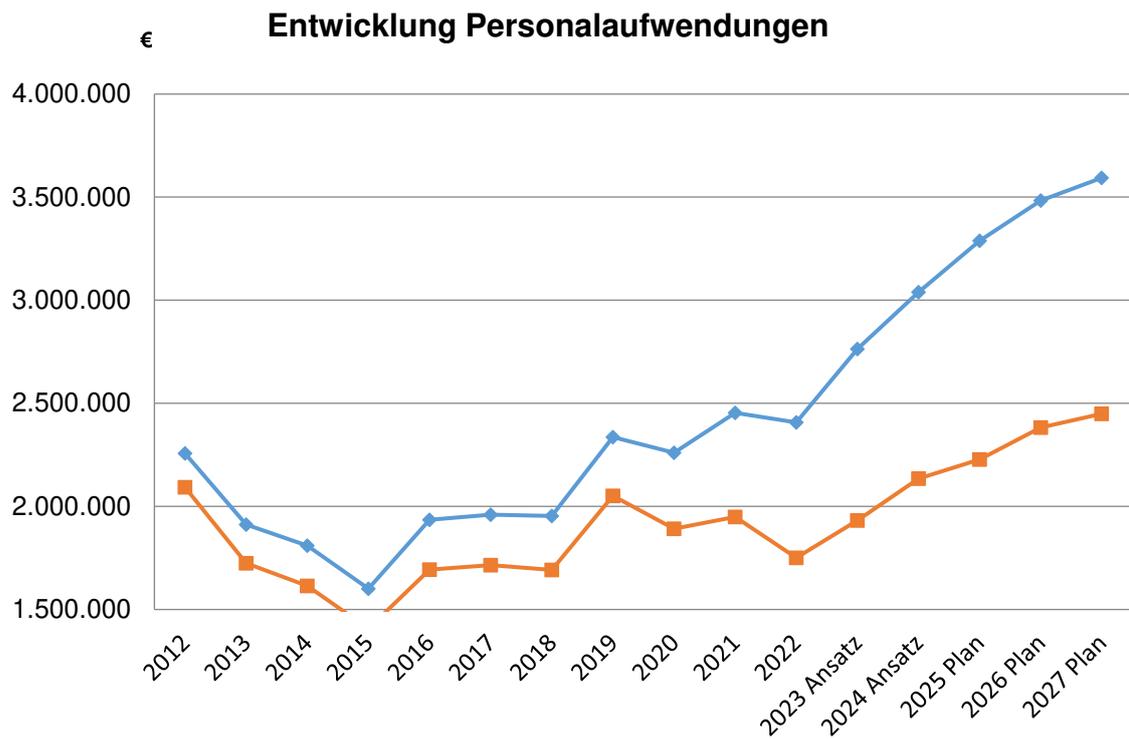
Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen beinhalten die Bezüge der Beschäftigten, Beiträge an die Versorgungskasse und die Zusatzversorgungskasse, die Sozialversicherungsbeiträge sowie die Zuführung zu den Pensionsrückstellungen. Diese Aufwendungen betragen 2.583.550 € bei den Personalaufwendungen und 455.000 € bei den Versorgungsaufwendungen.

In den Personalaufwendungen sind die Zuführungen zu Rückstellungen für Pensionen in Höhe von 88.400 € enthalten. Abzüglich der Personalkostenerstattungen von 91.150 € ergibt sich für 2024 eine Nettobelastung in Höhe von 2.859.000 €.

Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige, z. B. Sitzungsgelder, Feuerwehr, Wahlhelfer etc. sind den sonstigen ordentlichen Aufwendungen zuzuordnen und stellen keinen Personalaufwand dar.





Haushaltsjahr	Gesamt	Verwaltung	Kinderbetreuung
2012	2.257.323	2.093.460	163.863
2013	1.912.429	1.724.715	187.714
2014	1.810.040	1.613.730	196.310
2015	1.600.832	1.407.224	193.608
2016	1.934.496	1.694.101	240.395
2017	1.960.139	1.715.044	245.095
2018	1.953.806	1.692.104	261.702
2019	2.335.669	2.051.423	284.246
2020	2.260.871	1.891.621	369.250
2021	2.453.112	1.948.658	504.454
2022	2.407.973	1.749.979	657.994
2023 Ansatz	2.763.500	1.931.400	832.100
2024 Ansatz	3.038.550	2.135.100	903.450
2025 Plan	3.287.860	2.227.510	1.060.350
2026 Plan	3.484.035	2.382.185	1.101.850
2027 Plan	3.593.625	2.449.325	1.144.300

01.03.2016	Erhöhung der Entgelte um 2,4 % (Azubis 35 €)
01.07.2016	Erhöhung der Beamtenbesoldung um 1 % (mind. 35 €)
01.07.2016	Erhöhung der ZVK-Umlage von 6,2 % auf 6,6 %
01.01.2017	Inkrafttreten der neuen Entgeltordnung zum TVöD, neue Eingruppierungsmerkmale
01.02.2017	Erhöhung der Entgelte um weitere 2,35 % (Azubis 30 €)
01.03.2017	Stufengleiche Höhergruppierung
01.07.2017	Erhöhung der ZVK-Umlage auf 6,8 % und Erhöhung der Beamtenbesoldung um 2,0 %
01.02.2018	Erhöhung der Beamtenbesoldung um 2,2 %
01.03.2018	Erhöhung der Entgelte um 3,19 %
01.07.2018	Erhöhung der ZVK-Umlage auf 7,0 %
01.03.2019	Erhöhung der Beamtenbesoldung um 3,2 %
01.04.2019	Erhöhung der Entgelte um 3,09 %
01.02.2020	Erhöhung der Beamtenbesoldung um 3,2 %
01.03.2020	Erhöhung der Entgelte um 1,06 %
01.12.2020	Corona-Sonderzahlung (E1 - E8 = 600 €; E 9 - E 12 = 400 €; E 13 - E 15 = 300 €)
01.01.2021	Erhöhung der Beamtenbesoldung um 1,4 %
01.04.2021	Erhöhung der Entgelte um 1,4 %
01.04.2022	Erhöhung der Entgelte um 1,8 %
01.02.2022	Corona Sonderzahlung - 500 € pro Mitarbeiter
01.04.2023	Erhöhung Beamtenbesoldung um 3 %
Juni 2023	Einmalzahlungen von insgesamt 3.000 € in 9 Monatsbeiträgen als einkommenssteuerfreies „Inflationsausgleichsgeld“ (Juni 2023: 1.240 €, Juli bis einschl. Februar 2024: je 220 €)
01.08.2023	Erhöhung der Entgelte um 1,8 %
01.01.2024	Erhöhung der Beamtenbesoldung um 3,0 %
01.03.2024	Erhöhung der Entgelte um +200 €, anschließend +5,5 %, mindestens insgesamt 340 €; Erhöhung der Ausbildungsentgelte um +130 €

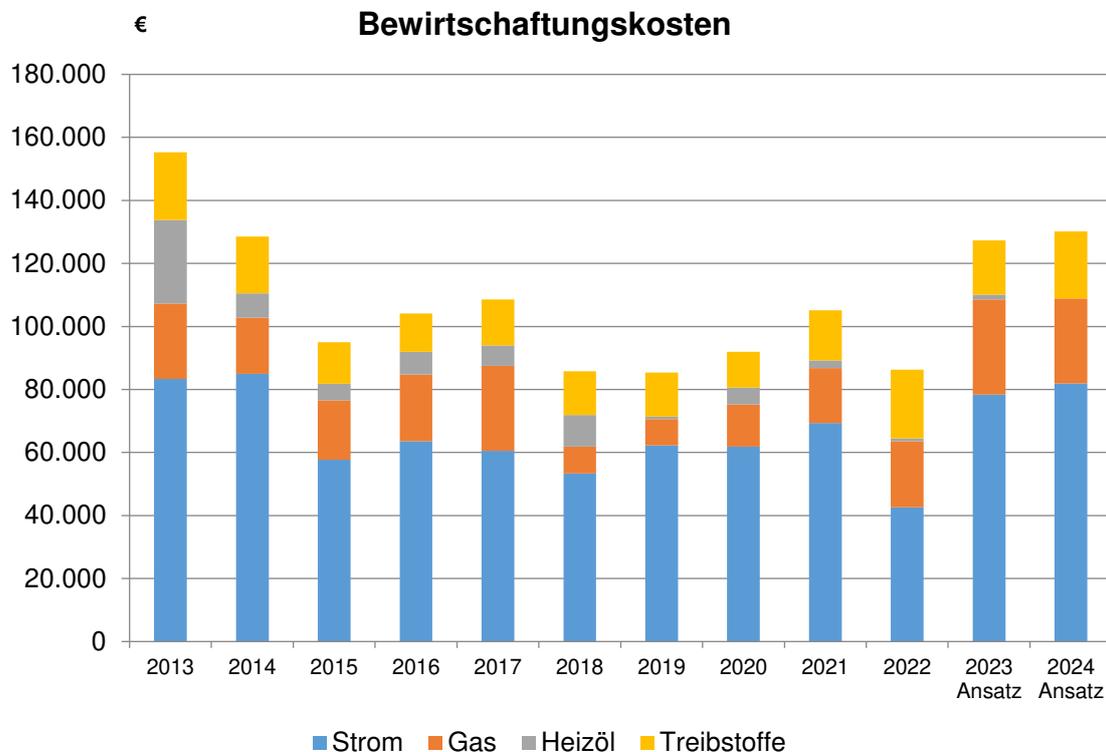
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für Sach- und Dienstleistungen sind 2024 insgesamt 1.663.455 € vorgesehen. Im Entwurf des Ergebnishaushalts sind alle unabdingbar notwendigen Maßnahmen zur Substanzsicherung des gemeindlichen Gebäudebestandes und der Infrastruktur dargestellt. Nach Ansicht des Gemeindevorstandes ist es erforderlich, Aufwendungen dieser Art kontinuierlich vorzunehmen, da hierdurch größere Sanierungsmaßnahmen oder Folgeschäden vermieden und langfristig Mittel eingespart werden können.

Für das Jahr 2024 sind auch Aufwendungen für die Unterbringung von zugewiesenen Flüchtlingen in Höhe von 95.000 Euro enthalten. Erträge in Form von Kostenerstattungen wurden in gleicher Höhe eingeplant. Personalkosten sind dabei nicht eingerechnet und vernachlässigt. Die Gemeinde Sinn betreibt und unterhält derzeit 5 angemietete Gemeinschaftsunterkünfte: Stresemannstraße 21 und Freiherr-vom-Stein Straße 4* in der Kerngemeinde Sinn, Kellersweg 12 und Am Schönblick 13 im Ortsteil Fleisbach sowie Landstraße 29 im Ortsteil Edingen.

*möglicher Rechtsstreit in Kündigungsfragen. Vermieter lehnt afrikanische Flüchtlinge ab.

Die Ansätze für die Bewirtschaftung des Gebäudebestandes und der Grundstücke sowie Ausgaben für die Unterhaltung des Fuhrparks sind unter Berücksichtigung der aktuellen Preise für Strom, Heizöl, Erdgas, Diesel und Benzin vorgenommen worden.



Wesentliche Positionen der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die wesentlichen Maßnahmen sind:

Datenverarbeitung

- Aufw. für im Einsatz befindlichen Programme + Aufrüstung EDV 79.000 €

Telefon/Kommunikation

- Aufwendungen für Telefonie und Datenkommunikation 7.500 €

Gemeindeorgane

- Sitzungsgelder 16.500 €

Forstwirtschaft

- Beförderung/ Unternehmenseinsätze 110.700 €

Ordnungs- und Sozialangelegenheiten

- Mietaufwendungen, Materialaufwand, Telefonkosten Unterbringung Flüchtlinge 95.000 €

Brand und Katastrophenschutz

- Unterhaltung Fahrzeuge/technische Geräte 46.200 €

Ordnungs- und Sozialangelegenheiten

- Materialkosten für Ausweise 28.000 €

Gebäude

- Gebäudeunterhaltung allg./ Material u. Instandhaltungsaufwand 34.500 €
- Aufwand für Wartungen 18.750 €

Räumliche Planung und Entwicklungsmaßnahmen

- Allgemeine Planungen 70.000 €

Gemeindestraßen, Radwege, Plätze, Brücken, Wirtschaftswege

- Allgemeine Instandhaltung 80.000 €

Winterdienst

- Streusalz und Vergabe 20.000 €

Straßenbeleuchtung

- Instandhaltung/Materialaufwendungen 20.000 €
- Strom 40.000 €

Spielplätze

- Allgemeine Unterhaltung und Reparatur Spielgeräte 15.800 €

Fuhrpark/Geräte Bauhof

- Unterhaltung, Reparatur und Instandhaltung 29.500 €
- Treibstoffe 13.700 €

- Leasing 55.500 €
- KFZ-Versicherung 12.750 €

Abschreibungen

Abschreibungen quantifizieren den Wertverlust des kommunalen Vermögens innerhalb einer Rechnungsperiode. Sie stellen einen Aufwand dar, der aber nicht zahlungswirksam ist. Der Aufwand aus Abschreibungen beträgt 2024 insgesamt 1.000.300 €.

Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Zuweisungen und Zuschüsse werden von der Gemeinde an folgende Einrichtungen gezahlt:

Zuschüsse Kindertagesstätten	1.733.000
Betriebskostenzuschuss Waldschwimmbad	95.000
Kostenerstattung für die IKZ-Stelle Finanzen	92.850
Zuschuss Jugendbistro	70.000
Zuschüsse für Gefahrgut, Zulassungsgebühren und Gewerbeüberwachung	20.000
Ordnungs- und Sozialangelegenheiten (Fundtierpauschale Tierheim)	4.000
Zuschuss Bewirtschaftungskosten BGH Fleisbach	20.000
Zuschuss Bewirtschaftungskosten DGH Edingen	18.000
Zuschüsse Feuerwehren + Abrechnung Fehlalarme	1.750
Löschwasserkosten	13.000
Einsatzkosten Nachbarfeuerwehren	5.000
Lohnkostenerstattung Feuerwehr	4.000
Abgabe Bund FZ und GZR	2.700
Zuschuss Programm Sport und Flüchtlinge	8.150
Zuschuss „Wir sind Edingen“	4.500
Zuschuss Kinderbetreuung	5.300
Zuschuss Sportförderung (davon 2.000 Euro TV-Jahn)	3.000
Zuschuss Freiwilligenzentrum	3.600
Hochwasserschutzverband	3.000
Sonstige Zuschüsse	2.200
Kostenerstattung IKZ Wetzlar + GW (vorher Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen)	6.800
Kostenpauschale Drehleiter – an die Stadt Herborn (vorher Aufwendungen Sach- und Dienstleistungen)	20.000
Summe	2.135.850

Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Die Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen setzen sich aus der Kreis-, Schul- und Gewerbesteuerumlage sowie der Abwasserabgabe zusammen.

Die Gewerbesteuerumlage wurde in Höhe von 157.500 € und die Heimatumlage in Höhe von 97.900 € veranschlagt. Die Entwicklung der Gewerbesteuerumlage der vergangenen Jahre wurde bereits erläutert.

Kreis- und Schulumlage

Die Kreis- und Schulumlage wird vom Kreis von den kreisangehörigen Städten und Gemeinden erhoben. In die Bemessung der Kreisumlage fließt sowohl die Steuerkraft der Kommune als auch die Höhe der Schlüsselzuweisungen.

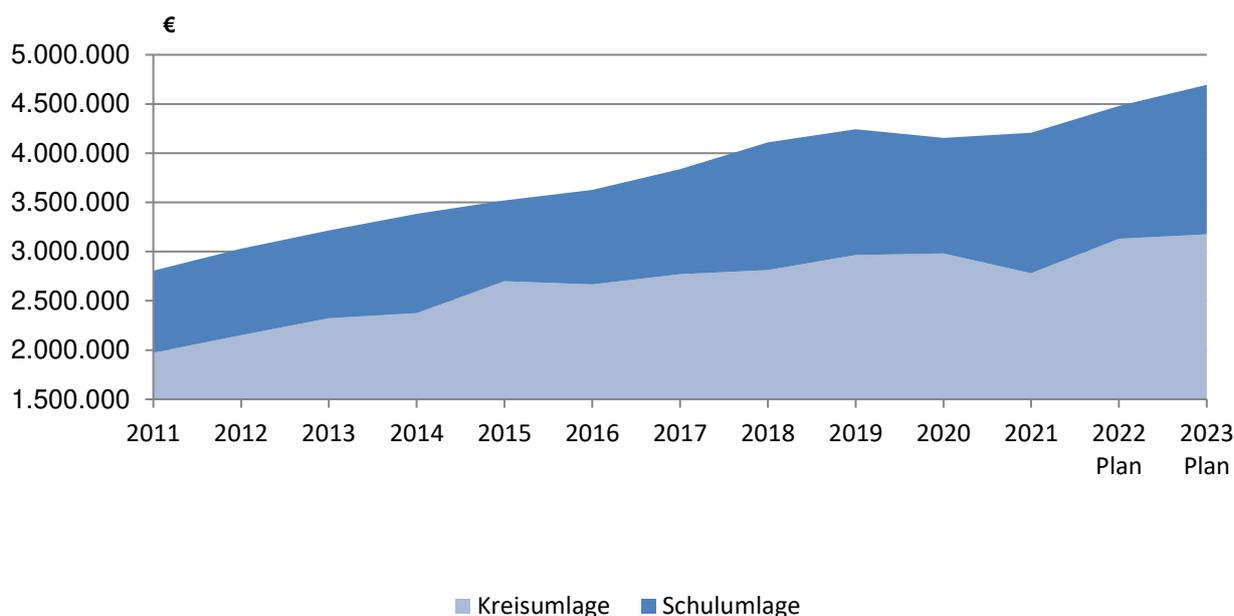
Der Kreis hat in der Bürgermeisterdienstversammlung am 07.09.2023 angekündigt, dass die Höhe der Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage frühestens im Dezember 2023 bekannt gegeben werden wird. Zu Grunde gelegt wurden daher Hebesätze für Kreis- und Schulumlage von insgesamt 48,70 % (Ankündigung Lahn-Dill-Kreis vom 01.02.2023).

Erst mit E-Mail des Lahn-Dill-Kreises vom 24.10.2023 wurden, vorbehaltlich der endgültigen Beschlussfassung durch den Kreistag, nachfolgende Hebesätze für die Kreis- und Schulumlage mitgeteilt:

	Nachtrag 2023	2024	2025	Für 2024 herangezogen
Kreisumlagehebesatz	32,96 %	33,46 %	33,36 %	32,95 %
Schulumlagehebesatz	15,79 %	19,20 %	19,64 %	15,75 %
Summe Hebesätze	48,75 %	52,66 %	53,00 %	48,70 %

Haushaltsjahr	Kreisumlage (€)	Hebesatz (%)	Schulumlage (€)	Hebesatz (%)	Gesamt
2013	2.323.521	41,17	891.274	16,83	3.214.795
2014	2.375.364	41,92	1.008.013	16,08	3.383.377
2015	2.700.069	44,49	819.913	13,51	3.519.982
2016	2.667.457	38,88	958.446	13,97	3.625.903
2017	2.772.317	38,74	1.063.935	14,49	3.836.252
2018	2.812.356	35,73	1.298.737	16,50	4.111.093
2019	2.966.231	37,30	1.277.944	16,07	4.244.175
2020	2.980.545	36,95	1.173.665	14,55	4.154.210
2021	2.781.058	33,72	1.426.401	17,08	4.207.459
2022	3.132.584	36,19	1.352.058	15,62	4.484.642
2023 vorläufig	3.176.400	35,77	1.518.300	17,08	4.694.700
2024 vorläufig	3.179.250	32,95	1.519.675	15,75	4.698.925

Entwicklung der Kreis- und Schulumlage



Gewerbesteuerumlagen

Mit der Gewerbesteuerumlage werden Bund und Land am Aufkommen der Gemeinden aus der Gewerbesteuer beteiligt. Die Gemeinden führen einen Teil ihrer Erträge aus der Gewerbesteuer anhand eines Vervielfältigers jeweils an Bund und Land ab. Dieser besteht aus der Summe eines Bundes- und Landesvervielfältigers für das jeweilige Land und einer Erhöhungszahl. Der Bundesvervielfältiger von 4,3 Prozentpunkten für den Fonds „Deutsche Einheit“, der 2018 noch berücksichtigt wurde, ist ab 2019 entfallen.

Ab 2020 ist zusätzlich die Erhöhungszahl (Erhöhung für Länderfinanzausgleich (ab 1995) in Höhe von 29 % für den Solidarpakt Ost entfallen. Dazu sind jedoch auch die Ausführungen zur Heimatumlage zu beachten.

Seither wird eine bundesweit einheitliche Gewerbesteuerumlage mit einem Vervielfältiger von 35 % erhoben. Dies entspricht für die Gemeinde Sinn eine Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2024 i. H. v. 157.500 €.

Heimatumlage

Der hessische Landtag hat in seinem Gesetz über das Programm „Starke Heimat“ vom 31.10.2019 beschlossen, von den Kommunen die sogenannte Heimatumlage in Höhe von 21,75 % der Gewerbesteuer zu erheben.

Die Heimatumlage dient der Finanzierung des Programms „Starke Heimat Hessen“. Über Projektförderungen für konkrete Aufgaben der Kommunen wie z. B. die Kinderbetreuung, die Gesundheitsversorgung und die Digitalisierung wird ein Teil der Mittel wieder ausgeschüttet. Die Mittel sind durch vorgegebene Verwendungszwecke nicht frei verwendbar.

Für den Haushalt 2024 wurde die Heimatumlage in Höhe von 21,75 % der Gewerbesteuer eingeplant, was für die Gemeinde eine Belastung i. H. v. 97.900 € bedeutet.

Voraussichtliche Entwicklung des Vervielfältigers (Punkte) für die Gewerbesteuer- und Heimatumlage

Jahr	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage nach § 6 Abs. 3 GFRG		Vervielfältiger Heimatumlage nach § 1 Abs. 2 Gesetz über die Heimatumlage	Gesamtvervielfältiger
	Bund	Länder		
2024	14,5	20,5	21,75	56,75
2025	14,5	20,5	21,75	56,75
2026	14,5	20,5	21,75	56,75
2027	14,5	20,5	21,75	56,75

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Hier sind die Aufwendungen aus Steuern gebucht. Für die Gemeinde Sinn sind dies lediglich die Grundsteuer in Höhe von 18.600 € und die KFZ-Steuer in Höhe von 1.400 €.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen betragen somit in 2024 insgesamt 20.000 €.

Zinsen und andere Finanzaufwendungen

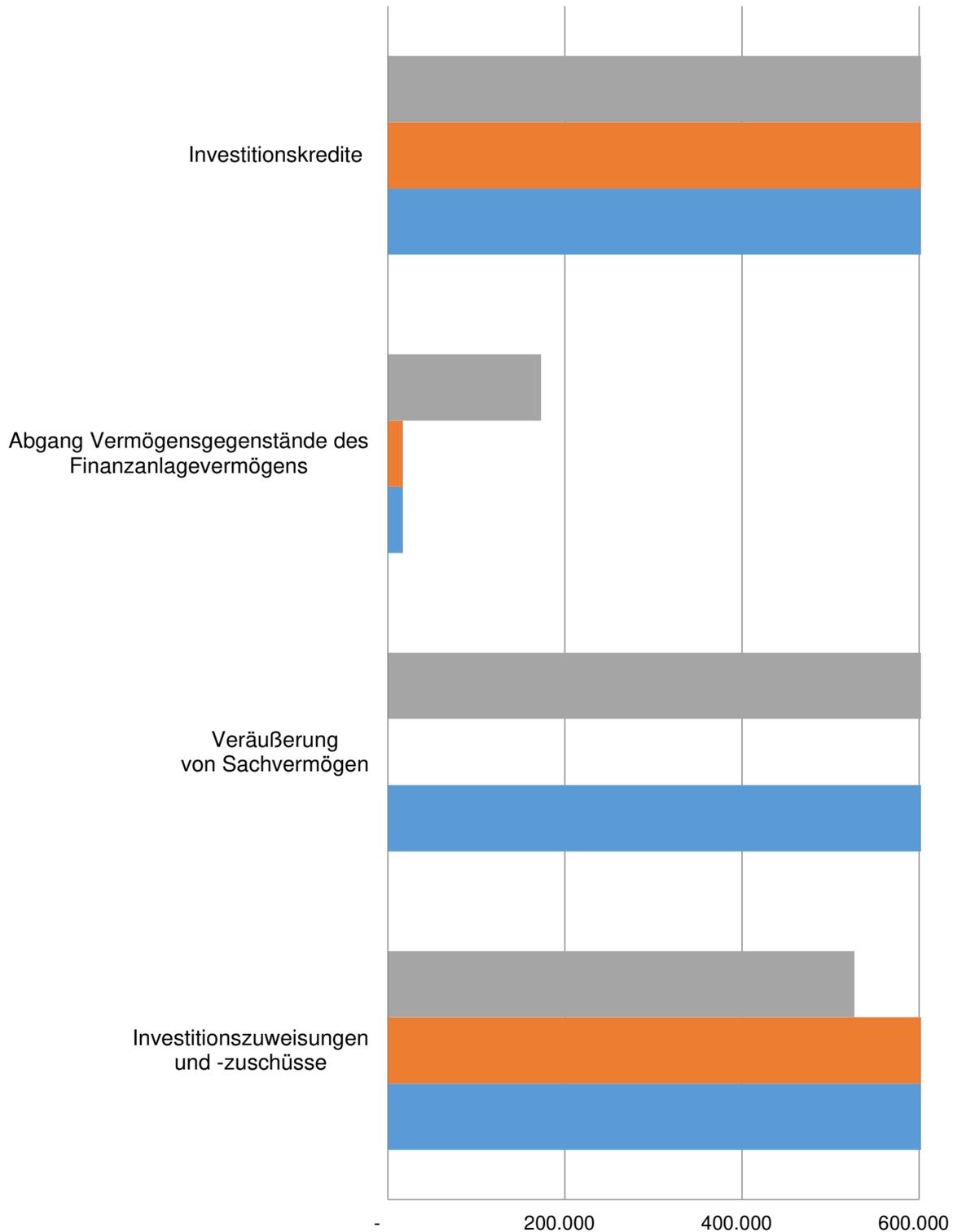
Neben den ordentlichen Aufwendungen sind im Haushaltsplan auch Zinsen und ähnliche Aufwendungen zu veranschlagen. Die Zinsen und ähnlichen Aufwendungen betragen im Haushaltsplan 2024 insgesamt 504.785 €. Sie gliedern sich wie folgt auf:

Zinsen & ähnl. Aufw. an sonst. inländ. Bereich	420.000,00 €
Kreditzinsen "Zinsdienstumlage"	1.385,00 €
Kredit- und Überziehungsprovisionen	500,00 €
Auflösung von Disagio	2.800,00 €
Zinsen für sonst. Verbindlichkeiten	5.500,00 €
Zinsen Liquiditätskredit	74.600,00 €

Haushaltsjahr	Gesamtsumme
2014	321.561
2015	324.987
2016	321.296
2017	276.987
2018	275.922
2019	246.894
2020	205.219
2021	196.083
2022	206.917
Ansatz 2023	321.575
Ansatz 2024	504.785
Plan 2025	677.700
Plan 2026	646.920
Plan 2027	624.940

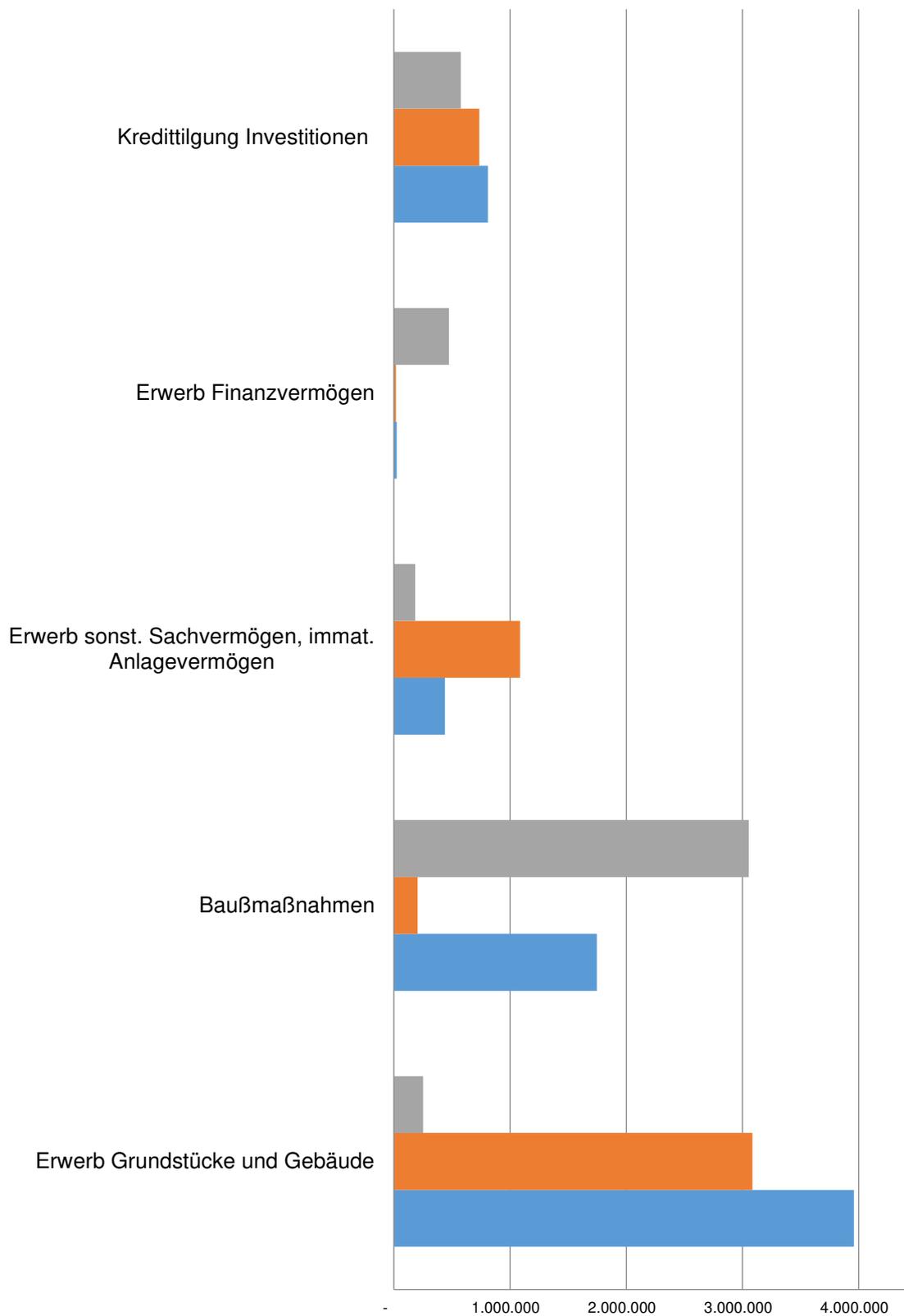
6. Finanzplan und Investitionsvorhaben

Einzahlungen des Finanzhaushaltes



	Investitionszuweisungen und -zuschüsse	Veräußerung von Sachvermögen	Abgang Vermögensgegenstände des Finanzanlagevermögens	Investitionskredite
■ 2022	527.033	1.466.093	173.014	2.165.000
■ 2023 Ansatz	843.650	-	16.880	3.535.045
■ 2024 Ansatz	622.475	1.190.000	16.880	4.342.520

Auszahlungen des Finanzhaushaltes



	Erwerb Grundstücke und Gebäude	Baußmaßnahmen	Erwerb sonst. Sachvermögen, immat. Anlagevermögen	Erwerb Finanzvermögen	Kredittilgung Investitionen
■ 2022	251.453	3.053.137	184.033	473.138	576.723
■ 2023 Ansatz	3.086.230	205.000	1.087.470	17.225	735.348
■ 2024 Ansatz	3.959.100	1.748.000	440.625	24.150	810.207

6.1 Finanzplan

Im Finanzplan werden alle Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit und für die Investitionen ausgewiesen, die das Geldvermögen (d. h. die Bilanzpositionen Kassenbestand, Bankguthaben etc.) der Gemeinde verändern. Ziel des Finanzplanes ist die sorgfältige Planung der Veränderung des Zahlungsmittelbestandes und die Festlegung des notwendigen Kreditbedarfs für Investitionen im Planungszeitraum.

6.2 Entwicklung des Zahlungsmittelüberschusses bzw. des Zahlungsmittelfehlbedarfes aus laufender Verwaltungstätigkeit

Im Vorbericht soll unter anderem die Entwicklung des Zahlungsmittelüberschusses bzw. des Zahlungsmittelfehlbedarfes aus laufender Verwaltungstätigkeit unter Berücksichtigung der Anforderungen des § 3 Abs. 2 GemHVO dargestellt werden.

Demnach soll der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch sein, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen „Hessenkasse“ geleistet werden können, soweit die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten nicht durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt sind.

Mit dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit sollen nur die tatsächlichen von der Gemeinde zu tragenden ordentlichen Tilgungsleistungen abgedeckt werden. Der zu berücksichtigende Betrag der ordentlichen Tilgung kann um der Gemeinde für Tilgungsleistungen gewährte zweckgebundene Schuldendiensthilfen (z. B. aus Förderprogrammen des Landes) vermindert werden.

Tilgungsleistungen Hessenkasse

Jahr	Betrag in €
2019 bis 2027	161.075
2028	325

Durch die Zuweisung des Landesausgleichsstockes ist die Tilgung für die Jahre 2020 bis 2021 für die Hessenkasse in Höhe von jeweils 161.075,00 €, für das Jahr 2022 in Höhe von 120.375,00 € gewährleistet. Seit dem Jahr 2023 sind die Tilgungsleistungen zur Hessenkasse in voller Höhe durch die Gemeinde Sinn zu begleichen.

	Ordentliche Tilgung einschl. Hessenkasse (€)	Tilgung durch Dritte gedeckt (€)	Ordentliche Tilgung abzüglich Tilgung Dritter (€)	Jahresmittelüberschuss / - fehlbedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit (€)	Ausgleich FHH
2018	322.572,46	14.538,71	308.033,75	2.510.738,98	2.202.705,23
2019	494.867,43	14.986,57	479.880,86	140.929,90	-338.950,96
2020	1.614.658,45	15.519,90	1.599.138,55	2.294.367,00	695.228,45
2021	514.965,91	18.587,38	496.378,53	604.463,61	108.085,08
2022	576.722,63	18.587,38	558.135,25	1.993.325,83	1.435.190,58
2023 Ansatz	735.348,00	34.087,22	701.260,78	457.355,00	-243.905,78
2024 Ansatz	810.207,00	34.087,22	776.119,78	-228.025,00	-1.004.144,78
2025 Plan	971.139,00	34.087,22	937.051,78	-7.240,00	-944.291,78
2026 Plan	976.887,00	34.087,22	942.799,78	196.560,00	-746.239,78
2027 Plan	987.971,00	34.087,22	953.883,78	284.070,00	-669.813,78

Der Ausgleich des Finanzhaushaltes kann in den Jahren 2024 bis 2027 nicht hergestellt werden. Gem. § 92 a (1) HGO hat die Gemeinde demnach ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen.

6.3 Liquiditätspuffer § 106 HGO

Zur Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit ist ein sogenannter Liquiditätspuffer zu bilden. Der geplante Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel soll sich in der Regel mindestens auf 2 % der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen. Der Aufbau des Liquiditätspuffers ist im Haushaltsvorbericht zu dokumentieren. Entsprechend der untenstehenden Rechnung müsste im Haushalt 2024 eine Summe in Höhe von 209.882,44 € berücksichtigt werden.

Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit			Ø Summe 2021, 2022, 2023	2 % des Ø der Summe
2021	2022	2023 (Plan)		
9.673.031,82	10.364.568,97	11.444.765,00	10.494.121,93	209.882,44

Anhand der derzeitigen Planansätze muss der Liquiditätspuffer im Kalenderjahr 2027 mindestens 253.892,83 € betragen.

Auszahlung aus laufender Verwaltungstätigkeit			Ø Summe 2024, 2025, 2026	2 % des Ø der Summe
2024 (Plan)	2025 (Plan)	2026 (Plan)		
12.276.765,00	12.708.180,00	13.098.980,00	12.694.641,67	253.892,83

Im Hinblick auf die etwaigen Einnahmeausfälle durch die derzeitige Krisenlage (insbesondere das weitere Krisengeschehen in der Ukraine, eine anhaltend hohe und nur langsam zurückgehende Inflation, ein möglicher Wiederanstieg der Energiepreise, die Entwicklung der Geflüchtetenzahlen, die Situation der kommunalen Krankenhausträger sowie mögliche Auswirkungen des Wachstumschancengesetzes) erfolgt gemäß dem Finanzplanungserlass vom 11.10.2023 keine aufsichtsbehördliche Beanstandung, wenn infolge der prognostizierten Entwicklung im Finanzhaushalt Kommunen den Puffer nicht bilden bzw. bis zum Jahreswechsel nicht mehr vollständig vorhalten können.

Am Ende des Finanzplanungszeitraumes besteht ein Zahlungsmittelfehlbetrag in Höhe von 1.444.836 €. Im gesamten Finanzplanungszeitraum kann der Liquiditätspuffer nicht vorgehalten werden.

6.4 Investitionskredite

Im Haushaltsjahr 2024 sollen keine Investitionskredite zur Finanzierung von Auszahlungen der laufenden Verwaltungstätigkeit nach § 3 Abs. 1 Nr. 10 bis 17 GemHVO eingesetzt werden.

6.5 Rückstellungen

Im Vorbericht ist gem. § 6 GemHVO darzustellen, in welchem Umfang flüssige Mittel für Auszahlungen aus der notwendigen Inanspruchnahme von Rückstellungen eingesetzt werden sollen. Hierzu kann erst nach Abschluss des Jahres 2023 eine Aussage getroffen werden.

6.6 Investitionen

Eine Aufstellung über die geplanten Investitionsmaßnahmen im Jahr 2024 ist beigefügt.⁵ Die Auszahlungen für Investitionen basieren auf der Fortschreibung des Investitionsprogramms. Der Entwurf der Haushaltssatzung sieht eine Kreditaufnahme in Höhe von 4.342.520 € für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen vor. Der Kreditaufnahme stehen Tilgungsleistungen in Höhe von 810.207 € gegenüber, sodass sich für 2024 eine Nettoneuverschuldung i. H. v. 3.532.313 € ergibt.

Durch die geplanten Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ergeben sich finanzielle Auswirkungen im Bereich der Sonderposten, der Abschreibungen und der Zinsen, welche dem Ergebnishaushalt entnommen werden können. Ferner wirken sich die Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen durch erhöhte Tilgungsleistungen auf den Finanzhaushalt aus. Auf diesen Punkt wurde seitens des Regierungspräsidiums in der Haushaltsgenehmigung hingewiesen.

⁵ siehe Investitionsprogramm

7. Entwicklung wichtiger Planungskomponenten im Rahmen der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung

Die Finanzplanung für das Jahr 2024 sieht Einzahlungen in Höhe von 10.311.700 € und Auszahlungen in Höhe von 4.954.325 € vor. Per Saldo ergibt dies ein planerisches Plus von 5.357.375 €. Gegenüber dem Vorjahr (2023 = 5.389.680 €) sinkt dieses um 32.305 €.

	2023	2024
Grundsteuer	= 1.016.800	1.334.100
Gewerbsteuer	= 2.000.000	1.800.000
Einkommensteueranteil	= 3.974.000	4.016.000
Umsatzsteuer	= 365.000	367.000
Schlüsselzuweisung	= 2.767.330	2.548.600
Familienleistungsausgleich	= 245.000	246.000
Summe	<u>10.368.130</u>	<u>10.311.700</u>
Gewerbsteuerumlage	= 175.000	157.500
Heimatumlage	= 108.750	97.900
Kreisumlage	= 3.176.400	3.179.250
Schulumlage	= 1.518.300	1.519.675
Summe	<u>4.978.450</u>	<u>4.954.325</u>
Ergebnis	<u>5.389.680</u>	<u>5.357.375</u>

Die Orientierungsdaten für die Finanzplanung bis 2027 des Hessischen Ministeriums des Inneren sahen im Einzelnen folgende Veränderungen bei Steuereinnahmen und Umlagen vor:

Orientierungsdaten für die Finanzplanung der hessischen Kommunen
der Jahre 2024 bis 2027

Bezeichnung	2024	2025	2026	2027
A. Steuereinnahmen				
1.1 Gemeindeanteil an Lohnsteuer, veranlagte Einkommensteuer und Zinsabschlag ¹⁾	+7 1/2	+7	+5 1/2	+4 1/2
1.2 Kompensationsmittel Familienleistungsausgleich ²⁾	+3	+2 1/2	+2 1/2	+2 1/2
2. Gemeindeanteil an den Steuern vom Umsatz ³⁾	+5	+3	+2	+2
3. Gewerbesteuer (brutto) ⁴⁾	+3 1/2	+6 1/2	+5	+3
4. Grundsteuer A	0	0	0	0
5. Grundsteuer B	+1	+1	+1	+1
B. Kommunalen Finanzausgleich				
1. KFA-Ausgleichsvolumen ⁵⁾	-1	+9 1/2	+3 1/2	+3
2. Schlüsselzuweisungen ⁶⁾	+ 1/2	+14 1/2	+5	+4 1/2
C. Ausgaben				
1. Gewerbesteuerumlage ⁷⁾	+3 1/2	+6 1/2	+5	+3
2. Heimatumlage ⁸⁾	+3 1/2	+6 1/2	+5	+3

Im Finanzplanungserlass wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass es sich bei den Orientierungsdaten um landesweite Durchschnittswerte handelt, die für einzelne Gemeinden lediglich Anhaltspunkte bei der Aufstellung des Haushaltsplanes bzw. der Finanzplanung geben sollen. Bei der Planung der Erträge und Aufwendungen können strukturelle Unterschiede in der Aufgabenstellung und die besondere Finanzlage im Einzelfall zu Ergebnissen führen, die von den Orientierungsdaten erheblich abweichen. Es bleibt deshalb Aufgabe jeder Gebietskörperschaft, anhand der Durchschnittswerte entsprechend den örtlichen Gegebenheiten die für ihre Planung zutreffenden Einzelwerte in eigener Verantwortung selbst zu ermitteln. Dies gilt insbesondere für die Gewerbesteuer, die sprunghafte Veränderungsdaten aufweisen können.

Die Aufwendungen der Kreis- und Schulumlage belasten die Kommune im Haushaltsjahr 2024 mit insgesamt 4.698.925 €. Zu Grunde gelegt wurden hierbei Hebesätze für Kreis- und Schulumlage von insgesamt 48,70 %. Mit E-Mail vom Lahn-Dill-Kreis vom 24.10.2023 wurde jedoch eine Erhöhung der Hebesätze für das Jahr 2024 auf 52,66 % angekündigt.

Die Entwicklung der Hebesätze ist ungewiss, zumal die Deckelung der Kreis- und Schulumlagehebesätze auf 58 % aufgehoben wurde.

8. Entwicklung des Vermögens

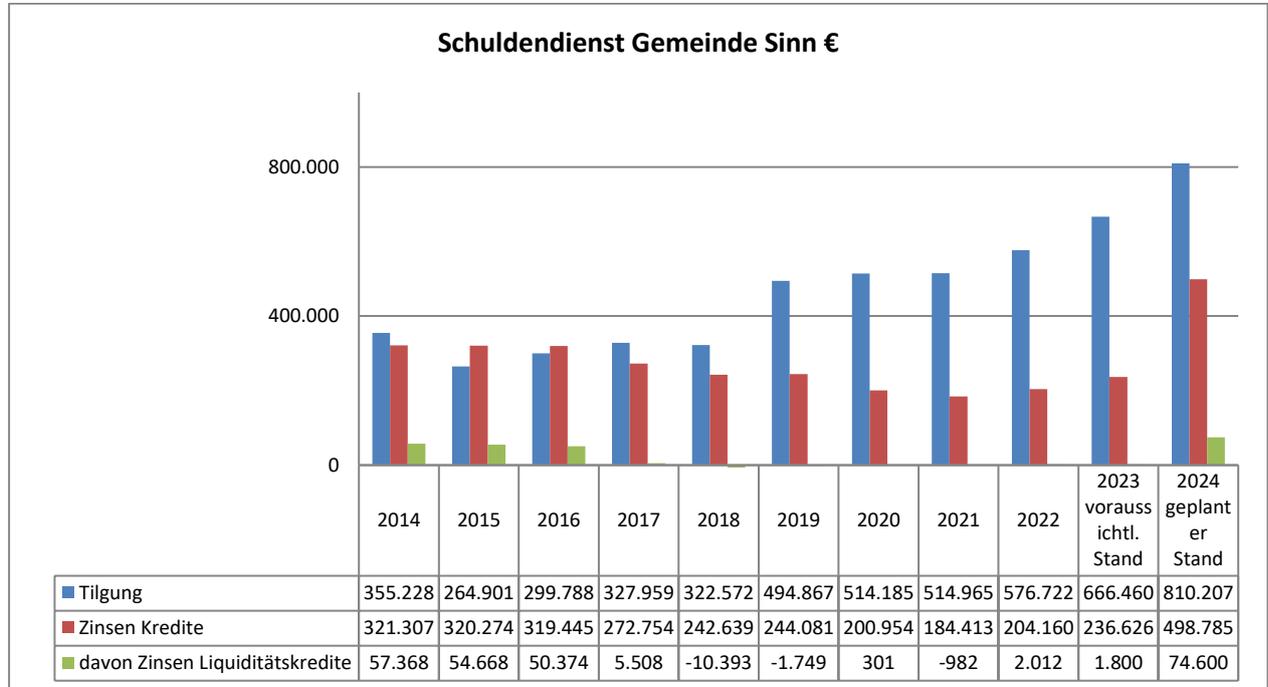
Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung von Eigenkapital und Bilanzsumme der Gemeinde Sinn:

Kalenderjahr	Bilanzsumme (€)	Eigenkapital (€)
2008	24.405.739,01	6.512.504,08
2009	26.174.639,32	4.912.671,34
2010	28.478.251,92	3.236.968,55
2011	28.025.736,33	2.341.638,96
2012	27.903.589,38	774.574,39
2013	27.334.048,55	1.618.627,79
2014	28.362.165,28	4.133.972,67
2015	28.569.466,79	4.267.812,19
2016	29.044.489,34	4.801.200,55
2017 vorläufig	29.673.922,34	5.567.079,83
2018 vorläufig	28.702.014,24	6.811.192,57
2019 vorläufig	28.477.608,61	6.859.671,51
2020 vorläufig	27.430.012,77	7.298.159,40
2021 vorläufig	28.455.951,13	7.797.043,77
2022 vorläufig	30.843.402,84	8.951.985,47

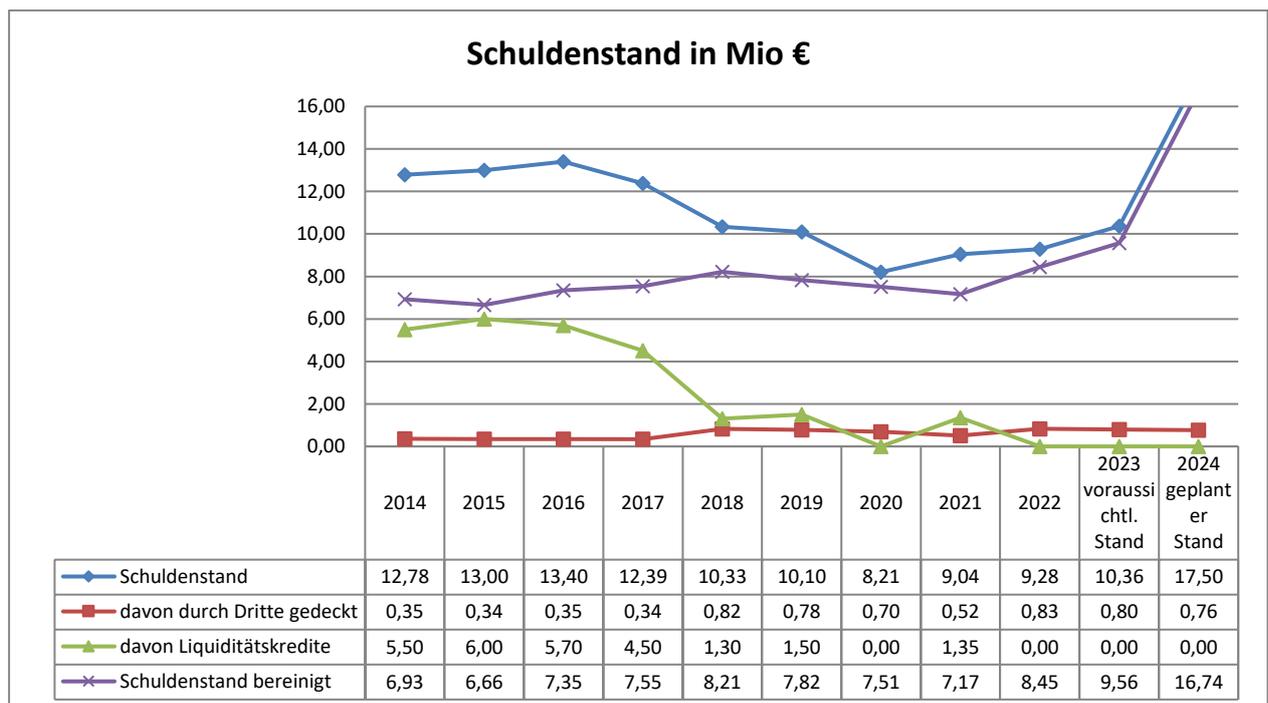
Für die Jahre 2008 bis 2017 liegen die geprüften Jahresabschlüsse vor. Die Prüfbereitschaft des Jahresabschlusses 2018 wurde bereits anerkannt. Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2022 wurde am 04.07.2022 vom Gemeindevorstand festgestellt.

9. Entwicklung der Schulden der Gemeinde Sinn (Kredite)

Die folgenden Grafiken zeigen den Schuldendienst und Schuldenstand⁶ der Gemeinde Sinn.

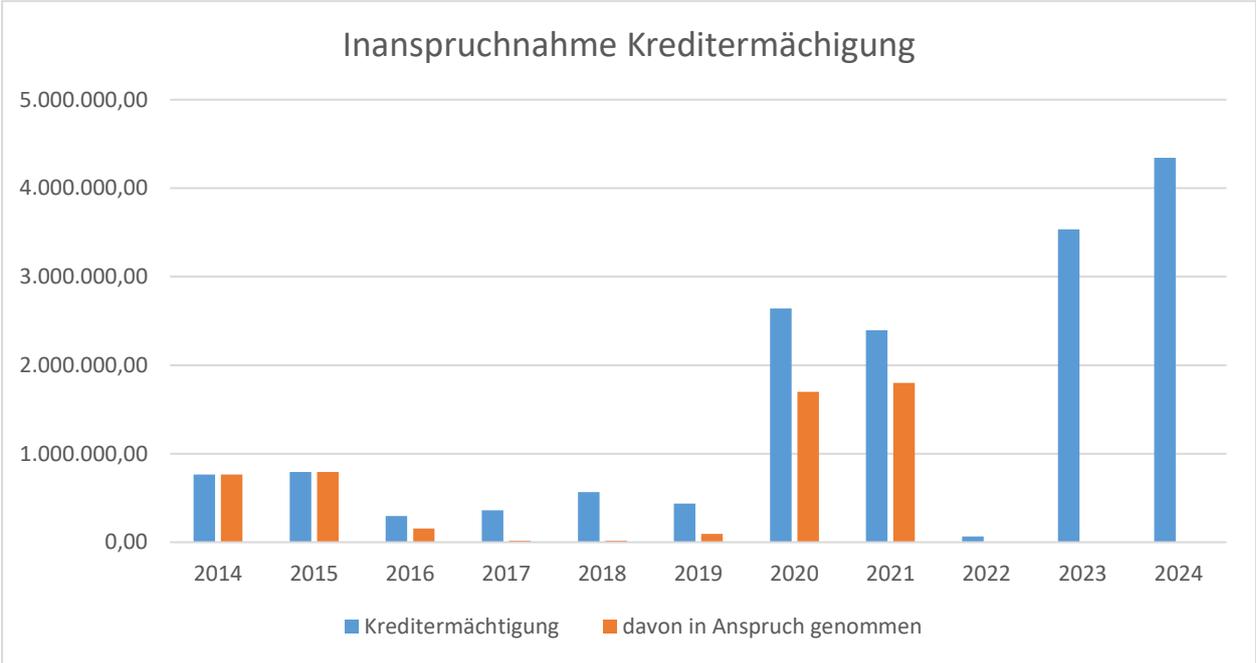


Die Entwicklung der ordentlichen Tilgungsleistungen können dem Punkt 6.2 entnommen werden.



⁶ Stand jeweils am Ende des Haushaltsjahres.

Die (geplanten) Inanspruchnahmen der Kreditermächtigungen kann der nachfolgenden Grafik entnommen werden:



10. Risiken und Prognosestörungen

10.1 Wachstumschancengesetz

Das Wachstumschancengesetz befindet sich derzeit im parlamentarischen Verfahren und wird- sollte es wie vorgelegt beschlossen werden - zu massiven Steuerausfällen führen. Der Deutsche Städtetag weist insbesondere auf die Schieflage in der Belastungsverteilung des Gesetzes hin. Während Bund und Länder mit dem geplanten Gesetz auf nur rund 0,8 % ihres Gesamtsteueraufkommens verzichten, sollen die Kommunen einen Steuerausfall von 2 % ihres Gesamtsteueraufkommens tragen. Gemessen an der Steuerkraft sollen die Kommunen also mehr als 2,5-mal so viel zur Finanzierung der Fördermaßnahme beitragen wie Bund und Länder.

Hinzu kommt quasi eine „beständige Nötigung“ die Steuersätze zur Einnahmenverbesserung zu erhöhen. Im vorgelegten Haushaltsplan ist eine Erhöhung der Grundsteuer B von 460 Hebesatzpunkten auf 610 Hebesatzpunkten vorgesehen und die Beibehaltung der Gewerbesteuer mit 400 Hebesatzpunkten. Mit der Erhöhung der Grundsteuer B werden Bürger:Innen sowie die Gewerbetreibenden und die Industrie erheblich belastet. Demzufolge wäre eine weitere Erhöhung der Gewerbesteuer eine erhebliche Doppelbelastung für die Unternehmen und damit dem Wachstumschancengesetz konträr laufen! Hinzu kommt der Vertrauensverlust der angesiedelten neuen Betriebe im zwischenzeitlich komplett vermarkteten Gewerbegebiet Fleisbach Ost. Zitat aus: *Wirtschaftsdienst / 2010 / Heft 5, Kommunen in der Krise, Zeitgespräch 90. Jahrgang, 2010 · Heft 5 · S. 283–308*. Aus struktureller Sicht lassen sich die Ungleichgewichte im Bereich der Kommunalfinanzen nur dann auffangen, wenn es gelingt, dass diejenige Ebene, die eine finanzrelevante Aufgabe initiiert, letztlich auch die Finanzierung dieser Aufgabe sicherzustellen hat. Weil aber Bund und Länder ebenfalls einem hohen Konsolidierungsdruck ausgesetzt sind, besteht die Gefahr, dass insbesondere die Länderebene versucht wird, diesen Druck durch einen Griff in die kommunalen Kassen zu lindern. Zitat Ende.

Zusammengefasst: wer bestellt bezahlt!

Dieses Ungleichgewicht wirkt im Haushalt der Gemeinde Sinn sowohl durch die Erhöhung der Kreis- und Schulumlage als auch im Bereich der Kitafinanzierung.

Insbesondere die nach dem Entwurf geplante Halbierung der gewerbesteuerlichen Mindestgewinnbesteuerung wird zu erheblichen Gewerbesteuerausfällen führen. Es ist selbstredend damit eine weitere Gewerbesteuererhöhung konsequent und strikt abzulehnen.

10.2 Inflation und Rezession

Deutschlands BIP ist in zwei aufeinanderfolgenden Quartalen geschrumpft und hat somit eine sogenannte technische Rezession verursacht. Die hohe Inflationsrate führt dazu, dass sich die Menschen in Deutschland trotz Lohnsteigerungen merklich weniger leisten können.

Die Folge:

1. der Konsum sinkt und
2. die Belastungen, insbesondere für Familien steigen.

Dies mit doppelten Familieneinkommen zu verbessern scheitert an ausreichend verfügbaren Kitaplätzen.

Der Verlauf und der Umfang der Rezession sowie die weiteren Folgen wirken sich nicht nur auf den gemeindlichen Haushalt, sondern auch auf die hier lebenden Menschen aus. Von der Inflation sind bei Weitem nicht nur die galoppierenden energetischen Kosten betroffen sondern auch die damit verbundenen Steigerungen der Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten sowie der Lebenshaltungskosten.

Das sich momentan abzeichnende Risiko, kann derzeit noch nicht beziffert und abgesehen werden. Mögen die Wahlen in Hessen und Bayern, erste unangenehme politische Pflöcke eingeschlagen haben und zum Nachdenken anregen.

10.3 Flüchtlinge

Flüchtlingsbewegungen von hohem Ausmaß in Gang gesetzt. Eine Prognose wie viele Flüchtlinge nach Deutschland kommen und auf die Kommunen verteilt werden müssen, lässt sich nicht seriös darstellen. Daher sind auch die damit verbundenen Kosten nur schwer kalkulierbar. In Sinn leben derzeit etwa 250 Flüchtlinge aufsummiert seit 2015, davon kamen etwa 140 Flüchtlinge nach dem völkerrechtswidrigen Angriff im Februar 2022 auf die Ukraine. Siehe dazu auch unter 5.2 bei Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, die Darstellung der Unterkunftssituation. Aufgrund von Krieg oder Konflikten verlassen Menschen ihre Heimat. Viele sind aber auch auf der Flucht, weil die Regierungen ihrer Länder nicht in der Lage oder nicht bereit dazu sind, die grundlegenden Menschenrechte ihrer Bevölkerung zu achten und zu garantieren.

Sinner Kommunalpolitiker und Bürgermeister stehen der Einhaltung aller Menschenrechte jedem Menschen, der in Sinn Zuflucht gesucht hat oder der Gemeinde zugewiesen wurde gleichermaßen und unabhängig von seiner Staatsangehörigkeit sowie dem rechtlichen Aufenthaltsstatus zu.

Für den Schutz der Menschenrechte von Flüchtlingen ist die Regierung des Landes zuständig, in dem sie sich aufhalten. Das gilt auch für Migrantinnen und Migranten, die ihre Heimat auf der Suche nach besseren Lebensperspektiven verlassen. Im Gegensatz zu Flüchtlingen haben sie zwar kein grundsätzliches Recht auf Asyl, werden jedoch bis zu entsprechenden Verfahrensabschlüssen im Land geduldet.

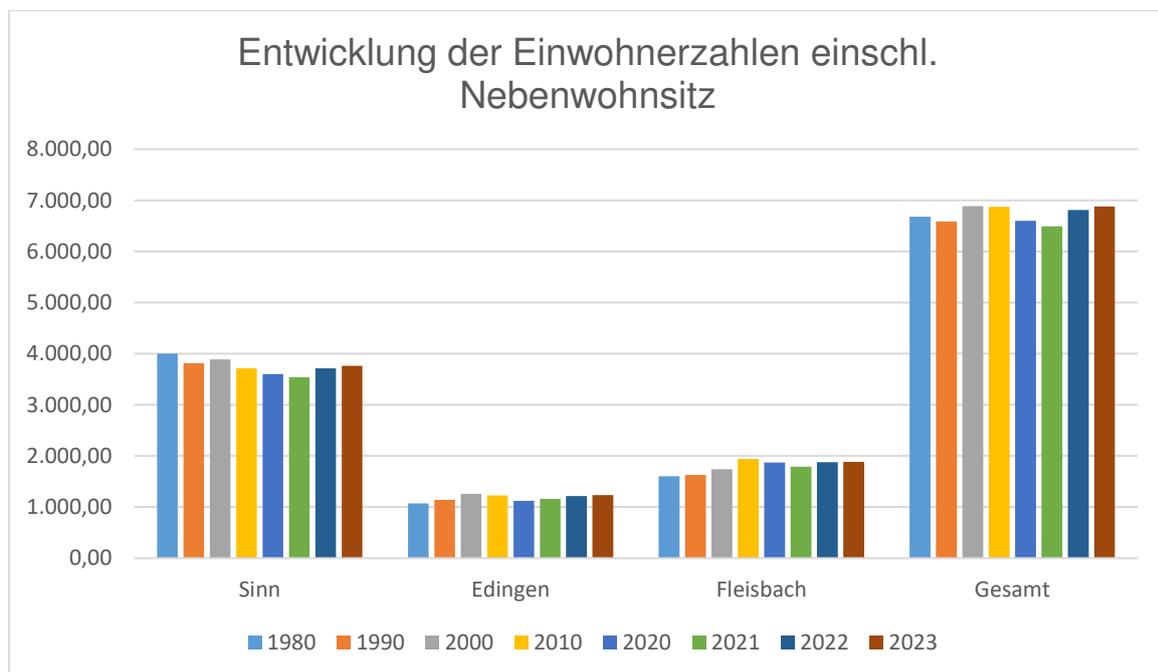
11. Statistische Daten der Gemeinde Sinn

11.1 Einwohnerzahlen nach Haupt- und Nebenwohnung⁷

	Hauptwohnsitz	Nebenwohnsitz	Gesamt
Sinn	3.631	130	3.761
Edingen	1.174	58	1.232
Fleisbach	1.816	69	1.885
Gesamt	6.621	257	6.878

11.2 Entwicklung der Einwohnerzahlen einschließlich Nebenwohnsitz⁸

	1980	1990	2000	2010	2020	2021	2022	2023
Sinn	4.002	3.815	3.886	3.710	3.602	3.539	3.712	3.761
Edingen	1.073	1.142	1.260	1.225	1.123	1.162	1.216	1.232
Fleisbach	1.602	1.627	1.739	1.940	1.873	1.789	1.880	1.885
Gesamt	6.677	6.584	6.885	6.875	6.598	6.490	6.808	6.878



⁷ Stand 30.06.2023

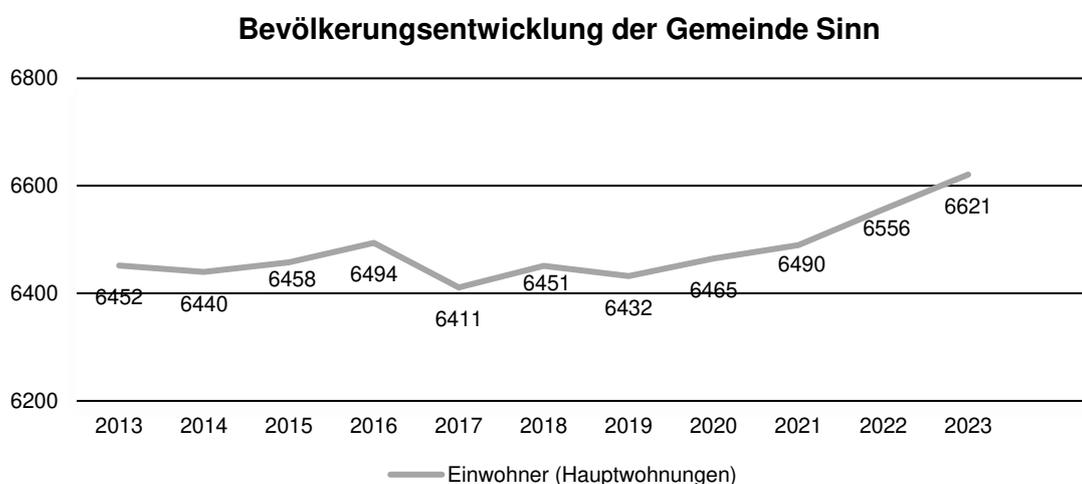
⁸ Stand jeweils zum 30.06. des Jahres

12. Demographischer Wandel

Geburtenrückgang, Alterung, Migration und schrumpfende Bevölkerung sind in den letzten Jahren in das Zentrum der öffentlichen Diskussion gerückt. § 6 Absatz 2 GemHVO fordert die Darstellung, in welcher Weise sich die erwartete Bevölkerungsentwicklung auf die Gemeinde und ihre Einrichtungen voraussichtlich auswirken wird und mit welchen Maßnahmen den Auswirkungen begegnet werden soll.

12.1 Bevölkerungsentwicklung der vergangenen Jahre

Nachfolgend ist die Bevölkerungsentwicklung der vergangenen 10 Jahre dargestellt.



12.1 Prognostizierte Bevölkerungsentwicklung, Dorfentwicklung, Sinn 2023

Die obenstehende Abbildung zeigt für die Gemeinde Sinn einen Bevölkerungszuwachs. Im Zeitfenster 2011 bis 2020 haben wir eine beständige fast gleichbleibende Einwohnerstruktur auf die Hauptwohnsitze. Ja sogar ein Plus von 27. In den letzten 10 Jahren hatten wir eine durchschnittliche Geburtenrate von jährlich 60 Kinder und eine Sterberate von jährlich 80 Mitbürger*innen. Eine bürgerfreundliche und -nahe Kommunalpolitik, das Leben im ländlichen Raum weiterhin attraktiv gestalten kann den Bevölkerungsrückgang stoppen. Zuzug ist wichtig und steht neben dem Halten junger Leute an erster Stelle in der Bevölkerungsentwicklung. Die Gemeinde Sinn hat dazu wesentliche Schritte mit der Dorfentwicklung begonnen. Ferner mit dem Neubau einer 4 ½-zügigen kommunalen Kita - die im Letzen Jahr die Betreuung von über 100 Kindern aufgenommen hat - und aktuell auch mit Blick in die drei Ortsteile schon wieder zu klein ist. Im Haushalt 2024 ist die Erweiterung - allerdings mit erheblichen Kosten - vorgesehen. Vor 6-8 Jahren gab es aus dem kommunalpolitischen Raum noch pessimistische Schließungsvorhersagen für die Kita Edingen.

Nunmehr soll im kommenden Jahr mit der „Alten Schule“ ein mit über 40-jährigem Sanierungsstau geschundenes denkmalgeschütztes Haus in der Ortsmitte von Sinn saniert

werden. Im aktuellen Sprachgebrauch spricht man vom ehemaligen Haus der Vereine, gleichwohl es dies bleiben wird und übereinstimmend von der „Kulturellen Mitte“. Die gemeindlichen Gremien sehen hier eine Alternative zum Sinner „Kneipensterben“ als Angebot an die Bevölkerung. Auf diese Sanierung wurde jahrelang hingearbeitet, um nunmehr endlich mit Mitteln der Dorfentwicklung eine etwa 50%ige Förderung zu genießen. Die prekäre HH-Situation könnte den Befürwortern dieses Vorhabens allerdings noch ein Strich durch die Rechnung machen.

Mit dem Ankauf des ehemaligen DOERING Geländes nimmt die Gemeinde aktiv die innerörtliche Gestaltung von Sinn auf einem 20.000 m² großen Gelände für die nächsten 30 Jahre in Angriff. Ein langjähriges und schleppendes Nutzungsverfahren wie bei dem Haas&Sohn Gelände soll sich nicht wiederholen. Die Herausforderung dieses Projektes begann mit mutigen und zukunftsweisenden Beschlüssen der gemeindlichen Gremien. Bedauerlich ist die mangelnde Unterstützung durch Förderprogramme im Zuge der Dorfentwicklung. Die Umsetzung wird die Attraktivität der Gemeinde deutlich, sich dem demographischen Wandel entgegenstellen und attraktiven Wohnraum in Sinn schaffen. Seitens der IHK Dillenburg wurde die Gemeinde als „Ausgezeichneter Wohnort“ prämiert. Daran gilt es nun genau mit diesem Engagement weiter zu arbeiten.

Bereits mit dem Integrierten kommunalen Entwicklungskonzept (IKEK) hat sich die Gemeinde Sinn vor 7 Jahren auseinandergesetzt.

„Die demographische Alterung der Bevölkerung Deutschlands und regional differenzierbare Auswirkungen von infrastrukturellen und ökonomischen Defiziten führen vor allem in ländlich geprägten Räumen zu Abwanderungstendenzen und damit einhergehenden kommunalen Problemen. Um die ländlichen Gemeinden vor einer Peripherisierung zu bewahren gilt es, diese als attraktives und lebenswertes Lebensumfeld zu erhalten, die Auswirkungen des demographischen Wandels aktiv zu beeinflussen und neue Perspektiven für die kommunale Entwicklung zu generieren. Die Dorfentwicklung in Hessen verfolgt als Förderprogramm für den ländlichen Raum programmspezifische Ziele und basiert auf der Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der ländlichen Entwicklung. Das Programm unterstützt die Kommunen in der Stärkung der zentralen Funktionen der Ortskerne sowie beim Erhalt einer guten und zukunftsfähigen Wohn- und Lebensqualität. Als oberstes Programmziel wird die Stärkung der kommunalen Innenentwicklung angestrebt, doch auch die Steigerung der Energieeffizienz, die Verringerung des Flächenverbrauchs als auch die Mobilisierung von sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Potenzialen vor Ort sind weitere konkrete Ziele der Dorfentwicklung. Die Erarbeitung eines integrierten kommunalen Entwicklungskonzeptes (IKEK) ist die Grundlage von Förderungen im Rahmen der hessischen Dorfentwicklung.....

Gemäß den Zielvorstellungen der Gemeinde Sinn soll die Kerngemeinde mit ihren zentralen Einrichtungen und Aufgaben auch künftig weiterentwickelt und gestärkt werden. Dies geht einher mit der Zielsetzung, die Kulturelle Mitte des Ortskerns als wesentlichen Faktor der Dorfentwicklung zu betrachten, um ihre Funktionen und Einrichtungen zu festigen und auszubauen. Darüber hinaus gilt es, die Wohnraumversorgung zu sichern, indem alle Potenziale der Innenentwicklung ausgeschöpft werden, vor allem hinsichtlich der Mobilisierung von Brachflächen sowie von privaten, bisher unbebauten Baugrundstücken.“

...dieser kleine Auszug aus dem IKEK verdeutlicht, dass sich die Gemeinde Sinn und deren Bürgerinnen und Bürger als Beteiligte und Mitersteller im Rahmen der Bürgerbeteiligung am IKEK mit der Situation ernsthaft und nachdrücklich beschäftigen. Die derzeitige finanzielle Situation in der Gemeinde Sinn macht die Dorfentwicklung schwierig und schränkt sie im erheblichen Maße ein. Dies kann und darf nicht im Sinne der Kommunalpolitik sowie Kreis- und Landesregierung sein. Seitens der Kreis- und Landesregierung muss sich mit diesen Dingen ergebnisoffen auseinandergesetzt werden. Ansonsten wird die kommunale Selbstverwaltung und mangelnde finanzielle Ausstattung der Kommunen

zum Stillstand führen. Ein „Down the drain“ dar es nicht geben! Es darf jetzt nicht an kurzfristigen Finanzmitteln scheitern. Das bedeutet für Land und Bund, die Kommunen finanziell vernünftig und sachgerecht auszustatten und wenn dies nicht geschieht zumindest die Schuldaufnahme zu erhöhen. Im aktuellen Haushalt sprengt die Erhöhung der Kreis- und Schulumlage und die zwingend auszuführenden Vorhaben sowohl den Ergebnis- als auch den Finanzhaushalt der Gemeinde Sinn. **Dies kann und darf nicht im Sinne dienstaufsichtsführender Dienststellen sein.**

Die Gemeinde bemüht sich für junge Familien entsprechende Angebote zu machen und Sinn attraktiv zu gestalten. Grundvoraussetzung ist eine 100%ige Kinderbetreuung in den Kindertagesstätten, eine attraktive Grundschule, eine professionelle Jugendbetreuung (Wahrnehmung in Sinn durch die CARITAS) und ein ansprechendes Vereinsleben.

Bildung, Kultur, Mobilität sowie die Unterstützung der Familien in ihrem Alltag gewinnen zunehmend an Bedeutung. Sinn ist dabei ausgesprochen gut aufgestellt und muss sich bietenden Chancen aktiv stellen. Im Hinblick auf die Zuwanderungen muss sich der Herausforderung der Unterbringung und Integration der Migrant:Innen und Flüchtlingen gestellt werden.

Der Anstieg, der älteren Generation kann treffender vorhergesagt werden und verlangt seitens der Gemeinde ebenfalls entsprechende Maßnahmen. Dies wird mit der Verwirklichung des Dreiklang Projektes, der Verbesserung der ärztlichen Versorgung, Seniorenwohnen und -betreuung sowie barrierefreien Wohnraum bedient werden.

12.2 Gemeinde Sinn als Demografiety 4

Die Bertelsmann Stiftung sortiert Kommunen basierend auf ähnlichen Kennzahlenausprägungen in Demografie Typen. Die Gemeinde Sinn gehört dem Demografiety 4 – **stabile Städte und Gemeinden** in ländlichen Regionen an.⁹ Kennzeichnend für diesen Typ ist moderates Wachstum durch Zuwanderung, durchschnittliche Kaufkraft und geringe Armutslagen sowie eine durchschnittliche Arbeitsplatzentwicklung. Auch handelt es sich zumeist um mittelgroße Gemeinden, die eher als Wohnstandorte dienen.¹⁰ Die Entwicklung für Sinn wird sich in den nächsten Jahren positiv entwickeln. Mit der Wohnbebauung auf dem ehemaligen DOERING Gelände wird dies maßgeblich vorangetrieben werden. Das Gewerbegebiet Fleisbach Ost ist bis auf ein Optionsgrundstück komplett verkauft. Die Erweiterung ist im Regionalplan angemeldet. Die Nachfrage ist vorhanden!

Die zentralen Herausforderungen für die Gemeinde um dem demographischen Wandel die Stirn zu bieten liegen in der Erhöhung des allgemeinen Wohnungsangebotes sowie der Anpassung des Wohnungsangebotes an veränderte Strukturen. Wir haben das in Sinn im Rahmen der innerörtlichen Verdichtung mit der Bereitstellung von Bauplätzen in Baulücken zu verwirklichen versucht. Dies ist allerdings an dem Verkaufswillen der Eigentümer klar und deutlich gescheitert. Nunmehr vorhandene Arrondierungsgrundstücke (K64) auch mal mit Reihen- oder Mehrfamilienhäusern zu schließen muss ernsthaft in Erwägung gezogen werden. Die kommunalpolitischen Bekenntnisse wurden durch die Fraktionen zur Kommunalwahl im letzten Jahr gefordert und könnten bedient werden. Der Gremiendruck kann mit einer personell schwach aufgestellten Verwaltung nicht realisiert

⁹ Bertelsmann Stiftung (Hrsg.), Demografietyisierung 2020 –Übersicht der Kommunenzuordnung Berichtsjahr 2018, S. 30 (pdf).

¹⁰ Bertelsmann Stiftung (Hrsg.), Demografietyisierung 2020 –Typ 4: Stabile Städte und Gemeinden in ländlichen Regionen, 30. November 2020, S. 4 (pdf).

werden. Mit der Insolvenz der DOERING GmbH verlor die Gemeinde eine weltweit agierende Gießerei und durchaus bis zu 100 Arbeitsplätze. Die Gemeinde kaufte das Gebäude. Ein so zentral gelegenes innerörtliches Gelände muss und wird die Gemeinde zur städtebaulichen Fortentwicklung nutzen.

Daneben ist es erforderlich, die wirtschaftliche Stärke zu sichern und Gewerbe sowie Industrie, so zu bedienen, dass Sinn sich auch zum Familien freundlichen Gewerbestandort weiter entwickeln kann.

Für die Ortsentwicklung ist eine überlokale Abstimmung in den Bereichen Wohnen, Arbeit, Infrastrukturversorgung oder öffentlicher Nahverkehr unabdingbar.¹¹

In den Kommunen des Typ 4 besteht ein umfangreiches Vorkommen natürlicher Potentiale, die im Hinblick auf die Versorgung mit umweltverträglicher Energie und landwirtschaftlicher Produkte immer bedeutungsvoller wird und damit verschiedenste Ansatzpunkte bietet, um regionale Wirtschaftsleistungen auszubauen. Die Wohnraumattraktivität ist auf die meist gute Freiraum- und Umweltqualität aber auch natürlich auf gute familiäre Rahmenbedingungen zurückzuführen. Die Bereitschaft, sich für die Zukunftsgestaltung der Kommune zu engagieren ist bei der Kommunen des Typ 4 besonders stark ausgeprägt, weil die Einwohner zumeist bodenständig sind, eine enge gesellschaftliche und nachbarschaftlichen Vernetzung haben und eine Verbundenheit zu Ort und Landschaft verspüren. Dies trifft für Sinn in vielen Bereichen zu und kann immer nur wieder wiederholt werden. Die starke Ausprägung wird durch das ehrenamtliche Engagement immer wieder deutlich. So kommt die Gemeinde Sinn in der Addition auf fast eine halbe Million Euro, rechnet man die ehrenamtliche Arbeit in Euro aus. Einzelheiten für das hohe ehrenamtliche Engagement wurde bereits in den Vorjahren genannt und sind unverändert stark, sie in allen Einzelheiten darzustellen, sprengt den Rahmen des Vorberichtes.

12.3 Auswirkungen des demografischen Wandels

Der demografische Wandel ist eine politische, gesellschaftliche und ökonomische Herausforderung für alle. Die Auswirkungen des demografischen Wandels betreffen verschiedene Bereiche, die Wirtschaft, den Bereich der öffentlichen Daseinsvorsorge und die Bereitstellung von Infrastruktur. Es gilt, sich den zuvor benannten Herausforderungen zu stellen und die Potentiale zu nutzen. Sinn ist auf einem guten Weg. Sinn will und muss als Wohnort für junge Menschen und Familien attraktiv sein und für deren Bedürfnisse offen sein. Dies ist unter anderem die Vorhaltung von bezahlbarem Wohnraum oder Baugrundstücken für junge Familien. Das ist Sinn bislang nicht gelungen und bedarf dringender Beachtung!

¹¹ Dies und das Folgende: Bertelsmann Stiftung (Hrsg.), Demografietypisierung 2020 –Typ 4: Stabile Städte und Gemeinden in ländlichen Regionen, 30. November 2020, S. 9 ff. (pdf).

13. Weitere Informationen

13.1 Grundsteuer

Mit einem Urteil des Bundesverfassungsgerichts vom 10.04.2018 wurde die Einheitsbewertung für die Bemessung der Grundsteuer für verfassungswidrig erklärt (Az. BVerfG 1 BvL 11/14). Die Grundsteuer muss nach dem Bundesverfassungsgericht neu geregelt und die veralteten Einheitswerte ab 2025 durch neue Bemessungsgrundlagen ersetzt werden.

Durch das Gesetz zur Änderung des Grundgesetzes (Art. 72, 105 und 125b) vom 15. November 2019 (BGBl. I S. 1546) wurde dem Bund durch Art. 105 Abs. 2 Satz 1 GG die konkurrierende Gesetzgebungsbefugnis über die Grundsteuer zugewiesen. Zugleich wurde den Ländern durch Art. 72 Abs. 3 Satz 1 Nr. 7, 125b Abs. 3 GG die umfassende Befugnis eingeräumt, die Grundsteuer abweichend vom Bundesrecht landesgesetzlich regeln zu dürfen (Länderöffnungsklausel).

Zur Neuregelung der Grundsteuer in Hessen ist für die Grundsteuer B (Bewertung des Grundvermögens) eine landesgesetzliche Regelung nach dem sogenannten Flächen-Faktor-Verfahren – abweichend vom Bundesrecht – getroffen und die Grundsteuer C für baureife Grundstücke in Anlehnung an die Vorschriften des Bundes mit größerem Entscheidungsspielraum für die Kommunen landesgesetzlich geregelt worden. Die bundesgesetzlichen Regelungen zur Grundsteuer A für land- und forstwirtschaftliches Vermögen finden in Hessen uneingeschränkt Anwendung. Der Landtag hat das Hessische Grundsteuergesetz (HGrStG) am 14.12.2021 in dritter Lesung beschlossen. Das Gesetz wurde im Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 55/2021 vom 23.12.2021, S. 906 verkündet.

Mittlerweile sind bereits erste Grundsteuermessbeträge über das Programm Elster an die Städte und Gemeinden übermittelt worden. Die übermittelten Daten gelten als Grundlage für die von der Stadt bzw. Gemeinde festzusetzenden Grundsteuer ab dem 01.01.2025. Der mitgeteilte Grundsteuermessbetrag wird hierfür mit dem Hebesatz der Stadt bzw. Gemeinde multipliziert. Dieser wird im Herbst 2024 im Zuge der Haushaltsberatungen für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen.

Der Hebesatz soll durch die Städte und Gemeinden so angepasst werden, dass die Grundsteuerreform für die jeweilige Stadt oder Gemeinde möglichst aufkommens-neutral ist. Für die einzelnen Steuerpflichtigen kann sich die Höhe der Grundsteuer jedoch ändern. Die Landesregierung wird die Städte und Gemeinden bei diesem Anpassungsprozess unterstützen.

Die Gemeinde Sinn hat bislang noch nicht alle Grundsteuergrundlagen an das zuständige Finanzamt gemeldet.

13.2 Umsatzsteuer 2b/TCMS

Seit dem 01.01.2017 gelten für juristischen Personen des öffentlichen Rechts die allgemeinen Regelungen des Umsatzsteuergesetzes, wodurch anders als bisher ein großer Teil der von Kommunen erbrachten Leistungen umsatzsteuerbar bzw. –pflichtig wird. Die

Ausnahmen von der Steuerbarkeit für die Kommunen sind im neuen Paragraphen 2b des Umsatzsteuergesetzes geregelt, weshalb in Kurzform oft von der „Umstellung nach § 2b UStG“ die Rede ist.

Die für die Einführung des neuen Gesetzesstands geschaffene Übergangsregelung zum 01.01.2021, für die auch die Gemeinde Sinn optiert hat, wurde im Rahmen des Corona-Steuerhilfe-Gesetzes vom 19.06.2020 und nochmals mit dem Jahressteuergesetz 2022 vom 20.12.2022 um insgesamt vier Jahre verlängert, so dass die Umsetzung nun zum 01.01.2025 erfolgt.

Dies verschafft den Kommunen mehr Zeit, die umfangreichen Prüfungen und Änderungen mit der gebotenen Sorgfalt bearbeiten zu können.

Zur Vorbereitung der Umstellung nach § 2b UStG sowie der Einführung eines internen Steuerkontrollsystems hat sich die Gemeinde Sinn im Jahr 2019 in einem Projekt mit den Kommunen Breitscheid, Dietzhöhlztal, Driedorf, Eschenburg, Haiger, Herborn und Dillenburg zusammengeschlossen und Herrn Mai von der Firma j+p als externen Berater gewinnen können.

Künftig ist für die Zusammenarbeit mit dem Finanzamt ein sogenanntes Tax Compliance Management Systems (TCMS), also ein internes Steuerkontrollsystem, unverzichtbar, da es bei Steuerprüfungen als Nachweis und Dokumentation zur Steuerehrlichkeit und zur Exculpation der Verantwortlichen dienen kann.

Die sieben Säulen des TCMS stellen sich in der Übersicht wie folgt dar:

- Tax Compliance – Kultur
- Tax Compliance – Ziele
- Tax Compliance – Organisation
- Tax Compliance – Risiken
- Tax Compliance – Programm
- Tax Compliance – Kommunikation
- Tax Compliance – Überwachung und Verbesserung

Zum aktuellen Zeitpunkt werden die Erträge des Vorjahres anhand eines Schemas auf ihre Umsatzsteuerrelevanz geprüft. Des Weiteren wurden die Fachbereiche gebeten, die Verträge auf ihre Aktualität hin zu prüfen und noch nicht vorliegende Verträge der Kämmererei digital zukommen zu lassen. Die Kämmererei wird diese Verträge aus umsatzsteuerlicher Sicht überprüfen. Außerdem werden im Laufe des Jahres Prozessabläufe im Hinblick auf den § 2b UStG analysiert und dokumentiert. Im Verlauf der Ausarbeitung des TCMS sollen die Mitarbeitenden weiter mit eingebunden und in ihrem jeweiligen Sachgebiet für das Umsatzsteuer-Thema sensibilisiert werden. Es ist davon auszugehen, dass sowohl Verträge als auch Satzungen im Hinblick auf den § 2b UStG angepasst werden müssen und dann der Politik zu gegebener Zeit vorgelegt werden.

Langfristig soll ein sogenanntes Steuerhandbuch erstellt werden, das die oben genannten Kontrollsysteme sowie Fallsammlungen und andere Anlagen, enthält. In einem ersten Schritt wurden hierfür ein Steuerleitbild entworfen und Steuerziele formuliert. Diese werden zu gegebener Zeit im Gemeindevorstand beraten und in den Gremienlauf gegeben.

13.3 Hessenkasse

Am 24.04.2018 hat der Hessische Landtag mit der Verabschiedung des Hessenkasse-Gesetzes ein Programm zur Entschuldung hessischer Kommunen von Kassenkrediten und der Förderung kommunaler Investitionen umgesetzt. Mit Datum vom 10.08.2018 wurde der Gemeinde Sinn eine Kassenkreditschuldung in Höhe von 2.9000.000 € gewährt. Die Kassenkredite wurden zum 17.12.2018 abgelöst. Die Hälfte dieses Betrags, d. h. 1.450.000 € sind als Eigenanteil über die Dauer von ungefähr 10 Jahren von der Gemeinde Sinn an das Sondervermögen Hessenkasse zu leisten. Als Jahresbeitrag sind 161.075 € in den Jahren 2019 bis 2027 und 325 € im Jahr 2028 aufzubringen. Jahresbezogene Beträge in der entsprechenden Höhe sind jedoch aus Mitteln der laufenden Verwaltungstätigkeit zu erwirtschaften, eine Fremdfinanzierung ist zu vermeiden. Die Zahlungen sind im Finanzhaushalt als Auszahlungen der Finanzierungstätigkeit zu veranschlagen.

13.4 Situation in der Ukraine

Der bevorstehende Winter führt erneut zu einer dynamischen und schwierig einzuschätzenden Lage mit nicht absehbarer Anzahl von Flüchtlingen, die in nächster Zeit zu erwarten sind. Sinn hat sich gegen CONTAINER Lösungen entschieden und bringt die Flüchtlinge derzeit in angemieteten Wohnungen, die als Gemeinschaftsunterkünfte hergerichtet sind unter. Man plant in Abstimmung – vor allem die Finanzierung – mit dem LDK die Sanierung des Bürokomplexes auf dem ehemaligen DOERING Gelände.

Aktuelle Situation in den Kommunen des LDK Stand 16.08.2023

	1 Einwohner	2 Anteil Bevölkerung LDK in %	3 Anzahl Ausländer in Kommune	4 Anteil Delegation in %	Anzahl delegierte Personen (seit 17.08.2022)	Gemeldete Personen UKR	Anzahl Personen in Gemeinschaftsunterkünften
Alblar	13924	5,41%	2525	5,2	36	185	103
Bischoffen	3311	1,29%	207	1,4	18	25	47
Braunfels	11131	4,33%	1278	4,5	81	137	70
Breitscheid	4780	1,86%	360	2,0	44	108	38
Dietzhölztal	5611	2,18%	630	2,3	20	150	37
Dillenburg	23480	9,13%	3989	8,8	139	479	174
Driedorf	5135	2,00%	649	2,0	18	35	53
Ehringshausen	9540	3,71%	1475	3,7	68	126	77
Eschenburg	10079	3,92%	1034	4,1	64	191	93
Greifenstein	6584	2,56%	472	2,8	56	73	51
Haiger	19623	7,63%	2534	7,7	4	182	177
Herborn	20894	8,12%	3060	8,1	128	373	212
Hohenahr	4900	1,90%	318	2,1	0	46	14
Hüttenberg	10909	4,24%	976	4,5	76	176	43
Lahnau	8284	3,22%	821	3,4	38	139	30
Leun	5813	2,26%	694	2,3	52	120	22
Mittenaar	4833	1,88%	423	2,0	29	83	66
Schöffengrund	6524	2,54%	478	2,7	32	66	39
Siegbach	2518	0,98%	146	1,1	52	71	0
Sinn	6511	2,53%	931	2,5	46	112	12
Solms	13862	5,39%	1730	5,5	0	188	188
Waldsolms	4856	1,89%	413	2,0	58	50	34
Wetzlar	54187	21,06%	11139	19,5	19	684	569
Gesamt	257289	100,00%	36282	100,0	1078	3799	2149

Der derzeitige Stand der aufgenommenen Personen und die mögliche Verteilung von Geflüchteten aus der Ukraine entnehmen Sie bitte der o.a. anhängenden und dem aktuellen Verteilungsschlüssel. Dies bedeutet, dass eine Zuweisung der Flüchtlinge zunächst an andere Kommunen erfolgt. Die weitere Entwicklung bleibt abzuwarten.

13.5 Hinweis zum Stellenplan und tarifliche Entwicklungen

Nachdem der Umlagesatz bei der Beamtenversorgung seit 2013 mit 39,5 % konstant gehalten werden konnte, ist aufgrund der demographischen Strukturen sowie des zurückgehenden Aktivbestandes der Beamtinnen und Beamten, eine schrittweise Anhebung des Umlagesatzes für den Deckungsabschnitt 2021 bis 2025 unumgänglich. Die Umlage wird für die Dauer von fünf Jahren festgesetzt:

Jahr	Umlagesatz in %
2021	40,00
2022	40,50
2023	41,00
2024	41,50
2025	41,75

13.6 Maßnahmen Dorfentwicklung

Die Umsetzung jeder einzelnen Maßnahme aus dem Dorfentwicklungsprogramm bedarf laut dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 22.03.2022 der vorherigen Beschlussfassung der Gemeindevertretung.

Sanierung „Alte Schule“ als künftige „Kulturelle Mitte“ in Sinn – Schwerpunkt 2024 ff

Sanierung „Kleine Kapelle“ – Abschluss 2023

Sanierung Pfädchen im Ortsteil Fleisbach – Abschluss 2023

Privatförderung – Abschluss 2024

Erweiterung Skate Park Sinn – aus LEADER Mitteln

Chillen An der Dill – aus LEADER Mitteln

Gestaltung Brunnenplatz – mit eigenen Mitteln

Sportplatzpfad zum ALDI – mit eigenen Mitteln

Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Gemeinde Sinn für das Haushaltsjahr 2024

1. Haushaltssatzung

Aufgrund der §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Februar 2023 (GVBl. S. 90, 93) hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Sinn am 14.11.2023 und ergänzend am 19.03.2024 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 wird

a) im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	-12.510.690,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	13.327.465,00 €
mit einem Saldo von	816.775,00 €

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	0,00 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	
mit einem Saldo von	0,00 €
mit einem Fehlbedarf von	816.775,00 €

b) im Finanzhaushalt

mit dem Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-228.025,00 €
---	---------------

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	1.829.355,00 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-6.171.875,00 €
mit einem Saldo von	-4.342.520,00 €

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	4.342.520,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	-810.207,00 €
mit einem Saldo von	3.532.313,00 €

Zahlungsmittelbedarf des Haushaltsjahres von	-1.038.232,00 €
--	-----------------

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2024 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf **4.342.520 Euro** festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2024 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf **2.640.000 Euro** festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2024 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **4.000.000 Euro** festgesetzt.

§ 5¹

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Sinn hat am 19.03.2024 die Steuersätze für Grund- sowie Gewerbesteuer im Rahmen einer gesonderten Hebesatzsatzung festgesetzt.

Nachrichtlich:

Folgende Hebesätze wurden festgesetzt:

1. Grundsteuer

- | | |
|--|------------------|
| a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 610 v. H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 610 v. H. |

2. Gewerbesteuer auf

400 v. H.

§ 6

Es gilt das von der Gemeindevertretung am 19.03.2024 beschlossene Haushaltssicherungskonzept.

§ 7

Es gilt der von der Gemeindevertretung als Teil des Haushaltsplanes am 14.11.2023 beschlossene Stellenplan.

§ 8

Bei über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen gilt als erheblich im Sinne von § 100 HGO im Einzelfall ein Betrag von 10.000 €.

¹ Die Steuersätze für die Grundsteuer sowie der Gewerbesteuer werden im Rahmen einer gesonderten Satzung nach § 25 Abs. 2 Grundsteuergesetz bzw. § 16 Abs. 2 Gewerbesteuergesetz festgelegt. Die aufgeführten Steuersätze sind daher nachrichtlich aufgeführt.

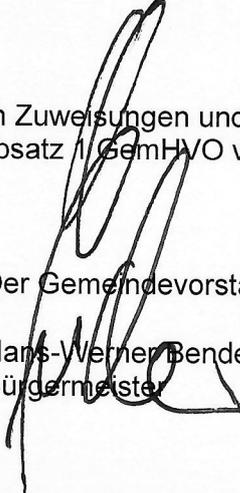
§ 9

Investitionen, die ein Gesamtvolumen vor Abzug von Zuweisungen und Zuschüssen von 30.000 € übersteigen, sind im Sinne von § 12 Absatz 1 GemHVO von erheblicher finanzieller Bedeutung.

Sinn, den 19.03.2024

Der Gemeindevorstand

Hans-Werner Bender
Bürgermeister



3 Gesamthaushalt

- 3.1 Ergebnishaushalt
- 3.2 Finanzhaushalt
- 3.3 Querschnitt Ergebnishaushalt
- 3.4 Querschnitt Finanzhaushalt
- 3.5 Verpflichtungsermächtigungen
- 3.6 Übersicht über die Teilhaushalte
- 3.7 Produktbereichsplan
- 3.8 Deckungsfähigkeit, Übertragbarkeit



Ergebnishaushalt 2024

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2022	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
00		Ergebnishaushalt						
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte	-249.898	-153.250	-171.000	-141.000	-169.950	-140.950
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-275.778	-260.550	-272.950	-272.950	-272.950	-272.950
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen	-158.733	-223.550	-271.150	-269.350	-269.350	-265.550
04	52	4 Bestandsveränderungen und akt. Eigenleistg.	-25.900	-26.425	-400	-400	-400	-400
05	55	5 Steuern steueräh. Ertr.einschl.Ertr.aus ges.Uml	-8.173.320	-7.487.500	-7.683.450	-7.975.450	-8.269.450	-8.481.450
06	547	6 Erträge aus Transferleistungen	-237.791	-245.000	-246.000	-252.000	-258.000	-265.000
07	540-543	7 Ertr.a.Zuweisgn.u.Zusch.f.lfd.Zwecke u.allg.Uml.	-3.013.417	-3.310.180	-3.182.600	-3.571.300	-3.836.250	-4.027.250
08	546	8 Ertr.a.Aufl.v.Sonderp.a.Inv.zuw.-zusch.u.-Beitr.	-350.018	-395.125	-435.200	-427.100	-454.225	-433.125
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge	-452.051	-273.100	-224.550	-280.175	-286.880	-285.680
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	-12.936.906	-12.374.680	-12.487.300	-13.189.725	-13.817.455	-14.172.355
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	1.961.199	2.314.250	2.583.550	2.783.275	2.876.075	2.969.375
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	446.774	449.250	455.000	504.585	607.960	624.250
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.257.755	1.530.190	1.663.455	1.513.195	1.493.045	1.438.975
14	66	14 Abschreibungen	857.245	887.975	1.000.300	1.074.690	1.205.300	1.249.575
15	71	15 Aufw.f. Zuweisungen und Zuschü s.bes.Finanzaufw	1.776.474	1.855.250	2.135.850	2.143.850	2.151.850	2.166.850
16	73	16 Steueraufw.einschl.Aufw.a.ges.Uml.verpfl.	5.635.225	4.988.650	4.964.525	5.037.200	5.286.125	5.524.425
17	72	17 Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.222	17.800	20.000	17.800	5.500	5.500
19		19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	11.938.893	12.043.365	12.822.680	13.074.595	13.625.855	13.978.950
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-998.013	-331.315	335.380	-115.130	-191.600	-193.405
21	56, 57	21 Finanzerträge	-29.817	-25.140	-23.390	-22.390	-21.440	-20.490
22	77	22 Zinsen und andere Finanzaufwendungen	206.917	321.575	504.785	677.700	646.920	624.940
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	177.099	296.435	481.395	655.310	625.480	604.450
24		24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	-12.966.723	-12.399.820	-12.510.690	-13.212.115	-13.838.895	-14.192.845
24 A		25 Gesamtb. d. ordentl. Aufwendg. (Nr.19+Nr.22)	12.145.809	12.364.940	13.327.465	13.752.295	14.272.775	14.603.890
24 B		26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	-820.913	-34.880	816.775	540.180	433.880	411.045
25	59	27 Außerordentliche Erträge	-222.765	0	0	0	0	0
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen	-112.706	0	18.000	0	0	0
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	-335.471	0	18.000	0	0	0
28		30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	-1.156.385	-34.880	834.775	540.180	433.880	411.045
33		Nachrichtlich:	0	0	0	0	0	0
34		Summe der Jahresfehlbeträge	0	0	0	0	0	0

Finanzhaushalt 2024

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresab-schlusses 2022	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte 810	249.523	153.250	171.000	141.000	169.950	140.950
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 811	264.451	260.550	272.950	272.950	272.950	272.950
03	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen 812	127.312	223.550	271.150	269.350	269.350	265.550
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen 814	8.011.167	7.487.500	7.683.450	7.975.450	8.269.450	8.481.450
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen 815	237.791	245.000	246.000	252.000	258.000	265.000
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen 816	3.130.850	3.309.330	3.181.750	3.570.450	3.835.850	4.027.250
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen 817	32.146	25.140	23.390	22.390	21.440	20.490
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben 813, 828	304.655	197.800	199.050	197.350	198.550	197.350
09		Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)	12.357.895	11.902.120	12.048.740	12.700.940	13.295.540	13.670.990
10	830	Personalauszahlungen 830	-1.951.223	-2.314.250	-2.583.550	-2.783.275	-2.876.075	-2.969.375
11	831	Versorgungsauszahlungen 831	-346.701	-419.850	-389.400	-537.960	-641.115	-657.405
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen 832	-1.242.905	-1.530.190	-1.663.455	-1.513.195	-1.493.045	-1.438.975
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen 833	0	0	0	0	0	0
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen 834	-1.790.529	-1.855.250	-2.135.850	-2.143.850	-2.151.850	-2.166.850
15	835	Auszahlungen f. Steuern einschl. Auszahlungen aus gesetzl. Umlageverpflicht. 835	-4.926.811	-4.988.650	-4.964.525	-5.037.200	-5.286.125	-5.524.425
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen 836	-205.355	-318.775	-501.985	-674.900	-645.270	-624.390
17	837, 848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben 837, 848	98.955	-17.800	-38.000	-17.800	-5.500	-5.500
18		Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)	-10.364.569	-11.444.765	-12.276.765	-12.708.180	-13.098.980	-13.386.920
19		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)	1.993.326	457.355	-228.025	-7.240	196.560	284.070
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen 820	527.033	843.650	622.475	786.550	18.600	172.050
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens 822	1.466.093	0	1.190.000	3.275.000	1.775.000	0
22	823	Einzahlungen aus Abgängen v. Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens 823	173.014	16.880	16.880	16.880	16.880	16.880
23		Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)	2.166.139	860.530	1.829.355	4.078.430	1.810.480	188.930
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden 841	-251.453	-3.086.230	-3.959.100	-1.895.000	-35.000	-35.000
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen 842	-3.053.137	-205.000	-1.748.000	-1.575.000	-815.000	-5.000
26	840, 843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen 840, 843	-184.033	-1.087.470	-440.625	-589.800	-118.100	-1.027.800
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen 844	-473.138	-17.225	-24.150	-16.500	-16.200	-15.950
28		Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)	-3.961.760	-4.395.925	-6.171.875	-4.076.300	-984.300	-1.083.750
29		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)	-1.795.621	-3.535.395	-4.342.520	2.130	826.180	-894.820
30		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)	197.705	-3.078.040	-4.570.545	-5.110	1.022.740	-610.750
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen 826	2.165.000	3.535.045	4.342.520	0	0	894.820

Finanzhaushalt 2024

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ergebnis des Jahresab- schlusses 2022	Haushaltsansatz		Planungsdaten		
				Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse 846	-576.723	-735.348	-810.207	-971.139	-976.887	-987.971
33		Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)	1.588.277	2.799.697	3.532.313	-971.139	-976.887	-93.151
34		Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)	1.785.982	-278.343	-1.038.232	-976.249	45.853	-703.901
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	3.618.901	0	0	0	0	0
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-4.921.920	0	0	0	0	0
37		Zahlungsmittelüberschuss/ Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. Nr. 35 und Nr. 36)	-1.303.019	0	0	0	0	0
38		Gepl. Anfangsbestand/ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn d. Haushaltsjahres	1.023.073	1.506.036	1.227.693	189.461	-786.788	-740.935
39		Geplante Veränderung des Bestandes/ Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	482.963	-278.343	-1.038.232	-976.249	45.853	-703.901
40		Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln/ Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)	1.506.036	1.227.693	189.461	-786.788	-740.935	-1.444.836

Querschnitt Ergebnishaushalt

Sinn

Fachbereich Abteilung Sachgebiet	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	20 Verwaltungser- gebnis (Nr. 10 . / Nr. 19)	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 . / Nr.25)	29 Außerordentlic- hes Ergebnis (Nr. 27 . / Nr. 28)	
0	Bürgermeister	-63.150,00	698.775,00	635.625,00	0,00	635.625,00	0,00
01	Zentrale Steuerung	-17.200,00	388.175,00	370.975,00	0,00	370.975,00	0,00
010	Abteilung Zentrale Steuerung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011	Sachgebiet Verwaltungssteuerung	-17.050,00	345.900,00	328.850,00	0,00	328.850,00	0,00
012	Sachgebiet Gemeindeorgane	0,00	19.275,00	19.275,00	0,00	19.275,00	0,00
013	Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit	-150,00	23.000,00	22.850,00	0,00	22.850,00	0,00
02	Wirtschaft/Kultur	-45.950,00	310.600,00	264.650,00	0,00	264.650,00	0,00
020	Abteilung Wirtschaft/ Kultur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
021	Sachgebiet Wirtschaftsförderung	0,00	122.600,00	122.600,00	0,00	122.600,00	0,00
022	Sachgebiet Kultur und Tourismus	-29.050,00	66.700,00	37.650,00	0,00	37.650,00	0,00
023	Sachgebiet Vereinsförderung	-11.400,00	44.250,00	32.850,00	0,00	32.850,00	0,00
024	Sachgebiet Dorfwentwicklung	-5.500,00	77.050,00	71.550,00	0,00	71.550,00	0,00
92	Controlling	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
920	ST Controlling	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	FB 1 Haupt-/Personal- & Finanzwesen, Jugend	-946.175,00	4.049.875,00	3.103.700,00	-11.450,00	3.092.250,00	0,00
10	Fachbereich 1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	Fachbereich 1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Haupt-/Personalamt	-803.750,00	3.397.525,00	2.593.775,00	0,00	2.593.775,00	0,00
110	Abteilung 11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Sachgebiet Innere Verwaltungsangelegenheiten	-10.700,00	335.800,00	325.100,00	0,00	325.100,00	0,00
112	Sachgebiet Wahlen/Statistiken	-1.200,00	38.350,00	37.150,00	0,00	37.150,00	0,00
113	Sachgebiet Informations- und Kommunikationstechnik	-32.300,00	210.975,00	178.675,00	0,00	178.675,00	0,00
114	Sachgebiet Jugendarbeit	-100,00	70.450,00	70.350,00	0,00	70.350,00	0,00
115	Sachgebiet Kindertagesstätten	-759.450,00	2.741.950,00	1.982.500,00	0,00	1.982.500,00	0,00
12	Finanzen/Kasse	-142.425,00	652.350,00	509.925,00	-11.450,00	498.475,00	0,00
120	Abteilung 12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
121	Sachgebiet Haushalt und Beteiligungen	-3.850,00	348.125,00	344.275,00	-6.750,00	337.525,00	0,00
122	Sachgebiet Kasse	-8.275,00	156.075,00	147.800,00	-4.700,00	143.100,00	0,00
123	Sachgebiet Forstwirtschaft	-130.300,00	148.150,00	17.850,00	0,00	17.850,00	0,00
2	FB 2 Ordnungs- & Sozialwesen, Friedhofswesen	-336.425,00	789.250,00	452.825,00	0,00	452.825,00	0,00
20	Fachbereich 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
200	Fachbereich 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Öffentliche Ordnung/Sozialwesen	-172.875,00	575.350,00	402.475,00	0,00	402.475,00	0,00
126	Brandschutz/Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
210	Abteilung 21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
211	Sachgebiet Ordnungs- und Sozialangelegenheiten	-157.525,00	236.125,00	78.600,00	0,00	78.600,00	0,00
212	Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz	-15.350,00	339.225,00	323.875,00	0,00	323.875,00	0,00
22	Einwohnermelde-/Personenstandswesen	-56.100,00	149.700,00	93.600,00	0,00	93.600,00	0,00
220	Abteilung 22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
221	Sachgebiet Eiwohnermeldewesen	-50.000,00	146.900,00	96.900,00	0,00	96.900,00	0,00
222	Sachgebiet Personenstandswesen	-6.100,00	2.800,00	-3.300,00	0,00	-3.300,00	0,00
23	Friedhofswesen	-107.450,00	64.200,00	-43.250,00	0,00	-43.250,00	0,00
230	Abteilung 23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231	Sachgebiet Friedhofs- und Bestattungswesen	-107.450,00	64.200,00	-43.250,00	0,00	-43.250,00	0,00
3	FB 3 Bauwesen/Liegenschaften	-468.850,00	2.328.555,00	1.859.705,00	0,00	1.859.705,00	18.000,00
30	Fachbereich 3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
300	Fachbereich 3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Hochbau/Liegenschaften	-128.875,00	915.380,00	786.505,00	0,00	786.505,00	18.000,00
310	Abteilung 31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
311	Sachgebiet Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	-122.725,00	781.380,00	658.655,00	0,00	658.655,00	18.000,00
312	Sachgebiet Räumliche Planungs-/Entwicklungsmaßn.	-6.050,00	85.500,00	79.450,00	0,00	79.450,00	0,00

Querschnitt Ergebnishaushalt

Sinn

Fachbereich Abteilung Sachgebiet	10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	20 Verwaltungser- gebnis (Nr. 10 .j. Nr. 19)	23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 .j. Nr.25)	29 Außerordentlic- hes Ergebnis (Nr. 27 .j. Nr. 28)	
313	Sachgebiet Bau- und Grundstücksordnung	-100,00	48.500,00	48.400,00	0,00	48.400,00	0,00
314	Sachgebiet Bürgerhäuser/allg. Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Tiefbau/Technischer Dienst	-339.975,00	815.925,00	475.950,00	0,00	475.950,00	0,00
320	Abteilung 32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321	Sachgebiet Verkehrsflächen/-anl.,Landwirtschaft	-271.925,00	551.400,00	279.475,00	0,00	279.475,00	0,00
322	Sachgebiet Straßenreinigung/Winterdienst	0,00	18.000,00	18.000,00	0,00	18.000,00	0,00
323	Sachgebiet Öffentliches Grün/Gewässer	-55.500,00	122.400,00	66.900,00	0,00	66.900,00	0,00
324	Sachgebiet Waldschwimmbad	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
325	Sachgebiet Straßenbeleuchtung	-4.400,00	87.000,00	82.600,00	0,00	82.600,00	0,00
326	Sachgebiet Spielplätze	-8.150,00	37.125,00	28.975,00	0,00	28.975,00	0,00
327	Gemeindewerke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Bauhof/Fuhrpark	0,00	597.250,00	597.250,00	0,00	597.250,00	0,00
330	Abteilung 33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
331	Sachgebiet Bauhof	0,00	597.250,00	597.250,00	0,00	597.250,00	0,00
332	Sachgebiet Fuhrpark	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
333	Sachgebiet Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Stabsstelle Allg. Finanzwirtschaft	-10.672.700,00	4.955.025,00	-5.717.675,00	492.845,00	-5.224.830,00	0,00
99	Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen	-10.672.700,00	4.955.025,00	-5.717.675,00	492.845,00	-5.224.830,00	0,00
990	ST Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen	-10.672.700,00	4.955.025,00	-5.717.675,00	492.845,00	-5.224.830,00	0,00
S91	Stabsstelle Personalrat	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00
91	Personalrat	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00
910	ST Personalrat	0,00	1.200,00	1.200,00	0,00	1.200,00	0,00

Querschnitt Finanzhaushalt

Sinn

Fachbereich Abteilung Sachgebiet	19 Zahlg.mittel.üb ersch/-bedarf a.f.d.	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätig keit	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätig keit	30 Zahlungsmittel überschuss/Za hlungsmittelbe darf	33 Zahlungsm.üb ersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmittel n am Ende	
0	Bürgermeister	-529.150,00	0,00	-99.850,00	-629.000,00	0,00	-629.000,00
01	Zentrale Steuerung	-351.900,00	0,00	-4.850,00	-356.750,00	0,00	-356.750,00
010	Abteilung Zentrale Steuerung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
011	Sachgebiet Verwaltungssteuerung	-310.050,00	0,00	-4.850,00	-314.900,00	0,00	-314.900,00
012	Sachgebiet Gemeindeorgane	-19.000,00	0,00	0,00	-19.000,00	0,00	-19.000,00
013	Sachgebiet Öffentlichkeitsarbeit	-22.850,00	0,00	0,00	-22.850,00	0,00	-22.850,00
02	Wirtschaft/Kultur	-177.250,00	0,00	-95.000,00	-272.250,00	0,00	-272.250,00
020	Abteilung Wirtschaft/ Kultur	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
021	Sachgebiet Wirtschaftsförderung	-68.950,00	0,00	-95.000,00	-163.950,00	0,00	-163.950,00
022	Sachgebiet Kultur und Tourismus	-37.650,00	0,00	0,00	-37.650,00	0,00	-37.650,00
023	Sachgebiet Vereinsförderung	-3.800,00	0,00	0,00	-3.800,00	0,00	-3.800,00
024	Sachgebiet Dorferwicklung	-66.850,00	0,00	0,00	-66.850,00	0,00	-66.850,00
92	Controlling	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
920	ST Controlling	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1	FB 1 Haupt-/Personal- & Finanzwesen, Jugend	-3.000.400,00	0,00	-88.400,00	-3.088.800,00	0,00	-3.088.800,00
10	Fachbereich 1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
100	Fachbereich 1	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Haupt-/Personalamt	-2.485.125,00	0,00	-73.100,00	-2.558.225,00	0,00	-2.558.225,00
110	Abteilung 11	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111	Sachgebiet Innere Verwaltungsangelegenheiten	-280.250,00	0,00	-1.900,00	-282.150,00	0,00	-282.150,00
112	Sachgebiet Wahlen/Statistiken	-37.150,00	0,00	0,00	-37.150,00	0,00	-37.150,00
113	Sachgebiet Informations- und Kommunikationstechnik	-135.025,00	0,00	-71.200,00	-206.225,00	0,00	-206.225,00
114	Sachgebiet Jugendarbeit	-70.350,00	0,00	0,00	-70.350,00	0,00	-70.350,00
115	Sachgebiet Kindertagesstätten	-1.962.350,00	0,00	0,00	-1.962.350,00	0,00	-1.962.350,00
12	Finanzen/Kasse	-515.275,00	0,00	-15.300,00	-530.575,00	0,00	-530.575,00
120	Abteilung 12	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
121	Sachgebiet Haushalt und Beteiligungen	-339.000,00	0,00	-13.850,00	-352.850,00	0,00	-352.850,00
122	Sachgebiet Kasse	-158.425,00	0,00	-1.450,00	-159.875,00	0,00	-159.875,00
123	Sachgebiet Forstwirtschaft	-17.850,00	0,00	0,00	-17.850,00	0,00	-17.850,00
2	FB 2 Ordnungs- & Sozialwesen, Friedhofswesen	-416.675,00	0,00	-86.700,00	-503.375,00	0,00	-503.375,00
20	Fachbereich 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
200	Fachbereich 2	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Öffentliche Ordnung/Sozialwesen	-376.725,00	0,00	-84.700,00	-461.425,00	0,00	-461.425,00
126	Brandschutz/Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
210	Abteilung 21	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
211	Sachgebiet Ordnungs- und Sozialangelegenheiten	-86.025,00	0,00	-700,00	-86.725,00	0,00	-86.725,00
212	Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz	-290.700,00	0,00	-84.000,00	-374.700,00	0,00	-374.700,00
22	Einwohnermelde-/Personenstandswesen	-93.600,00	0,00	0,00	-93.600,00	0,00	-93.600,00
220	Abteilung 22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
221	Sachgebiet Eiwohnermeldewesen	-96.900,00	0,00	0,00	-96.900,00	0,00	-96.900,00
222	Sachgebiet Personenstandswesen	3.300,00	0,00	0,00	3.300,00	0,00	3.300,00
23	Friedhofswesen	53.650,00	0,00	-2.000,00	51.650,00	0,00	51.650,00
230	Abteilung 23	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231	Sachgebiet Friedhofs- und Bestattungswesen	53.650,00	0,00	-2.000,00	51.650,00	0,00	51.650,00
3	FB 3 Bauwesen/Liegenschaften	-1.502.880,00	1.793.875,00	-5.896.925,00	-5.605.930,00	0,00	-5.605.930,00
30	Fachbereich 3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
300	Fachbereich 3	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	Hochbau/Liegenschaften	-618.730,00	1.718.875,00	-5.359.425,00	-4.259.280,00	0,00	-4.259.280,00
310	Abteilung 31	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
311	Sachgebiet Grundstücks- und Gebäudewirtschaft	-492.330,00	1.718.875,00	-5.359.425,00	-4.132.880,00	0,00	-4.132.880,00
312	Sachgebiet Räumliche Planungs-/Entwicklungsmaßn.	-78.000,00	0,00	0,00	-78.000,00	0,00	-78.000,00

Querschnitt Finanzhaushalt

Sinn

Fachbereich Abteilung Sachgebiet	19 Zahlg.mittel.üb ersch/-bedarf a.f.d.	23 Summe Einzahlungen aus Investitionstätig keit	28 SU Auszahlungen a. Investitionstätig keit	30 Zahlungsmittel überschuss/Za hlungsmittelbe darf	33 Zahlungsm.üb ersch/-bedarf a.Finanz.tätigk.	37 Geplanter Endbestand an Zahlungsmittel n am Ende	
313	Sachgebiet Bau- und Grundstücksordnung	-48.400,00	0,00	0,00	-48.400,00	0,00	-48.400,00
314	Sachgebiet Bürgerhäuser/allg. Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	Tiefbau/Technischer Dienst	-318.900,00	75.000,00	-530.000,00	-773.900,00	0,00	-773.900,00
320	Abteilung 32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
321	Sachgebiet Verkehrsflächen/-anl.,Landwirtschaft	-182.750,00	75.000,00	-505.000,00	-612.750,00	0,00	-612.750,00
322	Sachgebiet Straßenreinigung/Winterdienst	-18.000,00	0,00	0,00	-18.000,00	0,00	-18.000,00
323	Sachgebiet Öffentliches Grün/Gewässer	-43.350,00	0,00	-10.000,00	-53.350,00	0,00	-53.350,00
324	Sachgebiet Waldschwimmbad	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
325	Sachgebiet Straßenbeleuchtung	-60.000,00	0,00	0,00	-60.000,00	0,00	-60.000,00
326	Sachgebiet Spielplätze	-14.800,00	0,00	-15.000,00	-29.800,00	0,00	-29.800,00
327	Gemeindewerke	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	Bauhof/Fuhrpark	-565.250,00	0,00	-7.500,00	-572.750,00	0,00	-572.750,00
330	Abteilung 33	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
331	Sachgebiet Bauhof	-565.250,00	0,00	-7.500,00	-572.750,00	0,00	-572.750,00
332	Sachgebiet Fuhrpark	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
333	Sachgebiet Geräte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	Stabsstelle Allg. Finanzwirtschaft	5.222.280,00	35.480,00	0,00	5.257.760,00	3.532.312,54	8.790.072,54
99	Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen	5.222.280,00	35.480,00	0,00	5.257.760,00	3.532.312,54	8.790.072,54
990	ST Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen	5.222.280,00	35.480,00	0,00	5.257.760,00	3.532.312,54	8.790.072,54
S91	Stabsstelle Personalrat	-1.200,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	-1.200,00
91	Personalrat	-1.200,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	-1.200,00
910	ST Personalrat	-1.200,00	0,00	0,00	-1.200,00	0,00	-1.200,00

Verpflichtungsermächtigungen

Sinn

Nr. Bezeichnung	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
212001-V03 Fahrzeuge Feuerwehr	-390.000	0	0
311023-V01 Feuerwehrgerätehaus Edingen/Fleisbach	-1.500.000	0	0
311062-V01 Ankauf ehem. Betriebsgelände Sinn	-750.000	0	0

Übersicht über die Budgets (Teilhaushalte)
Anlage zu § 1 Absatz 4 Nr. 6 und § 4 Absatz 7 GemHVO

Budget (Teilhaushalt)		Produktnummer	örtliche Produkte
Teilhaushalt 1	- Fachbereich Bürgermeister	011	Verwaltungssteuerung
		012	Gemeindeorgane
		013	Öffentlichkeitsarbeit
		021	Wirtschaftsförderung/Tourismus
		022	Kultur- und Heimatpflege
		023	Vereinsförderung
		024	Dorfentwicklung
Teilhaushalt 2	- Fachbereich 1	111	Innere Verwaltungsangelegenheiten
		112	Wahlen/Statistiken
		113	Informations- und Kommunikationstechnik
		114	Jugendarbeit
		115	Kindertagesstätten
		121	Haushalt und Beteiligungen
		122	Kasse
		123	Forstwirtschaft
Teilhaushalt 3	- Fachbereich 2	211	Ordnungs- und Sozialangelegenheiten
		212	Brand- und Katastrophenschutz
		221	Einwohnermeldewesen
		222	Personenstandswesen
		231	Friedhofs- und Bestattungswesen

Budget (Teilhaushalt)	Produktnummer	örtliche Produkte
Teilhaushalt 4 - Fachbereich 3	311	Grundstücks- und Gebäudewirtschaft
	312	Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen
	313	Bau- und Grundstücksordnung
	321	Verkehrsflächen- und Anlagen, Landwirtschaft
	322	Straßenreinigung/Winterdienst
	323	Öffentliches Grün und Gewässer
	325	Straßenbeleuchtung
	326	Spielplätze
	331	Bauhof
Teilhaushalt 5 - Allgemeine Finanzwirtschaft	990	Allgemeine Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen/ Schuldenmanagement/Rücklagen
Teilhaushalt 6 - Personalrat	910	
<i>Die steuerungsrelevanten Produkte sind grau hinterlegt.</i>		

Produktbereichsplan

Nr.	Produktbereich	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
01	Innere Verwaltung	-93.800	2.246.175	2.152.375
02	Sicherheit und Ordnung	-235.525	842.520	606.995
03	Schulträgeraufgaben	0	0	0
04	Kultur und Wissenschaft	-29.050	67.330	38.280
05	Soziale Leistungen	0	0	0
06	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	-819.100	3.098.950	2.279.850
07	Gesundheitsdienste	0	0	0
08	Sportförderung	-11.400	139.250	127.850
09	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	-11.550	163.730	152.180
10	Bauen und Wohnen	-100	48.500	48.400
11	Ver- und Entsorgung	-202.500	13.100	-189.400
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	-276.325	654.400	378.075
13	Natur- und Landschaftspflege	-300.750	358.600	57.850
14	Umweltschutz	0	0	0
15	Wirtschaft und Tourismus	-35.450	235.100	199.650
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	-10.495.140	5.459.810	-5.035.330
	Gesamtbetrag	-12.510.690	13.327.465	816.775

Deckungsfähigkeit und Übertragbarkeit

Deckungsfähigkeit

Ergebnishaushalt

Die Kontengruppen Personalaufwendungen (62, 63, 65) und Versorgungsaufwendungen (64) sind gem. § 20 Abs. 2 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen der Kontengruppen 62 bis 65 sind gegenseitig deckungsfähig mit Aufwendungen für Personalleasing, Beihilfeversicherungen, Verrechnungen für Personal mit den Gemeindewerken sowie Personalaufwandserstattungen aus Projekten der interkommunalen Zusammenarbeit.

Finanzhaushalt

Investitionen, die das Projekt „IKEK“ betreffen, sind gem. § 20 Abs. 3 GemHVO gegenseitig deckungsfähig.

Ergebnis- und Finanzhaushalt

Zahlungswirksame Aufwendungen eines Teilergebnishaushaltes sind gem. § 20 Abs. 5 GemHVO einseitig deckungsfähig zugunsten der Investitionsauszahlungen im entsprechenden Teilfinanzhaushalt (Investitionsprogramm).

Unechte Deckungsfähigkeit

Ergebnishaushalt

Gem. § 19 Abs. 1 GemHVO dürfen innerhalb der Produktbudgets zahlungswirksame zweckgebundene Mehrerträge für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden. Gem. § 19 Abs. 2 GemHVO dürfen Mehrerträge aus Schadensersatzleistungen, Zuweisungen und Zuschüssen und Kostenerstattungen für entsprechende Mehraufwendungen verwendet werden.

Finanzhaushalt

Gem. § 19 Abs. 1 GemHVO dürfen innerhalb der Produktbudgets zweckgebundene Mehreinzahlungen für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden. Gem. § 19 Abs. 2 GemHVO dürfen Mehreinzahlungen aus Schadensersatzleistungen, Zuweisungen und Zuschüssen sowie Kostenerstattungen für entsprechende Mehrauszahlungen verwendet werden.

Übertragbarkeit

Mittel nach § 36a Abs. 4 HGO (Fraktionsmittel)

Gemäß § 21 Abs. 4 GemHVO werden die Aufwendungen des Produktes 012 Gemeindeorgane für die Fraktionsmittel für übertragbar erklärt.

Stellenplan

Bei organisatorischen Änderungen dürfen in dem dadurch erforderlichen Umfang Planstellen umgesetzt werden. Die Umsetzungen sind in den Stellenplan der nächsten Haushaltssatzung oder Nachtragshaushaltssatzung aufzunehmen.

4 Teilhaushalte

Gliederung der Teilhaushalte

- Produktbeschreibungen der steuerungsrelevanten Produkte
- Teilergebnishaushalt
- Teilfinanzhaushalt
- Investitionen
- Verpflichtungsermächtigungen

4.1 Fachbereich Bürgermeister

4.2 Fachbereich 1

4.3 Fachbereich 2

4.4 Fachbereich 3

4.5 Budget Allgemeine Finanzwirtschaft

4.6 Budget Personalrat

4.1 Teilhaushalt

Fachbereich Bürgermeister



Teilergebnishaushalt Bürgermeister

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-29.050	-50	-15.073
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-10.900	-850	-100
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543	-11.400	-44.700	-34.535
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-5.500	-5.500	-5.500
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-6.300	-15.000	-9.209
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-63.150	-66.100	-64.417
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	311.350	282.600	248.832
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	172.100	204.900	195.921
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	110.500	140.950	121.666
14	66	14 Abschreibungen 66	93.175	91.400	81.663
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	11.650	12.250	11.414
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	698.775	732.100	659.496
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	635.625	666.000	595.079
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)			
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	635.625	666.000	595.079
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79			18
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			18
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	635.625	666.000	595.097
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	11.403	1.401	6.133
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	11.403	1.401	6.133
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	647.028	667.401	601.230

Teilfinanzhaushalt Fachbereich 0 Bürgermeister

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					508.550	508.550	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					508.550	508.550	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-120.900	-120.900	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-45.000	-45.000	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV	-95.000		-106.000	-82.170	-2.257.750	-1.925.750	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.850		-4.750	-46	-143.450	-128.000	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-99.850		-110.750	-82.216	-2.567.100	-2.219.650	
12	Saldo (Einzahlungen ./.	-99.850		-110.750	-82.216	-2.058.550	-1.711.100	
	Auszahlungen)							

Investitionen Bürgermeister

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
021010-001 Abwasserverband Investitionszuschuss (Beteiligung)	-95.000		-106.000	-82.170	-172.000	-80.000	-80.000
Gesamtsumme	-95.000		-106.000	-82.170	-172.000	-80.000	-80.000

Produktbeschreibung 024 – Dorfentwicklung

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Verwaltungssteuerung
0 - 02 – 024

Verantwortliche Person(en):

Hans-Werner Bender
Silke Beul (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Förderprogramm Dorfentwicklung

Leistungen

Umsetzung der Dorfentwicklungsstrategie für Sinn („Sinn2030“) entsprechend des im IKEK erarbeiteten Leitbildes, den daraus abgeleiteten Zukunftsstrategien und mittels der dazugehörigen Maßnahmen
Planung, Koordinierung und Durchführung der Förderphase

Auftragsgrundlage

Hessisches Dorfentwicklungsprogramm
Richtlinie des Landes Hessen zur Förderung der ländlichen Entwicklung vom 16.02.2015
Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen vom 22.9.2016
Zeit-, Kosten und Finanzierungsplan des IKEK der Gemeinde Sinn

Zielgruppe

Bürger/Innen der Gemeinde Sinn

Allgemeine Ziele

Sinn und seine Ortsteile als attraktiven und lebendigen Lebensraum zu erhalten, den demographischen Wandel aktiv zu gestalten, Stärkung zentraler Funktionen in den Ortskernen, Erhaltung einer guten und zukunftsfähigen Wohn- und Lebensqualität, Stärkung der Innenentwicklung, Steigerung der Energieeffizienz, soziale, kulturelle und wirtschaftliche Potentiale vor Ort durch eine eigenständige Entwicklung mobilisieren, die Vielfalt des dörflichen Lebens erhalten und weiterentwickeln, das bau- und kulturgeschichtliche Erbe, mit Hilfe des Dorfentwicklungsprogramms erhalten und weiterentwickeln.
Bürgerengagement fördern und weiterentwickeln

Operationale Ziele

Abbau von Baulücken und Leerständen, Förderung von Privatmaßnahmen in den Fördergebieten, Umsetzung von Dorfentwicklungsprojekten laut Zeit, Kosten - und Finanzierungsplan.

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-24.433,17	-31.035,16	-40.900,00	-5.500,00
Sachaufwand	45.476,64	50.917,90	72.000,00	13.200,00
davon Aufwendungen für Projekte Dorfentwicklung	34.445,60	39.540,05	60.200,00	2.500,00
Personalaufwand	23.083,26	26.396,37	58.600,00	63.850,00
Ergebnis vor ILV	44.126,73	46.279,11	89.700,00	71.550,00
Ergebnis nach ILV	44.126,73	46.279,11	89.700,00	71.550,00

Kennzahlen/statistische Daten

Anzahl der Einwohner	6.442	6.556	/	6.600
Vorhandene Baulücken	85	80	70	70
Anzahl Dorfentwicklungsprojekte	2	6	13	4
Privatförderungen	16	10	35	5
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	33,67	34,14 %	44,87 %	82,87 %

Produktbeschreibung 024 – Dorfentwicklung

Gemeinde Sinn

Erläuterungen

Sinn als modernen und familienfreundlichen Gewerbe- und Industriestandort an der Dill attraktiver gestalten.
Stärkung der Innenentwicklung und den Erhalt des bau- und kulturgeschichtlichen Erbes. In der Kerngemeinde Sinn die „Kulturelle Mitte“ mit Leben füllen. Vereinbarkeit zwischen Denkmalschutz und heutigen Wohnraumanforderungen herstellen. Eigentümerwohnraum und mietbarer Wohnraum für Familien, Singles und Senioren fördern. Sinn als Wohnstandort in einem industriellen Umfeld stärken und damit dem demografischen Wandel entgegenwirken.
Private Bauplätze müssen unbedingt vermarktet werden.
Durch das Dorfentwicklungsprogramm sollen bei Eigentumswechseln in den alten Ortskernen den neuen Eigentümern Anreize zu Sanierungen gegeben werden.
Die Nähe zur Autobahn, die gute Bahnverbindung Richtung Siegen und Gießen/Frankfurt künftig noch stärker für Sinn nutzen.
Lebensmittelangebot für Bürgerinnen und Bürger verstetigen.
Ärztliche Versorgung für die Zukunft ausrichten.
Erarbeitung eines attraktiven Verkehrskonzeptes.
Im Zuge der Dorfentwicklung soll ggf. ein Leerstandsmanagement eingeführt werden.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Dorfentwicklung

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543		-35.400	-25.535
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-5.500	-5.500	-5.500
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-5.500	-40.900	-31.035
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	60.100	54.950	25.048
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	3.750	3.650	1.348
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	3.000	61.800	40.746
14	66	14 Abschreibungen 66	10.200	10.200	10.172
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	77.050	130.600	77.314
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	71.550	89.700	46.279
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)			
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	71.550	89.700	46.279
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	71.550	89.700	46.279
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	71.550	89.700	46.279

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet 024 Sachgebiet Dorfentwicklung

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					148.250	148.250	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					148.250	148.250	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden					-120.900	-120.900	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-45.000	-45.000	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit					-165.900	-165.900	
12	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)					-17.650	-17.650	

4.2 Teilhaushalt

Fachbereich 1



Teilergebnishaushalt FB 1 Haupt-/Personal- & Finanzwesen, Jugend

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-95.400	-112.500	-173.793
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-66.000	-50.000	-39.144
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-139.250	-129.600	-125.797
05	55	5 Steuern und steuerähnl. Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen 55	-350	-300	-415
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543	-621.700	-497.250	-542.365
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-6.500	-8.950	-8.952
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-16.975	-56.600	-192.250
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-946.175	-855.200	-1.082.716
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	1.235.950	1.100.200	918.936
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	215.800	178.650	189.688
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	519.475	435.760	366.809
14	66	14 Abschreibungen 66	69.500	38.925	44.079
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	2.006.550	1.724.200	1.654.639
16	73	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen 73	1.500	1.500	1.152
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	1.100	1.100	1.034
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.049.875	3.480.335	3.176.337
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	3.103.700	2.625.135	2.093.621
21	56, 57	21 Finanzerträge 56, 57	-11.450	-12.900	-16.787
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-11.450	-12.900	-16.787
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	3.092.250	2.612.235	2.076.834
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59			-33.113
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79			-134.840
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			-167.953
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	3.092.250	2.612.235	1.908.881
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.400		
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	345.376	266.679	223.093
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	343.976	266.679	223.093
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	3.436.226	2.878.914	2.131.974

Teilfinanzhaushalt FB 1 Haupt-/Personal- & Finanzwesen, Jugend

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					166.500	166.500	
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat. AV					14.800	14.800	
04	<u>Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten</u>					<u>25.200</u>	<u>25.200</u>	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlung aus Investitionstätigkeit					<u>206.500</u>	<u>206.500</u>	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-63.000	-63.000	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV	-69.800		-723.550	-18.304	-2.516.110	-2.489.910	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-11.100		-11.775	-7.092	-152.665	-121.765	
10	<u>- Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten</u>	<u>-7.500</u>				<u>-17.500</u>	<u>-17.500</u>	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>-80.900</u>		<u>-735.325</u>	<u>-25.396</u>	<u>-2.731.775</u>	<u>-2.674.675</u>	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	<u>-88.400</u>		<u>-735.325</u>	<u>-25.396</u>	<u>-2.542.775</u>	<u>-2.485.675</u>	

Investitionen FB 1 Haupt-/Personal- & Finanzwesen, Jugend

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
113010-001 Hardware EDV	-49.800		-17.750	-18.304	-3.300	-8.300	-3.300
113010-002 Software EDV	-20.000		-5.800		-2.000	-7.300	-2.000
115012-001 Investitionszuschuss Kath. Kita Sinn			-700.000				
121021-001 Beteiligung EAM Einlageverpflichtung	-5.850		-6.500	-7.092	-5.250	-4.650	-4.050
121021-003 Beteiligung Energiewende GmbH	-7.500						
Gesamtsumme	-83.150		-730.050	-25.396	-10.550	-20.250	-9.350

Produktbeschreibung 111 – Innere Verwaltungsangelegenheiten

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Haupt-, Personal- & Finanzwesen, Jugend
1 - 11 - 111

Verantwortliche Person(en):
Peter Ott
Hans-Werner Bender (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Zentrale Verwaltungs- und Organisationsaufgaben
Personalwirtschaft, Personal- und Organisationsentwicklung
Rechtsangelegenheiten
Arbeitsschutz und Unfallverhütung
Pressewesen: Amtliche Bekanntmachungen
Interkommunale Kooperationen

Leistungen

Organisation der Kommunalverwaltung.
Personalangelegenheiten aller Bediensteten.
Betriebliche Altersschutzorganisation.
Mitgliedschaften/Vertragsabwicklung kirchlicher/sozialer Einrichtungen.
Zentrale Auftragserteilung für amtliche Bekanntmachungen und Anzeigen an die Presse.
Bearbeitung von Rechtsangelegenheiten.
Aus- und Fortbildung.
Projekte interkommunaler Zusammenarbeit.
Überörtlicher Erfahrungsaustausch.
Aufgabenanalyse, Aufgabenkritik, Anpassung der Organisation.
Migrationsarbeit in Zusammenarbeit mit dem Lahn-Dill-Kreis (u. a. Organisation von Beratungstagen, Sprachkursen, etc.).

Auftragsgrundlage

HBG, Tarifverträge, HPVG, Sozialversicherungsrecht
ArbeitsschutzG
Frauenförderplan, Stellenplan
Kommunale Gremienbeschlüsse
Öffentlich-rechtliche Verträge

Zielgruppe

Verwaltungsführung und Bedienstete
Vertragspartner
Kommunalpolitische Gremien

Allgemeine Ziele

Sicherstellung und Entwicklung von Qualitätsstandards im Personalbereich und eines wirtschaftlichen Personalmanagements
Optimierung des betrieblichen Organisationsmanagements sowie der Personalentwicklung
Gewinnung von geeignetem Fachpersonal zur Deckung des notwendigen Personalbedarfs und
Sicherstellung der Leistungsfähigkeit der Verwaltung durch Nachwuchskräfte,
Qualifizierung und Motivation der Mitarbeiter/innen
Sicherstellung der Leistungsfähigkeit der Verwaltung
Entwicklung interkommunaler Partnerschaften

Operationale Ziele

Sicherstellung/Anpassung des Personalbedarfes

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-289.152,62	-160.195,39	-39.150,00	-10.700,00
Sachaufwand	106.584,75	80.258,80	98.450,00	109.600,00
Personalaufwand	299.081,00	165.026,09	157.300,00	226.200,00
Ergebnis vor ILV	116.513,13	85.089,50	216.600,00	325.100,00
Ergebnis nach ILV	120.015,28	121.540,35	237.439,00	393.900,29

Produktbeschreibung 111 – Innere Verwaltungsangelegenheiten

Gemeinde Sinn

Kennzahlen/statistische Daten

Anzahl der Stellen gesamt	32,1	40,45	43,35	43,35
Anzahl der Stellen Kinderbetreuung -kommunal	8,3	8,3	14	20,8
Fehlzeiten (in %)	AU 8,1	AU 13,3	AU 9,0	AU 9,0
Personaleinstellungen p.a.	4	8	8	8
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	73,73 %	67,28 %	61,51 %	67,36 %

Erläuterungen

Überwindung der Haushaltskrise.
Personalentwicklungskonzept ist erstellt und durch die Gemeindevertretung verabschiedet.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Innere Verwaltungsangelegenheiten

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-5.500	-10.550	-11.651
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-5.200	-28.600	-147.617
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.700	-39.150	-159.268
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	150.050	100.100	90.774
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	76.150	57.200	74.252
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	97.700	86.850	69.083
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	10.400	10.100	10.024
16	73	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen 73	1.500	1.500	1.152
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	335.800	255.750	245.285
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	325.100	216.600	86.017
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)			
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	325.100	216.600	86.017
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59			-928
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			-928
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	325.100	216.600	85.089
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	68.800	20.839	36.451
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	68.800	20.839	36.451
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	393.900	237.439	121.540

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Innere Verwaltungsangelegenheiten

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV					14.800	14.800	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlung aus Investitionstätigkeit					14.800	14.800	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV					-26.060	-26.060	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.900		-2.550		-49.440	-43.290	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-1.900		-2.550		-75.500	-69.350	
12	Saldo (Einzahlungen ./ Auszahlungen)	-1.900		-2.550		-60.700	-54.550	

Produktbeschreibung 114 – Jugendarbeit

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Haupt-, Personal & Finanzwesen, Jugend 1 - 11 - 114		Verantwortliche Person(en): Hans-Werner Bender Steffen Kasper (Vertretung)		
Pflichtaufgaben:	<input type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input type="checkbox"/>	soll <input type="checkbox"/>	kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig <input checked="" type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Aktion Ferienpass Jugendpflege in den Gemeinden Sinn, Edingen, Fleisbach			
Leistungen	Planung, Koordination und Durchführung der Aktionen „Ferienprogramm“ einschl. Abrechnung Erstellung des Programmheftes, Einholung von Spenden Kooperation mit den Jugendpflegern Unterstützung der Jugendpfleger und Kooperation mit dem Träger hinsichtlich der Jugendtreffpunkte Bereitstellung von geeigneten Räumlichkeiten für Jugendtreffs Schwimmkurse für Kinder			
Auftragsgrundlage	KJHG Gemeindevorstandsbeschluss			
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche aus der Gemeinde sowie deren Familien Diverse Träger			
Allgemeine Ziele	Angebot eines attraktiven Ferienpassprogrammes für Familien, die in den Ferien zu Hause bleiben Angebot eines attraktiven Programmheftes Angebot von Jugendtreffs unter Leitung der Jugendpfleger Förderung der Drogen- und Gewaltprävention			
Operationale Ziele	Mindestens 20 Veranstaltungen Aktion Ferienpass Aufrechterhaltung der bisherigen Öffnungszeiten und Angebote in den Ortsteilen			
	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-8,00	-2.279,00	-300,00	-100,00
Sachaufwand	66.460,41	68.454,77	69.750,00	70.450,00
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor ILV	66.452,41	66.175,77	69.450,00	70.350,00
Ergebnis nach ILV	66.452,41	66.175,77	69.450,00	70.350,00
<u>Kennzahlen/statistische Daten</u>				
Anzahl der Ferienpassaktionen	13	38	30	30
davon Anzahl der beteiligten Vereine	0	17	10	15
Teilnehmer an der Ferienpassaktion	16	55	65	65
Anzahl der Kinder von 6 bis 16 Jahren in der Gemeinde Sinn	641	682	650	660
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	0 %	0 %	0 %	0 %

Produktbeschreibung 114 – Jugendarbeit

Gemeinde Sinn

Erläuterungen

Die Kennzahl „Anzahl der beteiligten Vereine“ wird neu eingeführt (Corona bedingt fand in den Jahren 2020 und 2021 ein eingeschränktes Ferienangebot ohne Vereinsbeteiligung statt). Die Ferienpassaktionen wurden bis zum Jahr 2017 von der Gemeinde Sinn durchgeführt. Ab dem Jahr 2018 führt diese die Jugendpflege durch. Plan für 2023 und 2024 unter Vorbehalt, da durch den Weggang einer Mitarbeiterin der Caritas die Jugendpflege seit 2023 nur noch von einem Jugendpfleger betreut wird. Die Caritas ist auf der Suche nach einer weiteren Kraft ist aber bislang noch nicht fündig geworden. Es soll durch das Parlament entschieden werden, ob die Betreuung mit einem Mitarbeiter fortgesetzt werden soll, oder zukünftig wieder mit 2 Personen.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Jugendarbeit

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50			-1.829
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543	-100	-300	-450
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-100	-300	-2.279
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	450	450	2.199
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	70.000	69.300	66.256
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	70.450	69.750	68.455
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	70.350	69.450	66.176
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)			
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	70.350	69.450	66.176
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	70.350	69.450	66.176
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	70.350	69.450	66.176

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Jugendarbeit

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							

Produktbeschreibung 115 – Kindertagesstätte

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit Haupt-, Personal- & Finanzwesen, Jugend 1 - 11 - 115		Verantwortliche Person(en): Peter Ott Christina Ulm (Vertretung)	
Pflichtaufgaben:	<input checked="" type="checkbox"/>	Freiwillige Aufgaben:	
Rechtsbindungsgrad:	muss <input checked="" type="checkbox"/> soll <input type="checkbox"/> kann <input type="checkbox"/>	Freiwillig	<input type="checkbox"/>
Kurzbeschreibung	Förderung der Betreuung, Pflege, Erziehung und Bildung von Kindern im Alter bis zur Einschulung in unterschiedlichen eigenen Angebotsformen und Angeboten von Dritten		
Leistungen	Bereitstellen von ausreichenden Plätzen zur Kinderbetreuung Durchführung von Integrationsmaßnahmen Vereinbarungen und Vertragscontrolling mit Vertragsverhandlungen Aufbau von Netzwerken und überörtlicher Erfahrungsaustausch Kindergartenbedarfsplanung Konzeption von Versorgungsstrukturen für Dritte, die Leistungen im Auftrag der Gemeinde im Bereich der Betreuung von Kindern einbringen		
Auftragsgrundlage	Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB), Sozialgesetzbuch (SGB) Landesgesetze Beschlüsse der Gemeindevertretung, Satzungen, Verträge		
Zielgruppe	Kinder (und deren Familien) bis zum Schuleintritt Träger		
Allgemeine Ziele	Bereitstellung von bedarfsgerechten Angeboten in Kindertagesstätten Mithilfe bei der Erziehung zu eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeiten, auch durch finanzielle Förderung Dritter (kirchliche Träger, private Träger) Gewährleistung der U3-Betreuung Sicherstellung einer qualitativ hochwertigen frühkindlichen Erziehung Erfüllung des Rechtsanspruchs auf einen Kindergartenplatz		
Operationale Ziele	Erweiterung der Betreuung der Kinder bei Bedarf (Ganztagsplätze, U3 –Angebot, Krippenplätze, Integrationsplätze für Flüchtlingskinder) Einrichtung einer zentralen Anmeldung für Kitaplätze in der Gemeinde Sinn		

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-664.321,99	-708.070,06	-636.300,00	-759.450,00
Sachaufwand	1.389.930,49	1.322.058,73	1.553.650,00	1.838.500,00
Personalaufwand	504.454,28	657.994,16	832.100,00	903.450,00
Ergebnis vor ILV	1.230.062,78	1.271.982,83	1.749.450,00	1.982.500,00
Ergebnis nach ILV	1.385.333,11	1.456.263,41	1.991.721,47	2.250.608,23

Kennzahlen/statistische Daten

Aufwand freie Träger + Kita Edingen	-2.550.939,77	-3.070.805,41	-3.436.839,00	*
Zuschüsse	-448.386,50	-388.485,83	-571.589,00	
Elternbeiträge + Freistellung Land	-435.265,72	-485.632,57	-502.893,10	
Eigenanteil freier Träger	-183.239,57	-191.842,75	-200.672,19	
Sonst. Zuschüsse	-449.818,11	-455.618,85	-378.414,00	
Anteil Kommune aus allg. Steuern (an freie Träger)	918.817,47	1.119.414,46	1.202.991,69	
Kostendeckungsgrad Beiträge * Elternbeitrag und Land) in Prozent	17,63	16,39	14,00	

Produktbeschreibung 115 – Kindertagesstätte

Gemeinde Sinn

Anzahl der Kinder mit Rechtsanspruch	326	358	366	341
Plätze nach Betriebserlaubnis	272	311	315	311
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	26,63 %	33,23 %	34,88 %	32,95 %

Erläuterungen

Rechtsanspruch auf einen Kindergartenplatz haben Kinder ab dem vollendeten 1. Lebensjahr.

Die Planzahlen der freien Träger für das Haushaltsjahr 2024 liegen noch nicht vollständig vor.

* Kennzahlen/statistische Daten 2024 werden nachgereicht.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Kindertagesstätten

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-66.000	-50.000	-39.144
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-107.750	-95.550	-82.160
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543	-585.500	-488.100	-541.915
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-200	-2.650	-2.667
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53			-10.000
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-759.450	-636.300	-675.886
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	850.750	780.500	619.233
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	52.700	51.600	38.761
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	79.850	65.900	54.034
14	66	14 Abschreibungen 66	20.350	6.450	6.244
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	1.738.300	1.481.300	1.396.687
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.741.950	2.385.750	2.114.959
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.982.500	1.749.450	1.439.073
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)			
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	1.982.500	1.749.450	1.439.073
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59			-32.185
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79			-134.906
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			-167.091
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	1.982.500	1.749.450	1.271.982
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.400		
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	269.508	242.271	184.281
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	268.108	242.271	184.281
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	2.250.608	1.991.721	1.456.263

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Kindertagesstätten

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					6.400	6.400	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlung aus Investitionstätigkeit					6.400	6.400	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV			-700.000		-1.198.800	-1.198.800	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			-700.000		-1.198.800	-1.198.800	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)			-700.000		-1.192.400	-1.192.400	

Investitionen Sachgebiet Kindertagesstätten

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
115012-001 Investitionszuschuss Kath. Kita Sinn			-700.000				
Gesamtsumme			-700.000				

Produktbeschreibung 121 – Haushalt und Beteiligungen

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit
Haupt-, Personal- & Finanzwesen, Jugend
1 - 12 - 121

Verantwortliche Person(en):
Nina Müller
Ulrike Bellersheim (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Haushalts- und Finanzplanung, Erhebung von Steuern
Budgetierung, Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzugs
Kreditmanagement, Beteiligungsmanagement
Jahresabschlussarbeiten
Anlagenbuchhaltung und Kosten-Leistungs-Rechnung
Berichtswesen

Leistungen

Entwurf der Haushaltssatzung, Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes und des Investitionsprogramms
Kalkulation von allg. Zuweisungen und Umlagen
Überwachung der Finanzwirtschaft der Eigenbetriebe und Eigengesellschaften in ihren Auswirkungen auf den Haushalt
Aufstellung der Finanzstatistik und der Finanzberichte
Mitwirkung bei der Aufstellung von Satzungen über die Erhebung von Abgaben, Veranlagungen
Überwachung und Steuerung des Haushaltsvollzuges
Aufstellung der Jahresrechnung mit Erläuterungsbericht
Aufnahme von Darlehen und Kassenkrediten sowie Verwaltung der Kredite und kreditähnlicher Rechtsgeschäfte
Übernahme/Verwaltung von Bürgschaften, Beteiligungen
Absprache der notwendigen Arbeiten und Investitionen mit der Waldschwimmbad Sinn gGmbH
Verpflichtungen aus Gewährverträgen und anderen Sicherheiten
federführende Bearbeitung von Zuschüssen Dritter
Erstellung von Spendenbescheinigungen
Erfassung und Fortführung der Anlagenbuchhaltung (Vermögen)
Aufbau und Weiterführung der Kosten-Leistungs-Rechnung
sämtliche Maßnahmen im Rahmen des Festsetzungs- u. Erhebungsverfahrens kommunaler Abgaben
Verwaltung fremden Vermögens
Steuerstatistik, -schätzung und Beiträge zum Hebesatzanteil der Haushaltssatzung,
Widerspruchsverfahren
Erstellung Schuttschirmbericht

Auftragsgrundlage

HGO, GemHVO, AO, Steuergesetze
Haushaltssatzung, Hauptsatzung
Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Zielgruppe

Politische Gremien, Aufsichtsbehörden
Verwaltungsleitung, Fachbereiche, Einwohner/innen
Gewerbetreibende, Grundstücksbesitzer, Hundebesitzer
Vereine, Schulen

Allgemeine Ziele

zeitnahe Überwachung des Haushalts- und Budgetvollzuges
Einhaltung des Haushaltsplanes
Bereitstellung von Finanzmitteln, Rechnungslegung
zeitnahe Bearbeitung von Widersprüchen
Förderung der Gesundheit der Allgemeinheit
Förderung des Schwimmsports
Attraktivität der Gemeinde Sinn

Operationale Ziele

Haushaltsausgleich
fristgerechte Aufstellung des Haushaltes
fristgerechte Vorlage der unterjährigen Berichte
Erstellung eines Beteiligungsberichtes bis zum 30.09. des jeweiligen Folgejahres
Senkung des Betriebskostenzuschusses

Produktbeschreibung 121 – Haushalt und Beteiligungen

Gemeinde Sinn

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-34.332,57	-31.534,53	-22.900,00	-10.600,00
Sachaufwand	194.336,34	202.194,16	194.400,00	238.900,00
Personalaufwand	83.829,09	86.838,88	100.050,00	109.225,00
Ergebnis vor ILV	243.832,86	257.498,51	271.550,00	337.525,00
Ergebnis nach ILV	244.713,28	257.969,26	272.261,29	340.588,27
<u>Kennzahlen/statistische Daten</u>				
Betriebskostenzuschuss Waldschwimmbad	95.000,00	95.000,00	95.000,00	95.000,00
Ordentliches Ergebnis	-379.343,07	-820.913,29	-34.880,00*	816.775,00
Erstellung des Beteiligungsberichtes	Ja	Ja	Ja	Ja
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	30,14 %	30,04 %	33,98 %	31,38 %
Erläuterungen	Interkommunale Zusammenarbeit aufbauen und fördern. * laut dem 1. Nachtrag 2023 (inklusive Mittelverschiebungen)			

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Haushalt und Beteiligungen

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-3.000	-500	-655
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-850	-15.000	-22.797
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-3.850	-15.500	-23.452
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643,647-649, 65	96.400	93.850	81.577
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	12.825	6.200	5.262
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	51.050	30.900	21.494
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	187.850	163.500	180.700
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	348.125	294.450	289.033
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	344.275	278.950	265.581
21	56, 57	21 Finanzerträge 56, 57	-6.750	-7.400	-8.083
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	-6.750	-7.400	-8.083
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	337.525	271.550	257.498
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)			
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	337.525	271.550	257.498
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	3.063	711	471
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	3.063	711	471
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	340.588	272.261	257.969

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Haushalt und Beteiligungen

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					33.000	33.000	
04	<u>Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten</u>					<u>25.200</u>	<u>25.200</u>	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					58.200	58.200	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-63.000	-63.000	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV					-618.400	-618.400	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-6.350		-6.500	-7.092	-66.700	-51.100	
10	<u>- Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten</u>	<u>-7.500</u>				<u>-17.500</u>	<u>-17.500</u>	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-6.350		-6.500	-7.092	-748.100	-732.500	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-13.850		-6.500	-7.092	-707.400	-691.800	

Investitionen Sachgebiet Haushalt und Beteiligungen

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
121021-001 Beteiligung EAM Einlageverpflichtung	-5.850		-6.500	-7.092	-5.250	-4.650	-4.050
121021-003 Beteiligung Energiewende GmbH	-7.500						
Gesamtsumme	-13.350		-6.500	-7.092	-5.250	-4.650	-4.050

4.3 Teilhaushalt

Fachbereich 2



Teilergebnishaushalt FB 2 Ordnungs- & Sozialwesen, Friedhofswesen

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-20.500	-18.300	-21.636
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-205.150	-208.750	-226.044
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-98.200	-73.100	-9.787
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543	-50	-50	-22
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-8.750	-8.775	-9.809
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-3.775	-5.200	-4.341
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-336.425	-314.175	-271.639
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	301.950	240.300	237.526
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	26.750	15.550	23.171
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	327.250	293.350	198.906
14	66	14 Abschreibungen 66	52.450	44.225	72.804
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	71.950	70.600	74.900
16	73	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen 73	8.700	8.700	0
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	200	200	96
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	789.250	672.925	607.403
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	452.825	358.750	335.764
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	452.825	358.750	335.764
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-53.248
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	0	0	25.429
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-27.819
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	452.825	358.750	307.945
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	264.174	266.682	210.098
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	264.174	266.682	210.098
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	716.999	625.432	518.043

Teilfinanzhaushalt FB 2 Ordnungs- & Sozialwesen, Friedhofswesen

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				2.036	443.400	246.200	
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV					9.200	9.200	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlung aus Investitionstätigkeit				2.036	452.600	255.400	
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.000			-2.036	-194.210	-159.210	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-99.500	-99.500	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV (Verpflichtungsermächtigungen)	-84.000	-390.000	-67.500	-5.495	-2.419.390	-1.079.390	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-700		-700		-11.600	-9.300	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	-86.700	-390.000	-68.200	-7.531	-2.724.700	-1.347.400	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-86.700	-390.000	-68.200	-5.495	-2.272.100	-1.092.000	

Investitionen FB 2 Ordnungs- & Sozialwesen, Friedhofswesen

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
211010-001 mobile Geschwindigkeitstafel			-2.500	-2.036			
212001-002 Geräte, Gegenstände Feuerwehren	-24.000		-10.000	-5.495	-10.000	-10.000	-10.000
212001-003 Fahrzeuge Feuerwehr (Verpflichtungsermächtigungen)	-60.000	-390.000	-40.000		-390.000 (-390.000)		-920.000
212010-001 Ersatzbeschaffung Tragkraftspritze FW Sinn			-15.000				
231011-002 Gegenstände/Ausstattung Freidhof Fleisbach	-2.000						
Gesamtsumme	-86.000	-390.000	-67.500	-7.532	-391.250	-10.000	-776.550

Produktbeschreibung 211 – Ordnungs- und Sozialangelegenheiten

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungs-, Sozial- und Personenstandswesen,
Friedhofswesen
2 - 21 - 211

Verantwortliche Person(en):

Sonja Hörl
Steffen Kasper (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung

Leistungen

Kfz-Zulassung, An-, Um- und Abmeldung von Kraftfahrzeugen
Zwangweise Stilllegung von Kraftfahrzeugen
Überwachung des ruhenden und fließenden Verkehrs
Anordnung der Beschilderung und Markierung
Verkehrsrechtliche Anordnungen für Baumaßnahmen und Veranstaltungen
Stellungnahmen zu Bauanträgen
Erstellung von Sicherheitskonzepten für Großveranstaltungen
Zeugentätigkeit für Polizei und Finanzamt
Führung des Gewerberegisters, Erteilung von gewerberechtigten Erlaubnissen sowie deren Widerruf, Gewerberegisteranfragen
Ausstellung und Verlängerung von Fischereischeinen
Unterbringungsmaßnahmen, Zwangsräumungen, Einweisungen
Allgemeine örtliche Überwachung und Durchführung von Ordnungswidrigkeitsverfahren
Erlaubnisse zum Halten von gefährlichen Hunden
Entgegennahme und Aufbewahrung von Fundsachen
Genehmigung von Sammlungen und Lotterien
Vorbereitung und Durchführung der Wahlen für Ortsgerichte und Schiedsämter
Entgegennahme der Anträge für soziale Leistungen, Beratung und Unterstützung
Allgemeines Beschwerdemanagement
Verkehrsrechtliche Beschilderungen der Straßenverkehrsbehörde
Flüchtlingsunterbringung und Kostenabrechnung

Auftragsgrundlage

Einschlägige ordnungsbehördliche Gesetze und Verordnungen

Zielgruppe

Bürger/innen, Verkehrsteilnehmer
andere Fachdienste, andere Behörden
Betreiber von gewerblichen Betrieben sowie deren Kunden

Allgemeine Ziele

Beseitigung von Gefahren für die öffentliche Sicherheit und Ordnung
Reduzierung des Schilderwaldes

Operationale Ziele

Erhöhung der Verkehrssicherheit durch regelmäßige Verkehrsüberwachung
Verbesserung des Erscheinungsbildes der Gemeinde durch kontinuierliche Kontrollen des öffentlichen Verkehrsraumes

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-61.121,50	-76.229,08	-125.650,00	-157.525,00
Sachaufwand	44.552,60	38.907,79	133.375,00	154.375,00
Personalaufwand	78.062,51	79.365,57	79.300,00	81.750,00
Ergebnis vor ILV	61.493,61	42.044,28	87.025,00	78.600,00
Ergebnis nach ILV	65.451,26	52.551,86	102.901,71	104.302,22

Kennzahlen/statistische Daten

Anzahl der Zulassungen	1.216	1.310	/	/
------------------------	-------	-------	---	---

Produktbeschreibung 211 – Ordnungs- und Sozialangelegenheiten

Gemeinde Sinn

Anzahl der Verkehrsordnungswidrigkeiten	590	718	/	/
Anzahl der Gewerbebeanmeldungen	51	44	/	/
Anzahl der Gewerbeabmeldungen	54	44	/	/
Anzahl der Gewerbeummeldungen	26	13	/	/
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	63,66 %	67,10 %	37,29 %	34,62 %

Erläuterungen Planzahlen für die Jahre 2023/2024 wurden nicht generiert.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Ordnungs- und Sozialangelegenheiten

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-7.200	-5.000	-5.670
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-50.000	-44.000	-60.478
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-96.000	-70.900	-5.214
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-550	-550	-526
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-3.775	-5.200	-4.341
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-157.525	-125.650	-76.229
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	68.600	74.350	66.760
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	13.150	4.950	12.606
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	119.500	92.100	14.429
14	66	14 Abschreibungen 66	675	675	724
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	25.500	25.900	23.494
16	73	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen 73	8.700	8.700	0
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	236.125	206.675	118.013
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	78.600	81.025	41.784
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	78.600	81.025	41.784
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	0	0	260
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	260
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	78.600	81.025	42.044
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	25.702	15.877	10.508
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	25.702	15.877	10.508
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	104.302	96.902	52.552

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Ordnungs- und Sozialangelegenheiten

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen				2.036			
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				2.036			
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden				-2.036			
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV			-2.500		-8.000	-8.000	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-700		-700		-11.600	-9.300	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-700		-3.200	-2.036	-19.600	-17.300	
12	Saldo (Einzahlungen ./.	-700		-3.200		-19.600	-17.300	
	Auszahlungen)							

Investitionen Sachgebiet Ordnungs- und Sozialangelegenheiten

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
211010-001 mobile Geschwindigkeitstafel			-2.500	-2.036			
Gesamtsumme			-2.500	-2.036			

Produktbeschreibung 212 – Brand- und Katastrophenschutz

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungs-, Sozial- und Personenstandswesen,
Friedhofswesen
2 - 21 - 212

Verantwortliche Person(en):

Sonja Hörl
Steffen Kasper (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Brandschutz und Allgemeine Hilfe
Bevölkerungs- und Katastrophenschutz

Leistungen

Brandschutz

Beschaffung der Fahrzeuge, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände sowie der Bekleidung einschließlich Ausschreibung, Erstellung der Leistungsverzeichnisse, Zuschussbeantragung und Aktualisierung der Bestandsverzeichnisse
Abrechnung der gebührenpflichtigen Einsätze und Behandlung der Widersprüche
Beantragung von Ehrenzeichen und Anerkennungsprämien
Erstellung der Ernennungs-, Beförderungs- und Entlassungsurkunden
Aufstellung und Fortführung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes
Satzungsänderungen einschl. juristischer Abklärungen mit dem Hessischen Städte- und Gemeindebund
Gebührenkalkulation und -festsetzung
Stellungnahmen zur Löschwasserversorgung
Anmeldung von Zweckfeuern und Sonderveranstaltungen (Sonnenwendfeuern etc.)
Eintragungen in Florix (Tauglichkeiten Mitglieder Einsatzabteilung)

Katastrophenschutz

Erstellung und Fortführung der Feuerwehrpläne (Gemeinsamer Alarmierungsplan, Katastrophenschutzplan, Gewässer- und Bodenschutzalarmplan, Zentrale Hochwasserdienstordnung, Evakuierungsplan, Betreuungsplatz 50)
Fortführung der Einsatzpläne für spezielle Notsituationen (Stromausfall, Freisetzung Radioaktivität, bioterroristische Anschläge etc.), Bildung von Krisenstäben
Beschaffung von Ausrüstungs- und Arbeitsmaterial

Auftragsgrundlage

Hessisches Brand- und Katastrophenschutzgesetz (HBKG), Feuerwehrorganisationsverordnung (FwOV), Brandschutzförderrichtlinie
Feuerwehrsatzung und -gebührenordnung
Bedarfs- und Entwicklungsplan

Zielgruppe

Bürger/innen, Behörden
Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr

Allgemeine Ziele

Gewährleistung vorbeugender und abwehrender Maßnahmen gegen Brände und Brandgefahren (Brandschutz) und gegen andere Gefahren (Allgemeine Hilfe)

Operationale Ziele

Sichern des ehrenamtlichen Brandschutzes in der Gemeinde Sinn

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-21.853,41	-19.512,11	-15.875,00	-15.350,00
Sachaufwand	210.769,35	223.867,78	204.650,00	236.825,00
Personalaufwand	41.288,14	43.343,58	47.100,00	102.400,00
Ergebnis vor ILV	230.204,08	247.699,25	235.875,00	323.875,00
Ergebnis nach ILV	288.907,16	316.340,80	322.057,93	415.104,01

Kennzahlen/statistische Daten

Anzahl der Einsätze gesamt 55 54 / /

Produktbeschreibung 212 – Brand- und Katastrophenschutz

Gemeinde Sinn

- <i>Hilfsfrist relevante Einsätze</i>	33	35	/	/
- <i>davon Hilfsfrist erreicht (in %)</i>	98	97	/	/
Einsatz durch BMA	7	6	/	/
Ist-Aktive Einsatzabteilung	94	87	/	/
Soll Aktive (B & E Plan)	79	79	/	/
Soll/Ist Vergleich	16	8	/	/
Aktive Jugendfeuerwehr	28	33	/	/
Arbeitsplatz Aktive in der Kommune	21	23	/	/
davon bei der Kommune beschäftigt	0	2	/	/
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	16,38 %	16,22 %	18,71 %	30,19 %

Erläuterungen

Für die Kennzahlen „Einsätze“ und „Personalbestand“ wurden keine Planzahlen generiert. Laut Revisionsbericht des Technischen Prüfungsdienstes Hessen vom 10.07.2019 weisen die Feuerwehrgerätehäuser Edingen und Fleisbach erhebliche Mängel auf; beide sind in die Kategorie „rot“ = unverzüglich Handeln eingestuft. Um diese Mängel zu beseitigen, wurde der Neubau der Wache 2 zwischen Edingen und Fleisbach im Rahmen der Aktualisierung des Bedarfs- und Entwicklungsplanes am 01.12.2020 beschlossen und befindet sich zur Zeit in der Planungsphase.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-6.000	-6.500	-4.662
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-2.200	-2.200	-4.573
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-7.150	-7.175	-8.127
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-15.350	-15.875	-17.362
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	97.300	44.400	40.831
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	5.100	2.700	2.512
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	152.550	136.450	121.409
14	66	14 Abschreibungen 66	40.325	31.800	53.600
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	43.750	42.200	48.762
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	200	200	96
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	339.225	257.750	267.210
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	323.875	241.875	249.848
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	323.875	241.875	249.848
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-2.150
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-2.150
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	323.875	241.875	247.698
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	91.229	86.183	68.642
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	91.229	86.183	68.642
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	415.104	328.058	316.340

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					381.900	184.700	
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV					9.200	9.200	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					391.100	193.900	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV (Verpflichtungsermächtigungen)	-84.000	-390.000	-65.000	-5.495	-2.398.800	-1.058.800	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	-84.000	-390.000	-65.000	-5.495	-2.398.800	-1.058.800	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-84.000	-390.000	-65.000	-5.495	-2.007.700	-864.900	

Investitionen Sachgebiet Brand- und Katastrophenschutz

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
212001-002 Geräte, Gegenstände Feuerwehren	-24.000		-10.000	-5.495	-10.000	-10.000	-10.000
212001-003 Fahrzeuge Feuerwehr (Verpflichtungsermächtigungen)	-60.000	-390.000	-40.000		-390.000 (-390.000)		-920.000
212010-001 Ersatzbeschaffung Tragkraftspritze FW Sinn			-15.000				
Gesamtsumme	-84.000	-390.000	-65.000	-5.495	-356.250	-10.000	-776.550

Produktbeschreibung 231 – Friedhofs- und Bestattungswesen

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Ordnungs-, Sozial- und Personenstandswesen,
Friedhofswesen
2 - 23 - 231

Verantwortliche Person(en):

Sonja Hörl
Steffen Kasper (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Betrieb und Unterhaltung der Friedhofsanlagen
Durchführung von Erd- und Feuerbestattungen sowie Trauerfeiern

Leistungen

Friedhofsplanung und -gestaltung (Erweiterung/Umstrukturierung vorhandener Abteilungen, Einführung neuer Bestattungsformen)
Vermarktung des Memoriam-Gartens im Ortsteil Fleisbach
Bereitstellung der Grabstätten und Trauerhallen
Führung und Aktualisierung des Friedhofsverzeichnisses und der -pläne
Gebührenkalkulation und -festlegung
Abrechnung der Bestattungen und Bearbeitung der Widersprüche
Satzungsänderungen und -aktualisierungen
Abwicklung der Erd- und Feuerbestattungen sowie der Trauerfeiern
Überwachung des Pflegezustandes der Gräber, der Standfestigkeit der Grabmale sowie des Ablaufs der Ruhezeiten
Führung des Kontrollbuches für die Friedhofsgebäude und -anlagen, Abwicklung der Mängellisten
Beschaffung der Geräte, Ausrüstungsgegenstände, Arbeitsmaterialien etc. einschließlich der Ausschreibungen
Grabmalgenehmigungen
Abrechnung der Dauergrabpflege

Auftragsgrundlage

Gesetz über das Friedhofs- und Bestattungswesen
Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft
Verordnung über das Leichenwesen
Erlass über die Anlegung und Erweiterung von Friedhöfen
Friedhofssatzung und -gebührenordnung

Zielgruppe

Bürger/innen, Angehörige von Verstorbenen, Trauernde
Behörden, Verbände

Allgemeine Ziele

Sicherstellung der ordnungsgemäßen Bestattung Verstorbener
Erhaltung der Gräber und der Friedhofsanlagen in einem würdigen Zustand
Angebots-/Nachfrageüberprüfung der Bestattungsarten (alle 5 Jahre)

Operationale Ziele

Optimierung des Bestattungsangebotes
Steigerung der Attraktivität der Friedhöfe

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-119.149,50	-120.675,77	-116.550,00	-107.450,00
Sachaufwand	52.617,16	54.087,42	43.400,00	35.700,00
Personalaufwand	25.712,97	28.305,54	28.650,00	28.500,00
Ergebnis vor ILV	-40.819,37	-38.282,81	-44.500,00	-43.250,00
Ergebnis nach ILV	90.251,87	92.666,54	120.122,68	103.992,84

Kennzahlen/statistische Daten

Sinn

Beerdigungen	11	7	/	/
Urnenbeisetzungen	34	36	/	/

Produktbeschreibung 231 – Friedhofs- und Bestattungswesen

Gemeinde Sinn

Edingen

Beerdigungen	7	4	/	/
Urnenbeisetzungen	9	10	/	/

Fleisbach

Beerdigungen	2	4	/	/
Urnenbeisetzungen	9	10	/	/

Aufwandsdeckungsgrad in %	56,90	56,56	49,25	50,82
----------------------------------	--------------	--------------	--------------	--------------

Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	32,83 %	34,35 %	39,76 %	44,39 %
--	---------	---------	---------	---------

Erläuterungen

Für die Jahre 2023/2024 wurden keine Planzahlen generiert.
Ab dem Jahr 2022 wurden erstmals die Personalaufwendungen des Bauhofes als interne Aufwendungen geplant. Daher sinkt der Aufwandsdeckungsgrad. Ein direkter Vergleich zu den Vorjahren ist demzufolge nicht möglich.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Friedhofs- und Bestattungswesen

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-13.000	-13.000	-15.750
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-93.350	-102.450	-103.748
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543	-50	-50	-22
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-1.050	-1.050	-1.156
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-107.450	-116.550	-120.676
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643, 647-649, 65	26.850	27.000	26.659
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	1.650	1.650	1.647
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	24.250	31.650	35.243
14	66	14 Abschreibungen 66	11.450	11.750	18.479
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	64.200	72.050	82.028
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-43.250	-44.500	-38.648
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	-43.250	-44.500	-38.648
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	0	0	365
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	365
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-43.250	-44.500	-38.283
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	147.243	164.623	130.949
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	147.243	164.623	130.949
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	103.993	120.123	92.666

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Friedhofs- und Bestattungswesen

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					61.500	61.500	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					61.500	61.500	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-2.000				-194.210	-159.210	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-99.500	-99.500	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV					-12.590	-12.590	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-2.000				-306.300	-271.300	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-2.000				-244.800	-209.800	

Investitionen Sachgebiet Friedhofs- und Bestattungswesen

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigunge n	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschlus s 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
231011-002 Gegenstände/Ausstattung Freidhof Fleisbach	-2.000						
Gesamtsumme	-2.000				-35.000		

4.4 Teilhaushalt

Fachbereich 3



Teilergebnishaushalt FB 3 Bauwesen/Liegenschaften

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-25.900	-22.250	-39.247
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-1.800	-1.800	-10.590
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-22.800	-20.000	-23.048
04	52	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen 52	-400	-26.425	-25.900
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-409.950	-362.900	-312.258
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-8.000	-6.800	-58.385
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-468.850	-440.175	-469.428
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643,647-649, 65	734.300	686.300	555.905
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	40.350	49.900	37.995
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	704.530	658.430	570.052
14	66	14 Abschreibungen 66	785.175	713.425	652.312
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	45.500	48.000	35.521
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	18.700	16.500	3.084
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	2.328.555	2.172.555	1.854.869
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.859.705	1.732.380	1.385.441
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	1.859.705	1.732.380	1.385.441
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-135.241
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	18.000	0	-4.240
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	18.000	0	-139.481
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	1.877.705	1.732.380	1.245.960
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-1.205.228	-1.143.751	-819.766
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	585.675	608.989	380.442
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-619.553	-534.762	-439.324
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.258.152	1.197.618	806.636

Teilfinanzhaushalt FB 3 Bauwesen/Liegenschaften

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	603.875		825.050	506.409	10.139.325	9.415.125	
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV	1.190.000			1.466.093	8.538.900	3.488.900	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.793.875		825.050	1.972.502	18.678.225	12.904.025	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.957.100	-750.000 -750.000	-3.086.230	-249.416	-14.257.440	-12.327.440	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-1.748.000	-1.500.000 -1.500.000	-205.000	-3.053.137	-20.001.947	-17.606.947	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV	-191.825		-190.420	-78.063	-1.518.954	-1.481.454	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-23.650	-23.650	
10	- Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten				-1.000			
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Verpflichtungsermächtigungen)	-5.896.925	-2.250.000 -2.250.000	-3.481.650	-3.380.616	-35.801.991	-31.439.491	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen) (Verpflichtungsermächtigungen)	-4.103.050	-2.250.000 -2.250.000	-2.656.600	-1.409.114	-17.123.766	-18.535.466	

Investitionen FB 3 Bauwesen/Liegenschaften

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
311001-001 neue Einrichtungsgegenstände Kita allgemein	-10.000				-5.000	-5.000	-5.000
311010-002 Rathaus 3. BA Um-/Anbau EG/1. Stock	-18.000			-4.000			
311010-003 Neuanschaffung Möbiliar/Ausstattungsgegenstände	-5.000		-5.000	-1.107	-5.000	-5.000	-5.000
311013-001 Sektionaltor Lager - Bauhof			-6.450	-7.911			
311013-004 Zaun Bauhof				-3.213			
311020-001 Klimagerät - Feuerwehr Sinn Serverraum				-3.867			
311020-002 PV-Anlage/Solarthermie - FW Sinn	-50.000						
311020-02E Zuschuss PV-Anlage/Solarthermie FW Sinn	15.000						
311022-002 Gesellschaftsanteil Bioenergie - FW Edingen				-500			
311022-003 Umsetzung Bioenergie - FW Edingen	-8.325						
311022-03E Umsetzung Bioenergie - FW Edingen	3.325						
311023-001 Neubau Feuerwehrhaus Fleisbach/Edingen (Verpflichtungsermächtigungen)	-1.500.000	-1.500.000	-200.000	-3.596	-1.500.000 (-1.500.000)		
311030-001 Neubau Kita Edingen				-2.889.750			
311030-002 Neue Geräte/Einrichtungsgegenstände Kita´s allgem.			-15.000				
311030-004 Neubau Lüftungsanlage - Kita Edingen				-150.209			
311030-005 PV-Anlage - Kita Edingen				-86.846			
311030-01E Neubau Kita Edingen, Zuschuss				500.000			
311031-001 Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kiga Sinn	-10.000		-10.000				
311031-003 Heizung - Kita Sinn	-10.000		-15.000				
311031-01E Zuschuss - Umstellung Innenbel. auf LED Kita Sinn	10.000		5.000				
311032-001 Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kiga Fleisbach	-20.000						
311032-002 Klimaanlage - Kita Flsb.				-13.028			
311032-01E Zuschuss - Umstellung Innenbel. LED Kita Sinn	15.000						
311042-002 Gasheizter - FH Edingen	-5.000						
311043-081 Aufwertung Kapelle z. kult. Veranstaltungsort			-230				
311050-002 grundhafte Sanierung BGH Fleisbach	-300.000		-50.000		-400.000		
311051-002 Gesellschaftsanteil Bioenergie - DGH Edingen				-500			
311051-004 Umsetzung Bioenergie - DGH Edingen	-71.000						
311051-04E Umsetzung Bioenergie - DGH Edingen	21.250						
311052-080 Funktionserweiterung Haus d. Vereine (Kulturdenk.)	-857.100		-467.000	-21.005	-325.000		
311052-80E Zuschuss Funktionserweiterung Haus d. Vereine	464.300		179.400	1.335	164.200		
311062-001 Erwerb ehem. Betriebsgelände Sinn (Verpflichtungsermächtigungen)	-800.000	-750.000	-2.000.000		-750.000 (-750.000)		
311071-001 Rundbogenhalle - Inv.Zuschuss Bioenergie Edingen			-25.000				
311098-001 Grundstückserwerb	-90.000		-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
311098-002 Fleisbach Ost Rücklauf HLG			-90.000	-70.000			
311098-003 Grundstückserwerb Baugebiet Kellersweg	-55.000		-20.000	-20.160			
311098-004 Grundstückserwerb Sinn Ortsmitte	-1.500.000			-15.010			
311098-005 Grundstückserwerb Bioenergie Edingen	-50.000						
311098-01E Verkauf Bauplätze/Grundstücke	1.190.000			3.190			
311098-04E Zuschuss Grundstückserwerb Sinn Ortsmitte				1.352.426	1.500.000		
321010-002 Hochstraße	-25.000					-290.000	
321010-003 Mittlere Hochstraße	-20.000					-200.000	
321010-011 Kellersweg	-30.000						
321010-012 Hardtstraße	-30.000					-320.000	
321010-015 Riegel K 64 Kreisel Fleisbach	-150.000			-3.057			

Investitionen FB 3 Bauwesen/Liegenschaften

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
321010-016 Zufahrt/Parkplatz - Kita Edingen				-26.144			
321010-017 Brücke und Mühlgraben Edingen	-150.000				-50.000		
321010-08E Straßenbeitrag Pfarrer-von-Oven-Straße			210.000				
321011-003 betreuter Taubenschlag			-15.000				
321012-001 Befestigung Fußweg Sportplatz Fsb. - Ed. 1. BA			-400.000				
321012-002 Umsetzung Radwegekonzept	-100.000						
321012-01E Förderung Fußweg Sportplatz Fsb.-Ed. I. BA			330.000				
321012-02E Zuschuss Umsetzung Radwegekonzept	75.000						
32110-008E Beiträge Merkenbacher Weg				1.500			
32110-009E Beiträge Ringstrasse				327			
32110-030E Beiträge Steinstrasse				240			
32110-037E Straßenbeitrag Gassgartenstrasse				2.260			
323001-001 Klimaschutz - E-Bikes, E-Lastenräder, E-Roller			-93.420				
323001-01E Zusch. Klimasch. -E-Bikes, E-Lastenräder, E-Roller			93.300				
323010-080 Planung/Bau Freizeitfläche "Am Steinchen"	-10.000						
323010-082 Naherholungsgebiet Edingen funktion. Ergänzung			-4.000	-1.136			
323010-82E Zuschuss Naherholungsanlage Edingen, funktionale E			7.350				
323040-001 Renaturierung Dill				-515			
32350-002E Dorfentwicklung LEADER-Programm Zuschuss				746			
326001-002 Neue Spielgeräte	-15.000		-13.550		-15.000	-15.000	-15.000
331201-001 Neubeschaffung Bagger Bauhof			-2.000	-48.551			
331201-01E Verkaufserlöse Fuhrpark Bauhof				1			
331202-001 Fahrzeuge+ Ausstattung/Anbauteile			-20.000	-7.999			
331402-001 Ersatzgeräte Bauhof	-7.500		-10.000	-3.511	-7.500	-7.500	-7.500
Gesamtsumme	-4.103.050	-2.250.000	-2.656.600	-1.519.591	551.700	912.500	-52.500

Produktbeschreibung 311 – Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauwesen/Liegenschaften
3 - 31 311

Verantwortliche Person(en):

Alexander Schmidt / Uwe Fischer
Michelle Sommer (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Gebäudemanagement
Liegenschaftsverwaltung
Bau, Betrieb und Vermietung von öffentlichen
Gemeinschaftseinrichtungen (DGH, BGH)
Betrieb und Unterhaltung sonstiger Einrichtungen
(Förderkreis → Glocke, Glockenturm Waldfriedhof)

Leistungen

Bauverwaltung, Gebäudemanagement
Verwaltung des bebauten und unbebauten Grundvermögens
(einschl. Kauf, Verkauf, Miete, Pacht, Tausch von Grundstücken, Vorkaufsrechte, Erbbaurechte, Entschädigungen)
Grenzregelung, Vermessung, Grunddienstbarkeiten
Baulasten, Altlastenkataster
Bereitstellung von Veranstaltungsorten für kulturelle Veranstaltungen der Gemeinde, der Vereine und Privatpersonen
Vermietung von Räumen und sonstige Organisation
Verwaltung und Bewirtschaftung von Pachtbereichen

Auftragsgrundlage

einschlägige Gesetze und Verordnungen
Satzungen, DIN-Normen und technische Richtlinien
Pacht-, Miet- und Kaufvertragsrecht
Haus- und Benutzungsordnung sowie Entgeltordnung der Vereine
Allg. Bau- und Planungsrecht, HGO
Beschlüsse der politischen Gremien

Zielgruppe

Politische Gremien, Verwaltung, Vereine und Verbände
Einwohner/Innen, Mieter
Kauf- und Pachtinteressenten

Allgemeine Ziele

Erhaltung der vorhandenen Gebäude und Unterhaltung der vorhandenen Grundstücke
Sicherstellung einer ordnungsgemäßen Vermietung und Verpachtung
Modernisierung/Sanierung des überalterten baulichen Gesamtbestandes (Unterlassene Instandhaltung)
Bau und Betrieb von Fotovoltaik-Anlagen bei Eignung auf Dächern öffentlicher Gebäude (ggf. Betrieb durch Dritte)
Sicherstellung eines Angebotes an öffentlichen, funktionstüchtigen Veranstaltungsräumen / Versammlungsstätten
Förderung von Vereinen und Verbänden durch Nutzung öffentlicher Einrichtungen
Ordnungsgemäße Unterhaltung der Gebäude und deren Grundstücke

Operationale Ziele

Überprüfung der Miet- und Pachtverträge alle 5 Jahre
Vorstellung eines Gebäudemanagementkonzeptes im Rahmen der Energiewendepartnerschaft, voraussichtlich im Laufe des Jahres 2024. Hierin soll ein „Energie-Konzept“ enthalten sein, in welchem u.a. die Thematik „Vermeidung und/oder Produktion von Energie“ enthalten ist.
Einführung einer Gebäudemanagement-Software
Weiterführung der Übergabe der Bürger-/Dorfgemeinschaftshäuser an Turn- und Sportvereine
Einflussnahme auf das Benutzerverhalten zur Steuerung des Energieverbrauchs

Produktbeschreibung 311 – Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

Gemeinde Sinn

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-317.208,23	-269.430,15	-122.425,00	-122.725,00
Sachaufwand	507.579,38	508.926,86	609.225,00	595.030,00
Personalaufwand	200.618,98	163.058,59	184.000,00	204.350,00
Ergebnis vor ILV	390.990,13	402.555,30	670.800,00	676.655,00
Ergebnis nach ILV	234.679,45	187.146,66	384.203,29	391.008,84
<u>Kennzahlen/statistische Daten</u>				
Anzahl der Gebäude der Gemeinde Sinn	20	21	19	22
Anzahl der Pachtverträge der Gemeinde Sinn	60			
(Klein-) Gärten		14	14	14
Landwirtschaftliche Flächen		62	62	62
Sonstige				
Vermarktbare Gewerbefläche (m ²)	45.000	25.000	0	0
Anzahl der Vorkaufsrechtsprüfungen	67	54	60	60
Vermarktbare Bauland-Fläche (m ²)	1.935	632	6.819	6.819
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	28,33 %	24,27 %	22,80 %	25,56 %
Nutzerzahlen des Wertstoffhofes				
Erläuterungen	Anzahl Pachtverträge ab 2019 mit Pachtverträgen für Grünland.			

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-25.500	-21.850	-39.247
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-1.500	-1.500	-10.170
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-15.400	-13.600	-15.359
04	52	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen 52	-400	-13.550	-22.032
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-73.425	-65.425	-32.985
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-6.500	-6.500	-43.722
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-122.725	-122.425	-163.515
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643,647-649, 65	192.700	170.750	152.392
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	11.650	13.250	10.666
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	264.280	312.750	270.052
14	66	14 Abschreibungen 66	258.150	255.075	212.854
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	38.000	40.500	31.271
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	16.600	14.400	1.259
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	781.380	806.725	678.494
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	658.655	684.300	514.979
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	658.655	684.300	514.979
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-105.915
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	18.000	0	-6.509
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	18.000	0	-112.424
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	676.655	684.300	402.555
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-571.390	-559.587	-303.049
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	285.744	272.991	87.640
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-285.646	-286.596	-215.409
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	391.009	397.704	187.146

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungsermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	528.875		184.400	501.335	4.574.475	4.075.275	
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV	1.190.000			1.448.138	8.246.000	3.196.000	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.718.875		184.400	1.949.473	12.820.475	7.271.275	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden (Verpflichtungsermächtigungen)	-3.652.100	-750.000 -750.000	-2.653.680	-248.280	-11.413.780	-9.878.780	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen (Verpflichtungsermächtigungen)	-1.523.000	-1.500.000 -1.500.000	-205.000	-3.023.421	-11.553.547	-10.038.547	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV	-184.325		-65.000	-18.002	-838.664	-823.664	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-21.900	-21.900	
10	- Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten				-1.000			
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-5.359.425	-2.250.000	-2.923.680	-3.289.703	-23.827.891	-20.762.891	
	(Verpflichtungsermächtigungen)		-2.250.000					
12	Saldo (Einzahlungen ./.	-3.640.550	-2.250.000	-2.739.280	-1.341.230	-11.007.416	-13.491.616	
	Auszahlungen)							
	(Verpflichtungsermächtigungen)		-2.250.000					

Investitionen Sachgebiet Grundstücks- und Gebäudewirtschaft

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
311001-001 neue Einrichtungsgegenstände Kita allgemein	-10.000				-5.000	-5.000	-5.000
311010-002 Rathaus 3. BA Um-/Anbau EG/1. Stock	-18.000			-4.000			
311010-003 Neuanschaffung Möbiliar/Ausstattungsgegenstände	-5.000		-5.000	-1.107	-5.000	-5.000	-5.000
311013-001 Sektionaltor Lager - Bauhof			-6.450	-7.911			
311013-004 Zaun Bauhof				-3.213			
311020-001 Klimagerät - Feuerwehr Sinn Serverraum				-3.867			
311020-002 PV-Anlage/Solarthermie - FW Sinn	-50.000						
311020-02E Zuschuss PV-Anlage/Solarthermie FW Sinn	15.000						
311022-002 Gesellschaftsanteil Bioenergie - FW Edingen				-500			
311022-003 Umsetzung Bioenergie - FW Edingen	-8.325						
311022-03E Umsetzung Bioenergie - FW Edingen	3.325						
311023-001 Neubau Feuerwehrhaus Fleisbach/Edingen (Verpflichtungsermächtigungen)	-1.500.000	-1.500.000	-200.000	-3.596	-1.500.000 (-1.500.000)		
311030-001 Neubau Kita Edingen				-2.889.750			
311030-002 Neue Geräte/Einrichtungsgegenstände Kita´s allgem.			-15.000				
311030-004 Neubau Lüftungsanlage - Kita Edingen				-150.209			
311030-005 PV-Anlage - Kita Edingen				-86.846			
311030-01E Neubau Kita Edingen, Zuschuss				500.000			
311031-001 Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kiga Sinn	-10.000		-10.000				
311031-003 Heizung - Kita Sinn	-10.000		-15.000				
311031-01E Zuschuss - Umstellung Innenbel. auf LED Kita Sinn	10.000		5.000				
311032-001 Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kiga Fleisbach	-20.000						
311032-002 Klimaanlage - Kita Flsb.				-13.028			
311032-01E Zuschuss - Umstellung Innenbel. LED Kita Sinn	15.000						
311042-002 Gasheizter - FH Edingen	-5.000						
311043-081 Aufwertung Kapelle z. kult. Veranstaltungsort			-230				
311050-002 grundhafte Sanierung BGH Fleisbach	-300.000		-50.000		-400.000		
311051-002 Gesellschaftsanteil Bioenergie - DGH Edingen				-500			
311051-004 Umsetzung Bioenergie - DGH Edingen	-71.000						
311051-04E Umsetzung Bioenergie - DGH Edingen	21.250						
311052-080 Funktionserweiterung Haus d. Vereine (Kulturdenk.)	-857.100		-467.000	-21.005	-325.000		
311052-80E Zuschuss Funktionserweiterung Haus d. Vereine	464.300		179.400	1.335	164.200		
311062-001 Erwerb ehem. Betriebsgelände Sinn (Verpflichtungsermächtigungen)	-800.000	-750.000	-2.000.000		-750.000 (-750.000)		
311071-001 Rundbogenhalle - Inv.Zuschuss Bioenergie Edingen			-25.000				
311098-001 Grundstückserwerb	-90.000		-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
311098-002 Fleisbach Ost Rücklauf HLG			-90.000	-70.000			
311098-003 Grundstückserwerb Baugebiet Kellersweg	-55.000		-20.000	-20.160			
311098-004 Grundstückserwerb Sinn Ortsmitte	-1.500.000			-15.010			
311098-005 Grundstückserwerb Bioenergie Edingen	-50.000						
311098-01E Verkauf Bauplätze/Grundstücke	1.190.000			3.190			
311098-04E Zuschuss Grundstückserwerb Sinn Ortsmitte				1.352.426	1.500.000		
Gesamtsumme	-3.640.550	-2.250.000	-2.739.280	-1.433.752	769.200	1.745.000	-30.000

Produktbeschreibung 321 – Verkehrsflächen und Verkehrsanlagen, Landwirtschaft

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bau- und Grundstücksordnung
3 - 32 - 321

Verantwortliche Person(en):

Alexander Schmidt / Uwe Fischer
Michelle Sommer (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Straßen- und Wegebau sowie Unterhaltung

Leistungen

Durchführung von Bau- und Unterhaltungsarbeiten an Gemeindestraßen, Plätzen sowie Gehwegen bei Kreis- und Bundesstraßen, Feldwegen, Brücken, öffentliche Parkplätze
Aufbruchgenehmigungen und Abnahmen
Beitragsveranlagungen
Widmungen, Einziehungsverfahren, Grenzregelung, Vermessung, Wegesperren
Leistungen nach GVFG und FAG

Auftragsgrundlage

FStrG, HstraßenG, BauGB, HessKAG, AO, BGB
VOB, VOL, VHB Normen
Erlasse GVFG

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer, Bevorteilte
Grundstückseigentümer

Allgemeine Ziele

Schaffung und Erhaltung einer bedarfsgerechten Infrastruktur
Aufrechterhaltung der Verkehrssicherheit

Operationale Ziele

Gesamtkonzept „Neubau Brücke Ruppertsmühle“ mit Anschluss zur B 277

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-272.556,61	-272.549,64	-270.750,00	-271.925,00
Sachaufwand	405.285,62	427.474,18	434.250,00	474.200,00
Personalaufwand	1.273,10	2.500,00	135.250,00	77.200,00
Ergebnis vor ILV	134.002,11	157.424,54	298.750,00	279.475,00
Ergebnis nach ILV	270.368,59	266.820,40	440.260,67	374.241,66

Kennzahlen/statistische Daten

Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	0,31 %	0,58 %	23,75 %	14,00 %
--	--------	--------	---------	---------

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Verkehrsflächen/-anl.,Landwirtschaft

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
02	51	2 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte 51	-200	-200	-380
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-4.200	-4.200	-4.370
04	52	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen 52	0	-8.775	0
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-266.025	-257.275	-257.062
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-1.500	-300	-1.419
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-271.925	-270.750	-263.231
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643,647-649, 65	77.200	124.400	2.500
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	0	10.850	0
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	110.550	62.800	84.524
14	66	14 Abschreibungen 66	362.750	337.050	340.886
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	900	900	814
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	551.400	536.000	428.724
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	279.475	265.250	165.493
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	279.475	265.250	165.493
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-9.319
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	0	0	1.250
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-8.069
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	279.475	265.250	157.424
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	94.767	141.511	109.396
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	94.767	141.511	109.396
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	374.242	406.761	266.820

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Verkehrsflächen/-anl.,Landwirtschaft

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	75.000		540.000	4.328	3.835.550	3.610.550	
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				10.710	400	400	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	75.000		540.000	15.038	3.835.950	3.610.950	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-280.000		-415.000		-1.741.900	-1.391.900	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-225.000			-29.201	-5.893.200	-5.013.200	
09	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen					-300	-300	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-505.000		-415.000	-29.201	-7.635.400	-6.405.400	
12	Saldo (Einzahlungen ./.	-430.000		125.000	-14.163	-3.799.450	-2.794.450	
	Auszahlungen)							

Investitionen Sachgebiet Verkehrsflächen/-anl.,Landwirtschaft

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
321010-002 Hochstraße	-25.000					-290.000	
321010-003 Mittlere Hochstraße	-20.000					-200.000	
321010-011 Kellersweg	-30.000						
321010-012 Hardtstraße	-30.000					-320.000	
321010-015 Riegel K 64 Kreisel Fleisbach	-150.000			-3.057			
321010-016 Zufahrt/Parkplatz - Kita Edingen				-26.144			
321010-017 Brücke und Mühlgraben Edingen	-150.000				-50.000		
321010-08E Straßenbeitrag Pfarrer-von-Oven-Straße			210.000				
321011-003 betreuter Taubenschlag			-15.000				
321012-001 Befestigung Fußweg Sportplatz Fsb. - Ed. 1. BA			-400.000				
321012-002 Umsetzung Radwegekonzept	-100.000						
321012-01E Förderung Fußweg Sportplatz Fsb.-Ed. I. BA			330.000				
321012-02E Zuschuss Umsetzung Radwegekonzept	75.000						
32110-008E Beiträge Merkenbacher Weg				1.500			
32110-009E Beiträge Ringstrasse				327			
32110-030E Beiträge Steinstrasse				240			
32110-037E Straßenbeitrag Gassgartenstrasse				2.260			
Gesamtsumme	-430.000		125.000	-24.874	-195.000	-810.000	

Produktbeschreibung 322 – Straßenreinigung/Winterdienst

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauwesen/Liegenschaften
3 - 32 - 322

Verantwortliche Person(en):

Michelle Sommer
Alexander Schmidt / Uwe Fischer (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss soll kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Beseitigung von Abfällen und Schmutz (Reinigungsarbeiten) auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen
Organisation und Durchführung des Winterdienstes

Leistungen

Reinigung von Straßen, Wegen und Plätzen einschl. Winterdienst
Räum- und Streuplan
Reinigung der Straßeneinläufe durch Dritte und Bauhof
Kehrdienst nach Veranstaltungen
Beseitigung wilder Ablagerungen

Auftragsgrundlage

Straßengesetze, Satzungen, BGB, Rechtsprechung

Zielgruppe

Verkehrsteilnehmer, Grundstückseigentümer, Besucher

Allgemeine Ziele

Gewährleistung einer sauberen und sicheren Gemeinde

Operationale Ziele

Zukünftige allgemeine Verfahrensweise (im Zuge des Bauhofkonzeptes)

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-10.000,00	-6.000,00	0,00	0,00
Sachaufwand	27.169,25	16.215,23	27.000,00	18.000,00
Personalaufwand	216,35	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor ILV	17.385,60	10.215,23	27.000,00	18.000,00
Ergebnis nach ILV	95.057,89	70.530,64	80.466,01	90.519,45

Kennzahlen/statistische Daten

Betriebliche Aufwendungen Winterdienst	21.169,25	16.215,23	27.000,00	18.000,00
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	0,79 %	0 %	0 %	0 %

Erläuterungen

Anzahl Pachtverträge ab 2019 mit Pachtverträgen für Grünland.
Straßenreinigung wird über Produkt Straßen 321 abgebildet.

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Straßenreinigung/Winterdienst

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	0	0	-6.000
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	-6.000
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	18.000	27.000	16.215
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	18.000	27.000	16.215
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	18.000	27.000	10.215
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	18.000	27.000	10.215
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	18.000	27.000	10.215
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	72.519	53.466	60.315
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	72.519	53.466	60.315
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	90.519	80.466	70.530

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Straßenreinigung/Winterdienst

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	<u>Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u>							
05	<u>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u> <u>Auszahlung aus Investitionstätigkeit</u>							

Produktbeschreibung 323 – Öffentliches Grün / Gewässer und Klimaschutz

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauwesen/Liegenschaften
3 - 32 - 323

Verantwortliche Person(en):

Alexander Schmidt / Uwe Fischer
Michelle Sommer (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Unterhaltung öffentlicher Grünflächen
Bau und Unterhaltung öffentlicher Gewässer
Bau und Unterhaltung von Freizeitanlagen

Leistungen

Umsetzung der Wasserrahmenrichtlinie für den Bereich der Dill gemäß Gewässerentwicklungen
Durchführung von Bau- und Unterhaltungsarbeiten an öffentlichen Gewässern 2. und 3. Ordnung
Bachverrohrungen, Hochwasserschutz
Baumrückschnitt an Gewässern
Unterhaltung von Wegseitengräben
Verwaltung kommunaler Sportanlagen

Auftragsgrundlage

WRRL, WHG, HWG, HENatG
Satzungen, Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Zielgruppe

Einwohner, Fischereipächter, Besucher

Allgemeine Ziele

Erhalt, Erneuerung und Weiterentwicklung von öffentlichen Grünflächen mit Freiraumfunktion,
Erholungsfunktion sowie ökologischen und klimatischen Funktionen
Erhaltung und Schutz der Gewässer und wasserbaulichen Anlagen
Schutz der Bevölkerung vor Hochwasserschäden

Operationale Ziele

Erstellen von Pflegestandards sowie eines Pflegeplans bis 30.06.2024
Umsetzung der Renaturierungsmaßnahmen (bis 2024 abgeschlossen)

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-10.354,04	-11.970,60	-30.050,00	-55.500,00
Sachaufwand	47.864,90	48.473,56	69.330,00	122.400,00
Personalaufwand	162,27	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor ILV	37.673,13	36.502,96	39.280,00	66.900,00
Ergebnis nach ILV	87.375,02	84.805,24	99.767,61	97.097,84

Kennzahlen/statistische Daten

Betriebliche Aufwendungen Öffentliches Gewässer (KST 323-040)	17.580,60	13.189,37	33.650,00	66.950,00
Betriebliche Aufwendungen Park- und Gartenanlagen, Grünflächen (KST 323-010)	19.874,65	25.862,19	19.200,00	31.450,00
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	0,34 %	0 %	0 %	0 %

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Öffentliches Grün/Gewässer

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-400	-400	0
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-2.200	-2.200	-2.249
04	52	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen 52	0	-3.325	-3.868
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-52.900	-24.125	-4.634
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-55.500	-30.050	-10.751
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	38.450	27.880	30.035
14	66	14 Abschreibungen 66	76.450	33.950	14.364
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	7.500	7.500	4.250
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	0	0	22
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	122.400	69.330	48.671
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	66.900	39.280	37.920
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	66.900	39.280	37.920
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-1.220
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	0	0	-198
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-1.418
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	66.900	39.280	36.502
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	30.198	60.488	48.302
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	30.198	60.488	48.302
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	97.098	99.768	84.804

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Öffentliches Grün/Gewässer

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen			100.650	746	973.100	973.100	
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				1.245	400	400	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			100.650	1.991	973.500	973.500	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-10.000		-4.000	-1.136	-580.600	-580.600	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen				-515	-646.000	-646.000	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV			-93.420		-93.420	-93.420	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-10.000		-97.420	-1.651	-1.320.020	-1.320.020	
12	Saldo (Einzahlungen ./.	-10.000		3.230	340	-346.520	-346.520	
	Auszahlungen)							

Investitionen Sachgebiet Öffentliches Grün/Gewässer

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
323001-001 Klimaschutz - E-Bikes, E-Lastenräder, E-Roller			-93.420				
323001-01E Zusch. Klimasch. -E-Bikes, E-Lastenräder, E-Roller			93.300				
323010-080 Planung/Bau Freizeitfläche "Am Steinchen"	-10.000						
323010-082 Naherholungsgebiet Edingen funktion. Ergänzung			-4.000	-1.136			
323010-82E Zuschuss Naherholungsanlage Edingen, funktionale E			7.350				
323040-001 Renaturierung Dill				-515			
32350-002E Dorfentwicklung LEADER-Programm Zuschuss				746			
Gesamtsumme	-10.000		3.230	-905			

Produktbeschreibung 326 - Spielplätze

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauwesen/Liegenschaften
3 - 32 - 326

Verantwortliche Person(en):

Alexander Schmidth / Uwe Fischer
Michelle Sommer (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Herstellung von Spielplätzen im Gemeindegebiet
Wartung und Überprüfung von Spielplätzen im Gemeindegebiet

Leistungen

Planung und Bau von Spielplätzen
Unterhaltung, Reparaturen und Wartungen von Spielplätzen

Auftragsgrundlage

Unfallverhütungsvorschriften, KJHG
Beschlüsse der gemeindlichen Gremien

Zielgruppe

Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern als auch weitere Nutzer der Spielplätze

Allgemeine Ziele

Freizeit- und Spielmöglichkeiten schaffen
Aufrechterhaltung eines verkehrssicheren Zustandes der Spielplätze

Operationale Ziele

Fortschreibung des Spielplatzkonzeptes und Einbeziehung dessens in die Dorfentwicklung

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-11.234,73	-10.725,85	-8.750,00	-8.150,00
Sachaufwand	33.710,46	32.999,21	40.050,00	37.125,00
Personalaufwand	162,27	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor ILV	22.638,00	22.273,36	31.300,00	28.975,00
Ergebnis nach ILV	49.386,97	54.431,15	77.497,26	91.076,59

Kennzahlen/statistische Daten

Anzahl der Spielplätze	11		11	
Aufwendungen Sach- und Dienstleistung Spielplätze	13.479,57	9.079,94	15.500,00	15.800,00
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	0,48 %	0 %	0 %	0 %

Teilergebnishaushalt Sachgebiet Spielplätze

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	-1.000	0	-600
04	52	4 Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen 52	0	-125	0
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-7.150	-8.625	-10.126
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-8.150	-8.750	-10.726
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	15.800	15.500	9.080
14	66	14 Abschreibungen 66	21.325	24.550	23.896
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	0	0	24
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	37.125	40.050	33.000
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	28.975	31.300	22.274
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	28.975	31.300	22.274
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	28.975	31.300	22.274
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	62.102	46.197	32.158
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	62.102	46.197	32.158
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	91.077	77.497	54.432

Teilfinanzhaushalt Sachgebiet Spielplätze

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen					172.500	172.500	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit					172.500	172.500	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
06	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-15.000		-13.550		-344.010	-299.010	
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-30.500	-30.500	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV					-111.470	-111.470	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-15.000		-13.550		-485.980	-440.980	
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	-15.000		-13.550		-313.480	-268.480	

Investitionen Sachgebiet Spielplätze

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
326001-002 Neue Spielgeräte	-15.000		-13.550		-15.000	-15.000	-15.000
Gesamtsumme	-15.000		-13.550		-15.000	-15.000	-15.000

Produktbeschreibung 331 – Bauhof

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Bauwesen/Liegenschaften
3 – 33 – 331

Verantwortliche Person(en):

Michelle Sommer
Alexander Schmidt / Uwe Fischer (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Unterhaltung und Pflege von Straßen, Gehwegen, Fußgängerüberwegen und Treppen
Pflege von Grünflächen und Spielplätzen, Gewässerunterhaltung
Gebäudeunterhaltung
Pflege und Unterhaltung von Friedhöfen

Leistungen

Die Objektbereiche (Kernaufgaben) lauten:

- Betriebsführung Bauhof
- Friedhofspflege
- Gebäudewirtschaft
- Straßen
- Grün und Gewässer
- Bauhof Fuhrpark Lager Platz

Der Bauhof betreut diese Objekte durch die Ausführung von
Wartung, Kontrolle, Reinigung, Instandhaltung und Dokumentation.

Auftragsgrundlage

Satzung Straßenreinigung, Hessisches Grundgesetz, Hessische Gemeindeordnung,
Rechtsprechungen und -beschlüsse
Räum- und Streuplan, Winterdienstordnung
HWG, WHG, HENatG, WRRL
Unfallverhütungsvorschriften
Hessisches Friedhofs- und Bestattungsgesetz, Gesetz über die Erhaltung der Gräber der Opfer von
Krieg und Gewaltherrschaft, Hessisches Kommunalabgabengesetz, Friedhofssatzung,
Friedhofsgebührensatzung

Zielgruppe

Bürger und Bürgerinnen, Touristen
Verkehrsteilnehmer, Industrie, Anwohner und Fußgänger

Allgemeine Ziele

Sicherstellung von sicheren und ordentlichen Verkehrswegen
Ordnungsgemäße Unterhaltung der Straßen
Vermeidung von Verunreinigungen und gestörtem Verkehrsfluss
Verschönerung der Gemeinde

Operationale Ziele

Unverzügliche Beseitigung von Verunreinigungen und Schäden
Sicherstellung von ordnungsgemäßen Straßen, Wegen und Anlagen
Steigerung der Produktivität des Bauhofes
Steigerung des Nutzungsgrades von allen technischen Fahrzeugen
Vergleich Eigenerledigung/Fremdvergabe der Grünpflege

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-10.168,60	-10.672,39	0,00	0,00
Sachaufwand	114.620,92	117.546,25	118.950,00	152.400,00
Personalaufwand	403.109,60	374.347,60	416.950,00	444.850,00
Ergebnis vor ILV	507.561,92	481.221,46	535.900,00	597.250,00
Ergebnis nach ILV	0,00	0,00	0,00	0,00
Kennzahlen/statistische Daten				
Betriebsstunden*				
LKW	412		200	400

Produktbeschreibung 331 – Bauhof

Gemeinde Sinn

<i>Lindner</i>	412	50	300	
<i>Unimog</i>	380	400	250	
<i>Bagger</i>	220	300	400	
<i>Radlader</i>	390	400	400	
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	77,86 %	76,10 %	77,80 %	74,48 %

Erläuterungen

Winterdienst und Grünflächenpflege

Der Winterdienst und die Grünflächenpflege werden grundsätzlich durch den Bauhof ausgeführt. Bei fehlenden eigenen Ressourcen erfolgt eine Fremdvergabe. Hierzu sind Rahmenverträge abgeschlossen worden

Die Initiativen zur Grünpflege und Ortsverschönerung durch Vereine sind weiterhin zu fördern

Friedhof

Eine weitergehende Übertragung von Aufgaben an die Bestatter wurde vor einigen Jahren vorgenommen, aber mittlerweile wieder zurückgenommen

Die Reduzierung des Pflegestandards auf den Friedhöfen wurde von der Bevölkerung nicht befürwortet.

* Über die Betriebsstunden wird im Rahmen der Quartalsberichte informiert. Aufnahme der Kennzahl ab dem Haushaltsjahr 2022.

Teilergebnishaushalt Bauhof/Fuhrpark

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
03	548-549	3 Kostenersatzleistungen und -erstattungen 548-549	0	0	-470
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	0	0	-4.203
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	0	0	-4.673
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen 62, 63, 640-643,647-649, 65	419.100	391.150	351.592
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen 644-646	25.750	25.800	22.755
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	119.200	104.000	85.335
14	66	14 Abschreibungen 66	32.000	33.750	31.246
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	1.200	1.200	966
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	597.250	555.900	491.894
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	597.250	555.900	487.221
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	0	0	0
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	597.250	555.900	487.221
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-5.999
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-5.999
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	597.250	555.900	481.222
29		31 Erlöse der internen Leistungsbeziehungen	-633.838	-584.164	-516.717
30		32 Kosten der internen Leistungsbeziehungen	36.588	29.064	35.496
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-597.250	-555.100	-481.221
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	800	1

Teilfinanzhaushalt Bauhof/Fuhrpark

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahme		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
02	Einz. aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlageverm. und des immat.AV				6.000	40.600	40.600	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit				6.000	40.600	40.600	
	Auszahlung aus Investitionstätigkeit							
07	Auszahlungen für Baumaßnahmen					-52.000	-52.000	
08	Auszahlungen für Investitionen in das sonst. Sachanlagevermögen und immat. AV	-7.500		-32.000	-60.061	-458.200	-435.700	
11	Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-7.500		-32.000	-60.061	-510.200	-487.700	
12	Saldo (Einzahlungen ./.	-7.500		-32.000	-54.061	-469.600	-447.100	
	Auszahlungen)							

Investitionen Bauhof/Fuhrpark

Sinn

Nr. Bezeichnung	Ansatz 2024	Verpflichtungs- Ermächtigungen	Ansatz 2023	Ergebnis Jahresabschluss 2022	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
331201-001 Neubeschaffung Bagger Bauhof			-2.000	-48.551			
331201-01E Verkaufserlöse Fuhrpark Bauhof				1			
331202-001 Fahrzeuge+ Ausstattung/Anbauteile			-20.000	-7.999			
331402-001 Ersatzgeräte Bauhof	-7.500		-10.000	-3.511	-7.500	-7.500	-7.500
Gesamtsumme	-7.500		-32.000	-60.060	-7.500	-7.500	-7.500

4.5 Teilhaushalt

Budget Allgemeine Finanzwirtschaft



Produktbeschreibung 990 – Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen Schuldenmanagement/Rücklagen

Gemeinde Sinn

Produktinformationen

Verantwortliche Organisationseinheit

Sonderbudget Finanzwirtschaft
9 – 99 – 990

Verantwortliche Person(en):

Nina Müller
Ulrike Bellersheim (Vertretung)

Pflichtaufgaben:

Rechtsbindungsgrad:

muss

soll

kann

Freiwillige Aufgaben:

Freiwillig

Kurzbeschreibung

Steuerangelegenheiten der Gemeinde Sinn
Allgemeine Zuweisungen und Umlagen
Investitionspauschalen
Kapitalanlagen und Schuldenmanagement

Leistungen

Gemeindesteuern, Steueranteile, Steuerbeteiligungen und steuer-ähnliche Einnahmen sowie damit im Zusammenhang stehende Aufwendungen
Allgemeine Zuweisungen und allgemeine Umlagen
Konzessionsverträge und - abgaben
Verwaltung von öffentlichen Abgaben für fremde Kassen
Mitwirkung beim Gewerbesteuerausgleich
Kapitalmanagement, Zinserträge
Schuldenmanagement, Kredite, Zinsen für Kassenkredite
Bildung von Rücklagen
Abwicklung der Vorjahre
Veranschlagung und Deckung von Fehlbeträgen

Auftragsgrundlage

GemHVO Doppik, GemKVO, FAG
GrStG, GewStG, AO, KAG, HGO, HH-Satzung, Satzungen

Zielgruppe

Abgabepflichtige, Gewerbetreibende, Grundstücksbesitzer
Finanzbehörden, Wirtschaftsprüfungsgesellschaften
Versorgungsunternehmen, Kreditinstitute
Aufsichtsbehörden und gemeindliche Gremien, Verwaltungsführung

Allgemeine Ziele

Zeitnahe und umfassende Erzielung von Erträgen zur Deckung der Aufwendungen im Gesamthaushalt
Rechtzeitige, vollständige und wirtschaftliche Steuerfestsetzung
Ökonomische und sichere Finanzierung der Investitionen über das Haushaltsjahr hinaus

Operationale Ziele

Hebesätze der Grundsteuer A + B sowie der Gewerbesteuer moderat anpassen
Pro-Kopf Verschuldung minimieren
ausgeglichener Haushalt
Entlassung aus dem Schutzschirmverfahren

	Ist 2021	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024
Ertrag	-9.339.431,39	-11.062.897,79	-10.711.270,00	-10.684.640,00
Sachaufwand	4.711.932,27	5.848.396,02	5.300.725,00	5.459.810,00
Personalaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00
Ergebnis vor ILV	-4.627.499,12	-5.214.501,77	-5.410.545,00	-5.224.830,00
Ergebnis nach ILV	-4.627.499,12	-5.214.501,77	-5.410.545,00	-5.224.830,00
<u>Kennzahlen/statistische Daten</u>				
Anzahl Grundsteuerobjekte	3.153	3.130	3.150	3.150
Anzahl Grundsteuerbescheide	3.267	3.314	3.260	3.300

Produktbeschreibung 990 – Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen Schuldenmanagement/Rücklagen

Gemeinde Sinn

Anzahl Gewerbesteuerobjekte	399	379	390	380
Anzahl Gewerbesteuerbescheide	667	676	670	670
Anzahl Hunde	513	508	500	500
Anzahl Hundesteuerbescheide	504	517	510	510
Verschuldung (einschl. Liquiditätskredite)	9.041.116,86	9.279.394,23	13.897.000,00	17.494.000,00
Anzahl der Einwohner	6.442	6.511	/	/
Verschuldung pro Kopf	1.403,46	1.425,19	/	/
Verhältnis Personal- zu Gesamtaufwendungen	0 %	0 %	0 %	0 %

Erläuterungen

Interkommunale Zusammenarbeit aufbauen und fördern.
Für die Jahre 2023/2024 wurden keine Planzahlen für „Anzahl der Einwohner“ und demzufolge für die Kennzahl „Verschuldung pro Kopf“ generiert.

Teilergebnishaushalt Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
01	50	1 Privatrechtliche Leistungsentgelte 50	-150	-150	-149
05	55	5 Steuern und steuerähnli. Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen 55	-7.683.100	-7.487.200	-8.172.905
06	547	6 Erträge aus Transferleistungen 547	-246.000	-245.000	-237.791
07	540-543	7 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für lfd. Zwecke u. allg. Umlagen 540-543	-2.549.450	-2.768.180	-2.436.495
08	546	8 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen,	-4.500	-9.000	-13.499
09	53	9 Sonstige ordentliche Erträge 53	-189.500	-189.500	-187.866
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)	-10.672.700	-10.699.030	-11.048.705
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen 60, 61, 67-69	500	500	84
14	66	14 Abschreibungen 66	0	0	6.388
15	71	15 Aufwendungen f. Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen 71	200	200	0
16	73	16 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzl. Umlageverpflichtungen 73	4.954.325	4.978.450	5.634.073
18	70, 74, 76	18 Sonstige ordentliche Aufwendungen 70, 74, 76	0	0	8
19		19 Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)	4.955.025	4.979.150	5.640.553
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	-5.717.675	-5.719.880	-5.408.152
21	56, 57	21 Finanzerträge 56, 57	-11.940	-12.240	-13.030
22	77	22 Finanzaufwendungen 77	504.785	321.575	206.917
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 ./ Nr. 22)	492.845	309.335	193.887
24		24 Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis u. Finanzergebnis Nr. 20 + Nr. 23)	-5.224.830	-5.410.545	-5.214.265
25	59	27 Außerordentliche Erträge 59	0	0	-1.164
26	79	28 Außerordentliche Aufwendungen 79	0	0	927
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	-237
28		30 Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (Nr. 24 + Nr. 29) (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-5.224.830	-5.410.545	-5.214.502
32		34 Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-5.224.830	-5.410.545	-5.214.502

Teilfinanzhaushalt Allg. Finanzwirtschaft/Gemeindesteuern/Umlagen

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2022	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		Ansatz 2024	Verpflichtungs-Ermächtigungen	Ansatz 2023		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereitgestellt	
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit							
01	Einz. aus Investitionszuweis. und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	18.600		18.600	18.587	488.350	432.550	
04	Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	<u>16.880</u>		<u>16.880</u>	<u>13.005</u>	<u>96.010</u>	<u>45.370</u>	
05	Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit Auszahlung aus Investitionstätigkeit	35.480		35.480	31.592	584.360	477.920	
10	- Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten				<u>-465.000</u>			
12	Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	35.480		35.480	-433.408	584.360	477.920	

4.6 Teilhaushalt

Budget Personalrat



Teilergebnishaushalt Personalrat

Sinn

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahresabschlusses 2022
			Ansatz 2024	Ansatz 2023	
00		Ergebnishaushalt			
10		10 Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 - 9)	0	0	0
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	11 Personalaufwendungen	0	4.850	0
12	644-646	12 Versorgungsaufwendungen	0	250	0
13	60, 61, 67-69	13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.200	1.200	239
19		19 Sum. der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 -18)	1.200	6.300	239
20		20 Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./ Nr. 19)	1.200	6.300	239
23		23 Finanzergebnis (Nr. 21 - Nr. 22)	0	0	0
24		24 Gesamtbetr d. ordentl Erträge (Nr. 10 + Nr. 21)	0	0	0
24A		25 Gesamt b. d. ordentl. Aufwendung. (Nr.19+Nr.22)	1.200	6.300	239
24B		26 Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 ./ Nr.25)	1.200	6.300	239
27		29 Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./ Nr. 28)	0	0	0
28		30 Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)	1.200	6.300	239
31		33 Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	0	0
32		34 Jahresergeb. nach internen Leistungsbeziehungen	1.200	6.300	239

Teilfinanzhaushalt Personalrat

Sinn

Nr.	Bezeichnung	Ergebnis 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit						
05	<u>Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</u> <u>Auszahlung aus Investitionstätigkeit</u>						

5 Stellenplan der Gemeinde Sinn



Erläuterungen zum Stellenplan Haushalt 2024

Der Stellenplan enthält diese Veränderungen:

Kita

1,0 VZÄ S8a zusätzliche Stellen wegen Erhöhung Betreuungsplätze

Schaffung von 0,8 VZÄ Hauswirtschaft Kita für Frühstück und Mittagessen - davon 0,3 VZÄ Verlagerung von Geringf. Besch.

Bauhof

Umsetzung von weiteren 0,3 VZÄ Bauhof zur Feuerwehr

Schaffung einer Stelle EG 8 Bauhofleitung; Entfall einer nicht besetzten Stelle EG 5

Verwaltung

Hauptamt

plus 0,5 VZÄ SB Personal in EG 9 wegen gestiegener Mitarbeiteranzahl

Brand- u Katastrophenschutz

Umsetzung von weiteren 0,3 VZÄ Bauhof zur Feuerwehr

geringf. Beschäftigte

Reduzierung um 0,3 VZÄ wegen Verlagerung zu EG 2 Kita

Stellenplan

Teil A: Beamte

Produktbereich bzw. Organisationseinheit	Bezeichnung	Besoldungsgruppen nach dem Hess. Besoldungsgesetz														Beamte zusammen 2024	Zahl der Stellen n.d. Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen		
		höherer Dienst				gehobener Dienst				mittlerer Dienst				einfacher Dienst							
		A				A				A				A							
	Gemeindeverwaltung	16	15	14	13	13	12	11	10	9	9	8	7	6	5	5 bis 1					
012	Gemeindeorgane	1																1	1	1	
111	Hauptverwaltung					1												1	1	1	
Stellenplan 2024		1	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	2		2	
Stellenplan 2023		1				1	0		0								0			2	

Stellenplan

Teil B: Tarifbeschäftigte

Produktbereich bzw. Organisationseinheit	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst														Azubi	Zahl der Stellen n.d. Stellenplan 2024	Zahl der Stellen n.d. Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.23 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen	
		15	14	13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2						1
Gemeindeverwaltung																					
012	Gemeindeorgane								0,75										0,75	0,75	0,60
013	Öffentlichkeitsarbeit								0,25										0,25	0,25	0,20
022	Kulturamt							0,20											0,20	0,20	0,50
024	Dorfentwicklung								1,00										1,00	1,00	1,00
111	Hauptamt							0,65	0,75		0,60							1,00	3,00	2,50	1,50 plus 0,5 VZÄ SB Personal in EG 9 wegen gestiegener Mitarbeiteranzahl
113	IT								0,30										0,30	0,30	0,30
121	Finanzverwaltung							0,85	1,00										1,85	1,85	1,85
115	Kindergarten																0,80		0,80	0,30	0,30 Schaffung von 0,8 VZÄ Hauswirtschaft Kita für Frühstück und Mittagessen - davon 0,3 VZÄ Verlagerung von Geringf. Besch.
122	Gemeindekasse							0,80			0,60								1,40	1,20	1,00
211	Ordnungsamt						0,20	0,30	0,50										1,00	1,00	0,50
212	Brand- u Katastrophenschutz						0,50				1,00								1,50	0,50	0,50 Umsetzung von weiteren 0,3 VZÄ Bauhof zur Feuerwehr
221	Einwohnermeldeamt									1,20									1,20	1,20	2,00
222	Standesamt							0,50											0,50	0,50	0,50
231	Friedhofsverwaltung						0,30												0,30	0,30	0,50
310/320	Bauverwaltung				1,00	1,00		1,00			1,00								4,00	4,60	3,60
314	Bürgerhäuser																		0,00	0,00	0,00
331	Bauhof								1,00	1,00	5,30	0,00							7,30	8,00	7,00 Schaffung einer Stelle EG 8 Bauhofleitung; Entfall einer nicht besetzten Stelle EG 5
331	Bauhof Wasserversorgung																		0,00	0,00	0,00
999	Sonstige								1,00										1,00	0,00	0,00
999	geringf. Beschäftigte																	1,00	1,00	0,75 Reduzierung um 0,3 VZÄ wegen Verlagerung zu EG 2 Kita	
Gemeindewerke	Verwaltung																		0,00	0,00	0,00
Stellenplan 2024					1,00	1,00	1,00	4,30	7,75	2,00	7,50	0,00	0,00	0,00	0,80	1,00	1,00		27,35	25,45	22,60
Stellenplan 2023					1,00	0,00	1,00	3,60	6,75	2,00	2,20	6,00	0,00	0,00	0,90	0,00	1,00		24,45		

Stellenplan

Teil B: Beschäftigte TV SozErzD

Produktbereich bzw. Organisationseinheit	Bezeichnung	Entgeltgruppen S nach dem Tarifvertrag Beschäftigte im Sozialen Erziehungsdienst														Azubi	Beschäftigte zusammen 2024	Zahl der Stellen n.d. Stellenplan 2023	Zahl der am 30.06.23 tatsächlich besetzten Stellen	Erläuterungen			
		15	14	13	12	11	10	9	8a	7	6	5	4	3	2						1		
Gemeindeverwaltung																							
115	Kindergarten	1,00		1,00						11,00								1,00	15,00	13,00			
Stellenplan 2024		1,0		1,00					0,00	11,00								1,00	15,00				
Stellenplan 2023				1,00					1,00	10,00								1,00		14,00			

Stellenplan

Teil C: Zusammenstellung

Produktbereich bzw. Organisationseinheit	Bezeichnung	Zahl der Stellen Haushaltsplan 2024				Zahl der Stellen Haushaltsplan 2023				Zahl der am 30.06.2023 tatsächlich besetzten Stellen				Erläuterungen
		Beamtenstellen	Beschäftigte	Azubi	zus.	Beamtenstellen	Beschäftigte	Azubi	zus.	Beamtenstellen	Beschäftigte	Azubi	zus.	
Gemeindeverwaltung														
012	Gemeindeorgane	1,00	0,75		1,75	1,00	0,75		1,75	1,00	0,60		1,60	
013	Öffentlichkeitsarbeit		0,25		0,25		0,25		0,25		0,20		0,20	
022	Kulturamt		0,20		0,20		0,20		0,20		0,50		0,50	
024	Dorfentwicklung		1,00		1,00		1,00		1,00		1,00		1,00	
111	Hauptverwaltung	1,00	2,00	1,00	4,00	1,00	1,50	1,00	3,50	1,00	1,50	0,00	2,50	
113	IT		0,30		0,30		0,30		0,30		0,30		0,30	
121	Finanzverwaltung		1,85		1,85		1,85		1,85		1,85		1,85	
115	Kindergarten		14,80	1,00	15,80		14,30	0,00	14,30		0,30	0,00	0,30	
122	Gemeindekasse		1,40		1,40		1,20		1,20		1,00		1,00	
211	Ordnungsamt		1,00		1,00		1,00		1,00		0,50		0,50	
212	Brand- u Katastrophenschutz		1,50		1,50		0,50		0,50		0,50		0,50	
221	Einwohnermeldeamt		1,20		1,20		1,20		1,20		2,00		2,00	
222	Standesamt		0,50		0,50		0,50		0,50		0,50		0,50	
231	Friedhofsverwaltung		0,30		0,30		0,30		0,30		0,50		0,50	
310	Bauverwaltung		4,00		4,00		4,60		4,60		3,60		3,60	
314	Bürgerhäuser		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
331	Bauhof		7,30		7,30		8,00		8,00		7,00		7,00	
331	Bauhof Wasserversorgung		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
999	Sonstige		1,00		1,00		0,00		0,00		0,00		0,00	
999	geringfügig Beschäftigte		1,00		1,00		1,00		1,00		0,75		0,75	
Insgesamt:		2,00	40,35	2,00	44,35	2,00	38,45	1,00	41,45	2,00	22,60	0,00	24,60	

6 Anlagen

- 6.1 Investitionsprogramm 2023 – 2027
- 6.2 Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen
- 6.3 Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
- 6.4 Einzelaufstellung der Darlehen
- 6.5 Übersicht über Rücklagen und Rückstellungen
- 6.6 Übersicht über die den Fraktionen der Gemeinde Sinn gewährten Mitteln gem. § 36 a Abs. 4 HGO



Investition	Projekt- nummer IKEK	Name	NV	SVM	Ergebnis 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	VE	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027	
021010-001		Abwasserverband Investitionszuschuss (Beteiligung)			-82.169,63	-106.000,00	-95.000,00		0,00	-172.000,00	-80.000,00	-80.000,00
		Summe Bürgermeister			-82.169,63	-106.000,00	-95.000,00		0,00	-172.000,00	-80.000,00	-80.000,00
113010-001		Hardware EDV			-18.304,23	-22.150,00	-49.800,00		0,00	-3.300,00	-8.300,00	-3.300,00
113010-002		Software EDV			0,00	-1.400,00	-20.000,00		0,00	-2.000,00	-7.300,00	-2.000,00
115012-001		Investitionszuschuss Kath. Kita Sinn			0,00	-700.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
121021-001		Beteiligung EAM Einlageverpflichtung			-7.091,79	-6.500,00	-5.850,00		0,00	-5.250,00	-4.650,00	-4.050,00
121021-003		Beteiligung Energiewende GmbH			0,00	0,00	-7.500,00		0,00	0,00	0,00	0,00
		Summe FB 1			-25.396,02	-730.050,00	-83.150,00		0,00	-10.550,00	-20.250,00	-9.350,00
211010-001		mobile Geschwindigkeitstafel			-2.036,44	-2.500,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00
212001-002		Geräte, Gegenstände Feuerwehren			-5.495,42	-10.000,00	-24.000,00		0,00	-10.000,00	-10.000,00	-10.000,00
212001-003		Fahrzeuge Feuerwehr			0,00	-40.000,00	-60.000,00	-390.000,00	-390.000,00	0,00	-920.000,00	
212001-03E		Fahrzeuge Feuerwehr Zuschuss			0,00	0,00	0,00	0,00	43.750,00	0,00	153.450,00	
212010-001		Ersatzbeschaffung Tragkraftspritze FW Sinn			0,00	-15.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231011-002		Gegenstände/Ausstattung Friedhof Fleisbach			0,00	0,00	-2.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231011-003		Urnenwand Friedhof Fleisbach			0,00	0,00	0,00	0,00	-35.000,00	0,00	0,00	0,00
		Summe FB 2			-7.531,86	-67.500,00	-86.000,00	-390.000,00	-391.250,00	-10.000,00	-776.550,00	
311001-001		Neue Geräte/Einrichtungsgegenstände Kita's allgem.			0,00	-15.000,00	-10.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	
311010-002		Rathaus 3. BA Um-/Anbau EG/1. Stock		X	-4.000,01	0,00	-18.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
311010-003		Neuanschaffung Mobiliar/Ausstattungsgegenstände			-1.107,01	-5.000,00	-5.000,00	0,00	-5.000,00	-5.000,00	-5.000,00	
311013-001		Sektionaltor Lager - Bauhof			-7.911,14	-5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
311013-004		Zaun - Bauhof			-3.213,01	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Investition	Projekt- nummer IKEK	Name	NV	SVM	Ergebnis 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	VE	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
311020-001		Klimagerät - Feuerwehr Sinn Serverraum			-3.866,59	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311020-002		PV Anlage/ Solarthermie - Feuerwehrhaus Sinn	x		0,00	0,00	-50.000,00		0,00	0,00	0,00
311020-02E		Zuschuss PV Anlage/ Solarthermie			0,00	0,00	15.000,00		0,00	0,00	0,00
311022-002		Gesellschaftsanteil Bioenergie - FW Edingen			-500,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311022-02E		Gesellschaftsanteil Bioenergie - FW Edingen			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311022-003		Umsetzung Bioenergie - FW Edingen			0,00	0,00	-8.325,00		0,00	0,00	0,00
311022-03E		Umsetzung Bioenergie - FW Edingen			0,00	0,00	3.325,00		0,00	0,00	0,00
311023-001		Feuerwehrhaus Fleisbach/Edingen			-3.596,40	-200.000,00	-1.500.000,00	-1.500.000,00	-1.500.000,00		0,00
311023-01E		Zuschuss Neubau FW-Haus Edingen/Fleisbach			0,00	0,00	0,00		335.000,00		0,00
311030-001		Neubau Kita Edingen			-2.889.749,82	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311030-002		Neue Geräte/Einrichtungsgegenstände Kita´s allgem.			0,00	-15.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311030-01E		Neubau Kita Edingen, Zuschuss			500.000,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311030-004		Neubau Kita Edingen Lüftungsanlage			-150.208,71	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311030-04E		Neubau Kita Edingen Lüftungsanlage			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311030-005		Neubau Kita Edingen PV-Anlage			-86.846,29	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311030-006		Container-Erweiterung Kita Bunte Eiche			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311030-06E		Zuschuss Container-Erweiterung Kita Bunte Eiche			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311031-001		Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kita Sinn			0,00	-10.000,00	-10.000,00		0,00	0,00	0,00
311031-01E		Zuschuss - Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kita Sinn			0,00	5.000,00	10.000,00		0,00	0,00	0,00
311031-003		Heizung Kita Sinn			0,00	-15.000,00	-10.000,00		0,00	0,00	0,00

Investition	Projekt- nummer IKEK	Name	NV	SVM	Ergebnis 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	VE	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
311032-001		Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kita Fleisbach			0,00	0,00	-20.000,00		0,00	0,00	0,00
311032-01E		Zuschuss - Umstellung Innenbeleuchtung auf LED Kita Fleisbach			0,00	0,00	15.000,00		0,00	0,00	0,00
311032-002		Klimaanlage - Kita Flsb.			-13.028,38	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311042-002		Gasheizer FH Edingen		x	0,00	0,00	-5.000,00		0,00	0,00	0,00
311043-080	1-11	Gestaltung Umfeld "Kapellchen"			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311043-80E	1-11	Zuschuss Gestaltung Umfeld "Kapellchen"			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311043-081	3-02	Aufwertung Kapelle z. kult. Veranstaltungsort			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311043-81E	3-02	Zuschuss Aufwertung Kapelle z. kultur. Veranstalt.			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311050-002		grundhafte Sanierung BGH Fleisbach *		X	0,00	-50.000,00	-300.000,00		0,00	-400.000,00	0,00
311051-002		Gesellschaftsanteil Bioenergie - DGH Edingen			-500,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311051-02E		Gesellschaftsanteil Bioenergie - DGH Edingen			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311051-004		Umsetzung Bioenergie - DGH Edingen			0,00	0,00	-71.000,00		0,00	0,00	0,00
311051-04E		Umsetzung Bioenergie - DGH Edingen			0,00	0,00	21.250,00		0,00	0,00	0,00
311052-080	1-09	Funktionserweiterung Alte Schule (Kulturdenk.)			-21.004,99	-467.000,00	-857.100,00		0,00	-325.000,00	0,00
311052-80E	1-09	Zuschuss Funktionserweiterung Alte Schule			1.335,00	179.400,00	464.300,00		0,00	164.200,00	0,00
311071-001		Bau Rundbogenhalle - Investitionszuschuss - Bioenergie Edingen			0,00	-25.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311062-001		Erwerb/Herrichtung ehem. Betriebs-Gelände			0,00	-2.000.000,00	-800.000,00	-750.000,00	-750.000,00	0,00	0,00
311062-01E		Zuschuss Erwerb/Herrichtung ehem. Betriebs-Gelände			0,00	0,00	0,00		1.775.000,00	1.775.000,00	0,00
311098-001		Grundstückserwerb			0,00	-20.000,00	-90.000,00		0,00	-20.000,00	-20.000,00
311098-002		Fleisbach Ost Rückkauf HLG/Abwicklung Sabarowski			-70.000,00	-90.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
311098-003		Grundstückserwerb Baugebiet Kellersweg		x	-20.160,24	-20.000,00	-55.000,00		0,00	0,00	0,00
311098-004		Grundstückserwerb Sinn Ortsmitte			-15.010,30	0,00	-1.500.000,00		0,00	0,00	0,00
311098-005		Herrichtung/Erschließung - Grundstücke alte Kita			0,00	0,00	-50.000,00		0,00	0,00	0,00
311098-04E		Zuschuss Grundstückserwerb Sinn Ortsmitte			1.352.425,63	0,00	0,00		0,00	1.500.000,00	0,00
311098-01E		Verkauf Bauplätze / Grundstücke			3.189,82	0,00	1.190.000,00		0,00	0,00	0,00

Investition	Projekt- nummer IKEK	Name	NV	SVM	Ergebnis 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	VE	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
312010-080	1-13 + 1-15	Dorfmitte+Pfadchen			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
312010-80E	1-13 + 1-15	Zuschuss Dorfmitte+Pfadchen			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
32110-008E		Beiträge Merkenbacher Weg			1.500,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
32110-009E		Beiträge Ringstrasse			327,39	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
32110-030E		Beiträge Steinstrasse			240,34	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
32110-037E		Straßenbeitrag Gassgartenstrasse			2.260,12	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
321010-002		Hochstraße			0,00	0,00	-25.000,00		0,00	0,00	-290.000,00
321010-003		Mittlere Hochstraße			0,00	0,00	-20.000,00		0,00	0,00	-200.000,00
321010-006		Friedhofsweg			0,00	0,00	0,00		0,00	-20.000,00	0,00
321010-08E		Straßenbeitrag Pfarrer-von-Oven-Straße			0,00	210.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
321010-009		Hohlweg			0,00	0,00	0,00		0,00	-25.000,00	0,00
321010-010		Am Schattenstück			0,00	0,00	0,00		0,00	-25.000,00	0,00
321010-011		Kellersweg		x	0,00	0,00	-30.000,00		0,00	0,00	0,00
321010-012		Hardtstraße			0,00	0,00	-30.000,00		0,00	0,00	-320.000,00
321010-015		Riegel K 64 Kreisel Fleisbach		x	-3.057,05	0,00	-150.000,00		0,00	0,00	0,00
321010-016		Ausbau Zufahrt / Anpassung Parkplatz neue Kita Edingen			-26.144,30	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
321010-017		Brücke und Mühlgraben Edingen			0,00	0,00	-150.000,00		0,00	-50.000,00	0,00
321011-003		betreuter Taubenschlag			0,00	-15.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
321011-080	1-08	Platzgestaltung Brunnenplatz			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
321011-80E	1-08	Zuschuss Platzgestaltung Brunnenplatz			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00

Investition	Projekt- nummer IKEK	Name	NV	SVM	Ergebnis 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	VE	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
321012-001		Befestigung Fußweg Sportplatz Fsb. - Ed. 1. BA			0,00	-400.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
321012-01E		Förderung Fußweg Sportplatz Fleisbach - Edingen			0,00	330.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
321012-002		Umsetzung Radwegekonzept			0,00	0,00	-100.000,00		0,00	0,00	0,00
321012-02E		Zuschuss Radwegekonzept			0,00	0,00	75.000,00		0,00	0,00	0,00
321013-001		Ersatzneubau Brücke Ruppertsühle		x	0,00	0,00	0,00		0,00	-300.000,00	0,00
321013-01E		Zuschuss Ersatzneubau Brücke Ruppertsühle			0,00	0,00	0,00		0,00	225.000,00	0,00
323001-001		Klimaschutz - E-Bikes, E-Lastenräder, E-Roller			0,00	-93.300,00	0,00		0,00	0,00	0,00
323001-01E		Zuschuss Klimaschutz - E-Bikes, E-Lastenräder, E-Roller			0,00	93.300,00	0,00		0,00	0,00	0,00
323010-080	3-05	Planung/Bau Freizeitfläche "Am Steinchen" - LEADER			0,00	0,00	-10.000,00		0,00	0,00	0,00
323010-80E	3-05	Zuschuss Planung/Bau Freizeitfläche "Am Steinchen"			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
323010-082	3-09	Naherholungsgebiet Edingen funktion. Ergänzung		x	-1.136,37	-4.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
323010-82E	3-09	Zuschuss Naherholungsgebiet Ed. funktion. Ergänzung		x	0,00	7.350,00	0,00		0,00	0,00	0,00
323040-001		Renaturierung Dill			-514,79	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
323040-01E		Renaturierung Dill Zuschuss			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
32350-002E		Dorfentwicklung LEADER-Programm Zuschuss			746,08	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
326001-002		Neue Spielgeräte			0,00	-15.000,00	-15.000,00		0,00	-15.000,00	-15.000,00
326001-080	3-01	Umsetzung Freiraum-/Bewegungskonzept Spielplätze - LEADER			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
326001-80E	3-01	Zuschuss Umsetzung Freiraum-/Bewegungskonzept Spie			0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00

Investition	Projekt- nummer IKEK	Name	NV	SVM	Ergebnis 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024	VE	Finanzplan 2025	Finanzplan 2026	Finanzplan 2027
331201-001		Bagger Bauhof			-48.551,43	-2.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
331201-01E		Verkaufserlöse Fuhrpark Bauhof			1,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00
331202-001		Fahrzeuge + Ausstattung/Anbauteile			-7.999,18	-20.000,00	0,00		0,00	0,00	0,00
331402-001		Ersatzgeräte Bauhof			-3.510,81	-10.000,00	-7.500,00		0,00	-7.500,00	-7.500,00
Fachbereich 3					-1.519.591,44	-2.656.250,00	-4.103.050,00	-2.250.000,00	551.700,00	912.500,00	-52.500,00
Gesamtsumme Investitionen					-1.634.688,95	-3.559.800,00	-4.367.200,00	-2.640.000,00	-22.100,00	802.250,00	-918.400,00

IKEK-Maßnahmen - Summe Auszahlungen -471.000,00 -867.100,00 0,00 -325.000,00 0,00 0,00

IKEK-Maßnahmen - Summe Einzahlungen 186.750,00 464.300,00 0,00 164.200,00 0,00 0,00

Sperrvermerk = SV
neu veranschlagt = NV

**Übersicht
über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fällig werdenden Auszahlungen
- 1.000 EUR -**

Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsplan des Jahres 2024	voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2025	2026	2027		
Fahrzeuge Feuerwehr	390	0	0		
Feuerwehr Fleisbach/Edingen	1.500				
Grundstückserwerb ehem. Betriebsgelände	750				
	2.640	0	0		
Nachrichtlich: In der Ergebnis- und Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	895		

In Spalte 1 sind das Haushaltsjahr und alle früheren Jahre aufzuführen, in denen Verpflichtungsermächtigungen veranschlagt waren, aus deren Inanspruchnahme noch Auszahlungen fällig werden.

In Spalte 2 ist das dem Haushaltsjahr folgende Jahr, in den Spalten 3 bis 6 die sich anschließende Jahre einzusetzen.

Werden Auszahlungen aus Verpflichtungsermächtigungen in den Jahren fällig, auf die sich die Ergebnis- und Finanzplanung noch nicht erstreckt, sind die voraussichtlichen Kreditaufnahmen in diesen Jahren nach § 1 Abs. 4 Nr. 4 zweiter Halbsatz dieser Verordnung zu übernehmen. Erforderlichenfalls sind weitere Kopfspalten hinzuzufügen.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten
Haushaltsjahr 2024
- 1.000 EUR -

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2023	Vsl. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2024	Vsl. Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2024
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Finanzierung von Investitionen u. Investitionsförderungsmaßnahmen			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land	50	37	24
2.3 Gemeinden + Gemeindeverbände			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich			
2.6 Kreditmarkt	8.373	9.680	16.985
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
S u m m e ----->	8.422	9.717	17.010
<i>davon durch Ford. gegen Dritte gedeckt:</i>			
<i>Gemeindewerke</i>	<i>453</i>	<i>438</i>	<i>422</i>
<i>Konjunkturpaket II + KIP</i>	<i>378</i>	<i>360</i>	<i>341</i>
3. Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten und gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse			
3.1 Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten	0	0	0
3.2 Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	806	645	484
S u m m e ----->	806	645	484
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing	33	257	265
4.2 Sonstige			
S u m m e ----->			
5. <u>Nachrichtlich</u> Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 aus Krediten (Gemeindewerke)	1.769	1.527	1.637
5.2 aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen (Liquiditätskredite)	0	0	0
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus zweckgebundenen Rücklagen und Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	2.212	2.077	1.965
8. Anteilige Schulden im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen			
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen			

Nr. 4.1: Leasing - betrifft Fuhrpark Betriebshof

Nr. 7: Der Anteil am Schuldenstand des Wasserbeschaffungsverbandes Wasserw. Dillkr. Süd. liegt in 2022 bei 8,48 % und ab 2023 bei 8,39 %.
Der Anteil am Schuldenstand des Abwasserverbands Mittlere Dill liegt ab 2023 bei 22,58 %.

Schuldenübersicht für den Zeitraum 31.12.2023-31.12.2024

Akte Nr	Darlehensgeber Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand 01.01.2024	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen Jahr 2024 Haushaltsstelle	Tilgung Jahr 2024 Haushaltsstelle	Umschuldung Tilgung	Stand 31.12.2024
DARL-001	DZ HYP AG Aufnahme HH 2009	01.10.2009 1.500.000,00	919.214,63	0,00	37.655,37	55.194,63	0,00	864.020,00
DARL-002	DZ HYP AG Aufnahme HH 2011	02.05.2011 699.000,00	468.766,39	0,00	19.814,72	24.292,20	0,00	444.474,19
DARL-003	DZ HYP AG Akten 3021498503 /-505 wurden zusammengeführt	30.03.2007 222.496,14	15.625,97	0,00	392,91	15.625,97	0,00	0,00
DARL-005	DZ HYP AG umgeschuldet von LB BW	30.09.2007 110.735,65	28.908,38	0,00	1.242,90	7.385,14	0,00	21.523,24
DARL-007	DZ HYP AG Umschuldung 2009	30.09.2009 733.256,52	449.347,13	0,00	18.407,38	26.981,18	0,00	422.365,95
DARL-009	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Ballersbacher Weg 48, Sinn	16.09.2001 48.711,71	19.924,14	0,00	97,86	1.408,26	0,00	18.515,88
DARL-010	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Kreditermächtigung 2011+2012	12.02.2013 830.000,00	613.906,62	0,00	16.709,21	22.798,79	0,00	591.107,83
DARL-011	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Kreditermächtigung 2015+2016	01.03.2017 500.000,00	386.937,51	0,00	6.621,68	17.078,32	0,00	369.859,19
DARL-012	Helaba Neubau FFW-Gerätehaus	01.07.2008 1.100.000,00	344.751,06	0,00	16.162,38	71.177,62	0,00	273.573,44
DARL-013	Helaba Kreditermächtigung 2014+2015	04.02.2016 1.000.000,00	743.192,79	0,00	12.633,15	34.666,85	0,00	708.525,94
DARL-014	Helaba Kreditermächtigung 2014	09.12.2014 687.000,00	520.808,45	0,00	10.725,20	20.464,60	0,00	500.343,85
DARL-016	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Feuerwehrgerätehaus	31.05.2008 204.516,75	25.564,55	0,00	0	10.225,84	0,00	15.338,71
DARL-017	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Kunstrasenplatz Fleisbach	31.05.2010 50.000,00	11.250,00	0,00	0	2.500,00	0,00	8.750,00
DARL-018	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Bürgerhaus Fleisbach	15.01.2010 158.000,00	89.533,29	0,00	461,1	5.266,67	0,00	84.266,62
DARL-019	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen DGH Edingen	15.01.2010 250.564,00	141.986,31	0,00	731,23	8.352,13	0,00	133.634,18
DARL-020	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Straßendeckenerneuerung Verbw. Edingen/Greifenstein	16.11.2009 61.862,00	32.993,02	0,00	130,32	2.062,07	0,00	30.930,95
DARL-021	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen Dacherneuerung BGH Fleisbach	17.01.2011 36.439,00	21.863,32	0,00	59,03	1.214,64	0,00	20.648,68

Akte Nr	Darlehensgeber Verwendungszweck	Auszahlungstag Ursprungsbetrag	Stand 01.01.2024	Umschuld. Zug. Neuaufn.	Zinsen Jahr 2024 Haushaltsstelle	Tilgung Jahr 2024 Haushaltsstelle	Umschuldung Tilgung	Stand 31.12.2024
DARL-022	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen KIP_Pauschalmittel (1. Tranche)	15.09.2016 16.200,00	12.420,00	0,00	0	540	0,00	11.880,00
DARL-023	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen KIP_Pauschalmittel (2. Tranche)	15.03.2017 16.200,00	12.960,00	0,00	0	540	0,00	12.420,00
DARL-025	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen KIP_Fußballkäfing Spielplatz Storchenweg	15.02.2018 16.794,72	13.995,62	0,00	0	559,82	0,00	13.435,80
DARL-026	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen KIP_Schimmelsanierung Kita Kirche	15.02.2019 20.000,00	17.333,32	0,00	0	666,67	0,00	16.666,65
DARL-027	NRW Bank Umschuldung DARL-008	31.01.2020 1.102.262,24	955.293,92	0,00	7.437,97	36.742,08	0,00	918.551,84
DARL-028	Sparkasse Oberhessen Kreditermächtigung 2020	30.04.2022 1.700.000,00	1.600.834,29	0,00	30.485,98	56.666,12	0,00	1.544.168,17
DARL-029_WL	Sparkasse Oberhessen Kreditermächtigung 2021 GW Sinn	31.05.2022 465.000,00	437.875,28	0,00	8.338,81	15.499,84	0,00	422.375,44
DARL-030	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen KIP_Stützmauer	15.03.2020 20.000,00	17.999,99	0,00	0	666,67	0,00	17.333,32
DARL-031	Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen KIP_Rathaus Sinn	17.08.2020 95.030,28	85.527,24	0,00	0	3.167,68	0,00	82.359,56
DARL-033	Commerzbank AG Kreditermächtigung 2021	30.05.2023 1.800.000,00	1.728.000,00	0,00	56.601,00	72.000,00	0,00	1.656.000,00
Summe		13.444.069,01	9.716.813,22	0,00	244.708,20	513.743,79	0,00	9.203.069,43
zzgl.	Hessenkasse		644.625,00			161.075,00		483.550,00
zzgl.	geplante Neuaufnahme Kommunalkredit für Investitionen		7.942.470,00		150.000,00	136.000,00		7.806.470,00
Summe Darlehen incl. Hessenkasse					394.708,20	810.818,79		17.493.089,43

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

1000 EUR

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 2023	Voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2024	Voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2024
1. Rücklagen und Sonderrücklagen			
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	1.661	1.696	879
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	380	380	362
1.3 Sonderrücklagen	81	81	81
1.4 Stiftungskapital	0	0	0
Summe der Rücklagen	2.122	2.157	1321,5
2. Rückstellungen			
2.1 Rückstellungen für Pensionenverpflichtungen aufgrund von beamtenrechtlichen und vertraglichen Ansprüchen (davon durch Mittel der Versorgungsrücklagen nach HVersRücklG gedeckt)	3.754	3.794	3.869
	155	166	177
2.2 Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	713	691	678
2.3 Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	0	0	0
2.4 Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Anwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden sollen	64	15	15
2.5 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge für Abfalldeponien	21	21	21
2.6 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0	0	0
2.7 Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichsgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	1.651	1.200	905
2.8 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0	0	0
2.9 Rückstellungen für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften	115	0	0
2.10 Sonstige Rückstellungen	251	205	205
Summe der Rückstellungen	6.569	5.925	5.694

7 Finanzstatusbericht der Gemeinde Sinn für das Haushaltsjahr 2024

Finanzstatusbericht zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Regierungsbezirk:	<u>Gießen</u>	Schlüsselnummer:	<u>532020</u>
Gemeinde:	<u>Sinn</u>	Kreisfreie Stadt	
Landkreis:	<u>Lahn-Dill-Kreis</u>	Haushaltsjahr	<u>2024</u>
Einwohnerzahl am:			
31.12. 2022	<u>6.511</u>		
31.12. 2021	<u>6.442</u>		
		Haushaltsjahr	Jahresabschluss
		<u>2024</u>	<u>2022</u>
		-€ -	-€ -
<u>Ergebnishaushalt</u>			
ordentliches Ergebnis			
Erträge	<u>12.510.690,00</u>	<u>12.966.722,72</u>	
Aufwendungen	<u>13.327.465,00</u>	<u>12.145.809,43</u>	
Saldo	<u>-816.775,00</u>	<u>820.913,29</u>	
außerordentliches Ergebnis			
Erträge	<u></u>	<u>222.765,43</u>	
Aufwendungen	<u></u>	<u>-112.705,87</u>	
Saldo	<u></u>	<u>335.471,30</u>	
Überschuss (+)/ Fehlbedarf (-)	<u>-816.775,00</u>	<u>1.156.384,59</u>	
<u>Finanzhaushalt</u>			
Laufende Verwaltungstätigkeit			
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>+ 12.048.740,00</u>	<u>12.357.894,80</u>	
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	<u>- 12.276.765,00</u>	<u>10.364.568,97</u>	
Saldo	<u>-228.025,00</u>	<u>1.993.325,83</u>	
Investitionstätigkeit			
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>+ 1.829.355,00</u>	<u>+ 2.166.138,98</u>	
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	<u>- 6.171.875,00</u>	<u>- 3.961.760,38</u>	
Saldo	<u>-4.342.520,00</u>	<u>-1.795.621,40</u>	
Finanzierungstätigkeit			
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>+ 4.342.520,00</u>	<u>+ 2.165.000,00</u>	
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	<u>- 810.207,00</u>	<u>- 576.722,63</u>	
Saldo	<u>3.532.313,00</u>	<u>1.588.277,37</u>	
Finanzmittelüberschuss (+)/ -fehlbedarf (-)	<u>-1.038.232,00</u>	<u>1.785.981,80</u>	
Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	<u>189.461,00</u>	<u>1.506.035,89</u>	
		Haushaltsjahr	
		<u>2024</u>	
		-€ -	
<u>Nachrichtlich</u>			
<u>Rechnersiche Neuverschuldung</u>			
Kernhaushalt	<u>3.693.388,00</u>		
Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	<u>110.221,00</u>		
Insgesamt	<u>3.803.609,00</u>		

Im Finanzstatusbericht sind Eintragungen nur in den blau unterlegten Feldern vorzunehmen.

Einige Feldinhalte werden erst vollständig angezeigt, wenn im Deckblatt eine Eintragung im Feld „Haushaltsjahr“ erfolgte.

Soweit in den Feldern betragsmäßige Angaben erforderlich sind, sind diese im gesamten Finanzstatusbericht in € vorzunehmen.

Die betragsmäßigen Eingaben sind im Finanzstatusbericht grundsätzlich nur mit positivem Vorzeichen vorzunehmen, soweit nicht aufgrund eines negativen Planwertes bzw. Rechnungsergebnisses ausnahmsweise ein negatives Vorzeichen erforderlich ist.

In Haushaltsjahren mit Nachträgen sind Planwerte auf Basis des Nachtragsplanes anzugeben

Allgemeine Finanzinformationen

1. Rechnungsergebnisse, Plan-Ist-Vergleiche und Status Jahresabschlüsse

Haushaltsjahr	Ordentliches Ergebnis in €			Status Jahresabschluss (Bitte auswählen)	Ggf. Bemerkungen
	Plan	Ist	Differenz		
2017	39.650,00	674.091,79	634.441,79	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2018	122.350,00	-198.389,75	-320.739,75	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2019	1.000,00	14.320,48	13.320,48	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2020	4.450,00	447.650,03	443.200,03	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	
2021	-726.000,00	379.343,07	1.105.343,07	Aufstellungsbeschluss und Vorlage an RPA erfolgt	

2.1 Stand der Aufstellung des Jahresabschlusses für 2022 Aufstellungsbeschluss und vollständige Vorlage an RPA erfolgt

2.2 Voraussichtlicher Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses für den Jahresabschluss 2022 12. Juli 2022

3. Aufstellung der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

Eigenbetriebe
Gemeindewerke Sinn

Anstalten des öffentlichen Rechts nach der HGO

4. Aufstellung Gesamtabschluss erforderlich für 2022 **nein**

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2024

	- € -	Erläuterungen
1. Geplantes ordentliches Ergebnis für 2024 Bei einem geplanten Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis bitte nebenstehend auswählen, ob ein Ausgleich des Defizits durch die Inanspruchnahme der ordentlichen Rücklage nach § 92 Abs. 5 Nr. 1 HGO beim Jahresabschluss geplant ist.	-816.775,00 ja	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	1.696.000,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	0,00	Es ist der in der letzten aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2024	209.882,44	Es ist für das Haushaltsjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 1.1.2024	0,00	Es ist für das Haushaltsjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Angaben zur letzten aufgestellten Vermögensrechnung		
5.1 Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung	2022	Es ist das Haushaltsjahr der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
5.2 Bestand an Eigenkapital	8.951.985,47	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der letzten aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	644.625,00	Die Höhe der Verbindlichkeiten wird automatisch aus dem Blatt "Verbindlichkeiten" übernommen.
8. Geplante zu erwirtschaftende Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	-1.019.632,00	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2024	-228.025,00	Der Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.2 Ordentliche Tilgung für 2024	649.132,00	Die Höhe der ordentlichen Tilgung wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	161.075,00	Die Höhe der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt" übernommen.
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2024	18.600,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.2 " übernommen.
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2024	0,00	Der Betrag wird automatisch aus dem Blatt "Finanzhaushalt - 4.3 " übernommen.
Nachrichtlich: Rechnerischer Hebesatz Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2024	985,60	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Fiktive Hebesatzanhebung Grundsteuer B zum Erreichen des Ausgleichs im ordentlichen Ergebnis in v.H. für 2024	375,60	Diese Angabe wird bei einem geplanten negativen ordentlichen Ergebnis rechnerisch ermittelt.
Bestand Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	380.000,00	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres anzugeben.

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	-125,45	0,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12.2023	1.696.000,00	30,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde unvollständig gebildet		
Bestand an Eigenkapital	8.951.985,47	5,00
Höhe der Kassenkreditverbindlichkeiten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2023	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	644.625,00	0,00
Geplante Differenz je Einwohner aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	-156,60	0,00
Summe und Status		50,00
Vorliegende Auswertung präjudiziert das Haushaltsgenehmigungsverfahren nicht. Die notwendige individuelle Prüfung und Beurteilung der Aufsichtsbehörde wird hierdurch nicht ersetzt.		
Hinweise der Gemeinde zur aktuellen Haushaltslage (optional)		

Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit für 2022

Erläuterungen

	- € -	
1. Ordentliches Ergebnis für 2022	820.913,29	Das ordentliche Ergebnis wird automatisch aus dem Blatt "Ergebnishaushalt" übernommen.
2. Rechnerischer Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses vor Ergebnisverwendung zum 31.12.2022	1.660.783,98	Es ist der (ggf. voraussichtliche) Bestand der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum Ende des Haushaltsvorjahres (Abschlussjahr) anzugeben.
3. Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert) zum 31.12.2022	0,00	Es ist der in der aufgestellten Bilanz ausgewiesene Fehlbetrag aus Vorjahren (§ 49 Abs. 4 Nr. 1.3.1.1 GemHVO) mit positivem Vorzeichen anzugeben.
4. Bestand der Liquiditätsreserve		
4.1 Mindestbetrag der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO vorzuhaltenden Liquiditätsreserve für 2022	181.319,41	Es ist für das Haushaltsvorjahr der nach § 106 Abs. 1 S. 2 HGO zur Sicherstellung der Zahlungsfähigkeit vorzuhaltende Mindestbetrag von 2 v.H. der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre anzugeben.
4.2 Höhe der tatsächlich vorgehaltenen Liquiditätsreserve am 31.12.2022	1.506.035,89	Es ist für das Abschlussjahr die Höhe der tatsächlich vorhandenen Liquiditätsreserve anzugeben.
5. Bestand an Eigenkapital am 31.12.2022	8.951.985,47	Es ist die Höhe des Eigenkapitals (§ 49 Abs. 4 Nr. 1 GemHVO) aus der aufgestellten Vermögensrechnung anzugeben.
6. Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten anzugeben
7. Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	805.700,00	Es ist die Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse anzugeben
8. Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	1.435.190,59	Diese Angabe wird rechnerisch aus dem Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit abzüglich der ordentlichen Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse und zuzüglich der zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse ermittelt.
8.1 Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit für 2022	1.993.325,83	
8.2 Ordentliche Tilgung für 2022	576.722,63	
8.3 Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	161.075,00	
8.4 Zweckgebundene Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten für 2022	18.587,39	
8.5 Zweckgebundene Einzahlungen für Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse für 2022	161.075,00	
Nachrichtlich: Kash-Wert nach Planung für 2022	25,00	

Auswertung der Angaben zur Beurteilung der dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit

		Indikatorwert
Geplantes ordentliches Ergebnis je Einwohner für 2024	126,08	40,00
Bestand Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses zum 31.12. 2022	1.660.783,98	5,00
Ordentliche Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	5,00
Die Liquiditätsreserve wurde vollständig gebildet		5,00
Bestand an Eigenkapital	8.951.985,47	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kernverwaltung und Sondervermögen) zum 31.12.2022	0,00	5,00
Höhe der Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum 31.12.2022	805.700,00	0,00
Erwirtschaftete Differenz aus Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit und ordentlicher Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse je Einwohner	220,43	30,00
Summe und Status nach Abschlusswert		● 95,00
Summe und Status nach Planwert		● 25,00

Indikator pro Einwohner	Bewertung ggf. der Entwicklung nach Indikatoren pro Einwohner	Gewichtung der Indikatoren pro Einwohner in %	Status
ordentliches Ergebnis	Überschuss (mehr als + 5 €) = 1	40%	grün (+) ≥ 70% gelb (0) < 70% und > 40% rot (-) ≤ 40%
	Jahresbezogener Haushaltsausgleich (im Korridor von - 5 € bis + 5 € oder durch Rücklage) = 0,75		
	defizitär im Korridor (weniger als - 5 € bis - 40 €) = 0,5		
	defizitär im Korridor (weniger als - 40 € bis - 75 €) = 0,25		
defizitär (weniger als -75 €) = 0			
Bestand ordentliche Rücklage	Bestand = 1	5%	
	kein Bestand (≤ 0 €) = 0		
Fehlbeträge aus Vorjahren (Bilanzwert der letzten aufgestellten Bilanz)	kein Bestandswert = 1	5%	
	Ausweis eines Fehlbetragbestands = 0		
Bestand der Liquiditätsreserve	Bestand vollständig gebildet = 1	5%	
	Bestand teilweise gebildet (≥ 50 %) = 0,5		
	Bestand unzureichend oder nicht gebildet (< 50 %) = 0		
Ausweis von Eigenkapital (nach letzter aufgestellter Bilanz)	positiver Eigenkapitalbestand = 1	5%	
	negativer Eigenkapitalbestand (≤ 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten (Kommune plus Sondervermögen)	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse	kein Bestand (= 0 €) = 1	5%	
	Bestand (> 0 €) = 0		
Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich der Tilgung sowie der Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	Saldo > 5 € = 1	30%	
	im Korridor von 0 € bis + 5 € = 0,5		
	Saldo < 0 € = 0		
		100%	

Die rot markierten Eintragungen spiegeln die Änderungen ab dem 01.01.2019 wider

Vomhundertsätze erhobener Umlagen (Landkreis / LWV / Land Hessen)

Jahr	Kreisumlage	Schulumlage	Verbandsumlage LWV	Krankenhausumlage
2024	32,95 v.H.	15,75 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.
2023	32,95 v.H.	15,75 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.
2022	36,19 v.H.	15,62 v.H.	0,000 v.H.	0,00 v.H.

Angaben für Gemeinden und Städte

Steuerhebesätze

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer	Vervielfältiger Gewerbesteuerumlage	Solidaritätsumlage	Heimatumlage
2024	400,00 v.H.	610,00 v.H.	400,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	97.900,00 Euro
2023	400,00 v.H.	400,00 v.H.	380,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	108.750,00 Euro
2022	400,00 v.H.	400,00 v.H.	380,00 v.H.	35,00 v.H.	Euro	178.074,52 Euro

Angaben für Gemeinden und Städte

Nivellierungshebesätze nach FAG

Jahr	Grundsteuer A	Grundsteuer B	Gewerbsteuer
2024	332,00 v.H.	365,00 v.H.	357,00 v.H.

Angaben zu weiteren Abgaben (ohne Gebühren)

Straßenbeiträge

einmalige Beiträge, Gemeindeanteil nach § 11 Abs. 4 KAG

Weitere Abgaben, die erhoben werden:

Spielapparatesteuer	ja	Jagdsteuer	nein	Hundesteuer	ja
Zweitwohnungssteuer	nein	Fischereisteuer	nein	Gaststättenerlaubnissteuer	nein
Kurbeitrag	nein	Pferdesteuer	nein		
Tourismusbeitrag	nein	Getränkesteuer	nein		

Sonstige Abgaben:

Ergebnishaushalt			2022	2023	2024	2025	2026	2027
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	249.897,61	153.250,00	171.000,00	141.000,00	169.950,00	140.950,00
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	275.778,24	260.550,00	272.950,00	272.950,00	272.950,00	272.950,00
3	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	158.732,80	223.550,00	271.150,00	269.350,00	269.350,00	265.550,00
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	25.900,01	26.425,00	400,00	400,00	400,00	400,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	8.173.320,16	7.487.500,00	7.683.450,00	7.975.450,00	8.269.450,00	8.481.450,00
6	547	Erträge aus Transferleistungen	237.791,19	245.000,00	246.000,00	252.000,00	258.000,00	265.000,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.013.416,77	3.310.180,00	3.182.600,00	3.571.300,00	3.836.250,00	4.027.250,00
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	350.017,91	395.125,00	435.200,00	427.100,00	454.225,00	433.125,00
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	452.050,82	273.100,00	224.550,00	280.175,00	286.880,00	285.680,00
10		Summe der ordentlichen Erträge	12.936.905,51	12.374.680,00	12.487.300,00	13.189.725,00	13.817.455,00	14.172.355,00
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.961.198,75	2.314.250,00	2.583.550,00	2.783.275,00	2.876.075,00	2.969.375,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	446.774,29	449.250,00	455.000,00	504.585,00	607.960,00	624.250,00
13	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.257.754,93	1.530.190,00	1.663.455,00	1.513.195,00	1.493.045,00	1.438.975,00
14	66	Abschreibungen	857.244,85	887.975,00	1.000.300,00	1.074.690,00	1.205.300,00	1.249.575,00
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	1.776.473,59	1.855.250,00	2.135.850,00	2.143.850,00	2.151.850,00	2.166.850,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.635.224,85	4.988.650,00	4.964.525,00	5.037.200,00	5.286.125,00	5.524.425,00
17	72	Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.221,58	17.800,00	20.000,00	17.800,00	5.500,00	5.500,00
19		Summe der ordentlichen Aufwendungen	11.938.892,84	12.043.365,00	12.822.680,00	13.074.595,00	13.625.855,00	13.978.950,00
20		Verwaltungsergebnis	998.012,67	331.315,00	-335.380,00	115.130,00	191.600,00	193.405,00
21	56,57	Finanzerträge	29.817,21	25.140,00	23.390,00	22.390,00	21.440,00	20.490,00
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	206.916,59	321.575,00	504.785,00	677.700,00	646.920,00	624.940,00
23		Finanzergebnis	-177.099,38	-296.435,00	-481.395,00	-655.310,00	-625.480,00	-604.450,00
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge	12.966.722,72	12.399.820,00	12.510.690,00	13.212.115,00	13.838.895,00	14.192.845,00
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen	12.145.809,43	12.364.940,00	13.327.465,00	13.752.295,00	14.272.775,00	14.603.890,00
26		Ordentliches Ergebnis	820.913,29	34.880,00	-816.775,00	-540.180,00	-433.880,00	-411.045,00
27	59	Außerordentliche Erträge	222.765,43	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-112.705,87	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29		Außerordentliches Ergebnis	335.471,30	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30		Jahresergebnis	1.156.384,59	34.880,00	-816.775,00	-540.180,00	-433.880,00	-411.045,00

Bitte im Blatt Finanzielle Leistungsfähigkeit unter 1 angeben, ob ein Ausgleich des Plandefizits durch die ordentliche Rücklage geplant ist.

Nachrichtlich

31	Hochrechnung ordentliches Ergebnis zum 31.12.2023	59.900,00
32	Summe vorgetragene Jahresfehlbeträge/Jahresüberschüsse zum 31.12.2022	0,00

Aufschlüsselung von Erträgen und Aufwendungen			2022	2023	2024	2025	2026	2027
			vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan	Ergebnisplan
Position	Konten	Bezeichnung	- € -					
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	8.173.320,16	7.487.500,00	7.683.450,00	7.975.450,00	8.269.450,00	8.481.450,00
davon	5500	Erträge aus Gemeindeanteil an Einkommensteuer (Produktgruppe 1601)	3.626.106,66	3.947.000,00	4.016.000,00	4.297.000,00	4.534.000,00	4.738.000,00
	5504	Erträge aus Gemeindeanteil an Umsatzsteuer (Produktgruppe 1601)	354.661,95	365.000,00	367.000,00	378.000,00	385.000,00	393.000,00
	5551	Erträge aus Grundsteuer A (Produktgruppe 1601)	7.548,92	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00	7.600,00
	5552	Erträge aus Grundsteuer B (Produktgruppe 1601)	872.649,76	1.001.600,00	1.326.500,00	1.326.500,00	1.326.500,00	1.326.500,00
	5553	Erträge aus Gewerbesteuer (Produktgruppe 1601)	3.120.243,51	2.000.000,00	1.800.000,00	1.800.000,00	1.850.000,00	1.850.000,00
	5559	andere Steuern insgesamt (Produktgruppe 1601)	191.693,88	166.000,00	166.000,00	166.000,00	166.000,00	166.000,00
	5582	Erträge aus Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	5583	Erträge aus Schulumlage (Produktgruppe 0313)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		Sonstige Erträge	415,48	300,00	350,00	350,00	350,00	350,00
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.013.416,77	3.310.180,00	3.182.600,00	3.571.300,00	3.836.250,00	4.027.250,00
davon	540101	Schlüsselzuweisung (Produktgruppe 1601)	2.435.666,00	2.767.330,00	2.548.600,00	2.937.000,00	3.234.900,00	3.426.300,00
		Sonstige Erträge	577.750,77	542.850,00	634.000,00	634.300,00	601.350,00	600.950,00
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	5.635.224,85	4.988.650,00	4.964.525,00	5.037.200,00	5.286.125,00	5.524.425,00
davon	7353	Krankenhausumlage (Produktgruppe 0701)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	73541	Kreisumlage (Produktgruppe 1601)	3.132.584,00	3.176.400,00	3.179.250,00	3.228.400,00	3.392.050,00	3.553.300,00
	73542	Schulumlage (Produktgruppe 1601)	1.352.058,00	1.518.300,00	1.519.675,00	1.543.200,00	1.621.400,00	1.698.450,00
	73543	LWV-Umlage (Produktgruppe 1601)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Solidaritätsumlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	735490	Weitere Umlagen (z.B. Regionalverband):	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		andere Umlagen	1.151,63	10.200,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00	10.200,00
		Zuführungen Kreis- und Schulumlage	684.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	7380	Gewerbesteuerumlage (Produktgruppe 1601)	286.556,70	175.000,00	157.500,00	157.500,00	161.875,00	161.875,00
	735	Umlage starke Heimat Hessen (Produktgruppe 1601)	178.074,52	108.750,00	97.900,00	97.900,00	100.600,00	100.600,00
		Sonstige Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	206.916,59	321.575,00	504.785,00	677.700,00	646.920,00	624.940,00
		Zinsen für Liquiditätskredite (Produktgruppe 1602)	3.681,69	16.800,00	74.600,00	72.900,00	71.050,00	69.250,00
		Zinsen für Investitionskredite (Produktgruppe 1602)	197.851,36	294.500,00	420.000,00	594.700,00	567.000,00	548.000,00

Zahlungsmittelfluss nach § 3 GemHVO		2022	2023	2024	2025	2026	2027
		vorläufiges Rechnungsergebnis	Haushaltsplan	Haushaltsplan	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr	Fpl-Jahr
Nr. Konten		- € -					
Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (direkte Methode)							
1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	12.357.894,80	11.902.120,00	12.048.740,00	12.700.940,00	13.295.540,00	13.670.990,00
2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	10.364.568,97	11.444.765,00	12.276.765,00	12.708.180,00	13.098.980,00	13.386.920,00
3	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit	1.993.325,83	457.355,00	-228.025,00	-7.240,00	196.560,00	284.070,00
Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (direkte Methode)							
4	820 Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	527.032,76	843.650,00	622.475,00	786.550,00	18.600,00	172.050,00
4.1	Pos. 4: davon aus Schlüsselzuweisungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.2	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die ordentliche Tilgung von Investitionskrediten	18.587,39	18.600,00	18.600,00	18.600,00	18.600,00	18.600,00
4.3	Pos. 4: davon aus zweckgebundenen Einzahlungen für die Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	822 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	1.466.092,52	0,00	1.190.000,00	3.275.000,00	1.775.000,00	0,00
6	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	173.013,70	16.880,00	16.880,00	16.880,00	16.880,00	16.880,00
	davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten	1.380,49	16.880,00	16.880,00	16.880,00	16.880,00	16.880,00
7	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2.166.138,98	860.530,00	1.829.355,00	4.078.430,00	1.810.480,00	188.930,00
8	841 Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	251.452,90	3.086.230,00	3.959.100,00	1.895.000,00	35.000,00	35.000,00
9	842 Auszahlungen für Baumaßnahmen	3.053.136,96	205.000,00	1.748.000,00	1.575.000,00	815.000,00	5.000,00
10	840, 843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	184.032,68	1.087.470,00	440.625,00	589.800,00	118.100,00	1.027.800,00
11	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	473.137,84	17.225,00	24.150,00	16.500,00	16.200,00	15.950,00
	davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3.961.760,38	4.395.925,00	6.171.875,00	4.076.300,00	984.300,00	1.083.750,00
13	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-1.795.621,40	-3.535.395,00	-4.342.520,00	2.130,00	826.180,00	-894.820,00
14	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf	197.704,43	-3.078.040,00	-4.570.545,00	-5.110,00	1.022.740,00	-610.750,00
Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (direkte Methode)							
15	826 Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	2.165.000,00	3.535.045,00	4.342.520,00	0,00	0,00	894.820,00
	davon Einzahlungen aus der Aufnahme von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	846 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	576.722,63	735.348,00	810.207,00	971.139,00	976.887,00	987.971,00
16.1	Pos. 16: davon Auszahlungen für die ordentliche Tilgung von Krediten	415.647,63	574.273,00	649.132,00	810.064,00	815.812,00	826.896,00
16.2	Pos. 16: davon Auszahlungen aus der Tilgung von Umschuldungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16.3	Pos. 16: davon Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	161.075,00	161.075,00	161.075,00	161.075,00	161.075,00	161.075,00
17	Zahlungsmittelüberschuss / Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	1.588.277,37	2.799.697,00	3.532.313,00	-971.139,00	-976.887,00	-93.151,00
18	Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres	1.785.981,80	-278.343,00	-1.038.232,00	-976.249,00	45.853,00	-703.901,00
19	829 Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Liquiditätskrediten)	3.618.901,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Aufnahme von Liquiditätskrediten	3.200.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
20	849 Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Liquiditätskrediten)	4.921.919,70	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	davon Rückzahlung von Liquiditätskrediten	4.550.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen	-1.303.018,61	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
22	Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	1.023.072,70	1.506.036,00	1.227.693,00	189.461,00	-786.788,00	-740.935,00
23	Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln	482.963,19	-278.343,00	-1.038.232,00	-976.249,00	45.853,00	-703.901,00
24	Bestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres	1.506.035,89	1.227.693,00	189.461,00	-786.788,00	-740.935,00	-1.444.836,00

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zu Beginn des Haushaltsjahres 2024 Erläuterungen

Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	13.316.813,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Kernhaushalt -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Krediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	1.527.000,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten nach Abschluss des Vorjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	Anzugeben ist der (ggf. voraussichtliche) Gesamtbetrag an Verbindlichk
Gesamtbetrag aus Krediten und Liquiditätskrediten - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	14.843.813,00		
Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse nach Abschluss des Vorjahres	644.625,00	€	Anzugeben ist der Gesamtbetrag der Verbindlichkeiten gegenüber dem S
Gesamtbetrag aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie Verbindlichkeiten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse - Kernhaushalt und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	15.488.438,00	€	

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Kreditaufnahmen

im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Kernhaushalt -	4.342.520,00	€
im Haushaltsjahr veranschlagte Kreditaufnahmen - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	225.000,00	€

im Haushaltsjahr 2024 veranschlagte Tilgungen für Kredite sowie Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse

Ordentliche Tilgung - Kernhaushalt	649.132,00	€	Die ordentliche Tilgung wird automatisch aus dem Blatt Finanzhaushalt
Ordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	114.779,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Kernhaushalt -	0,00	€	
Außerordentliche Tilgung - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€	
Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse	161.075,00	€	Die Zahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse werden automatis
			Finanzhaushalt - Pos. 16.3 - übernommen.

Verbindlichkeiten aus Krediten, Liquiditätskrediten sowie gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse am Ende des Haushaltsjahres 2024

Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	17.010.201,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO	1.637.221,00	€
Voraussichtlicher Stand der Kredite am Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	18.647.422,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite Kernhaushalt laut Haushaltssatzung	4.000.000,00	€
Höchstbetrag der Liquiditätskredite der Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts	200.000,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Liquiditätskredite zum Ende des Haushaltsjahres - Kernverwaltung und Eigenbetriebe und Anstalten des öffentlichen Rechts nach HGO -	0,00	€
Voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeigten gegenüber dem Sondervermögen Hessenkasse zum Ende des Haushaltsjahres	483.550,00	€
<u>Voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres 2024</u>	189.461,00	€

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsjahr								
		2024								
		Status:	Haushaltsansatz							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	93.800,00 €	14,41 €	911.976,62 €	140,07 €	2.246.175,00 €	344,98 €	2.468.345,16 €	379,10 €	
2	Sicherheit und Ordnung	235.525,00 €	36,17 €	322.007,73 €	49,46 €	842.520,00 €	129,40 €	975.379,21 €	149,80 €	
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4	Kultur und Wissenschaft	29.050,00 €	4,46 €	29.050,00 €	4,46 €	67.330,00 €	10,34 €	72.977,15 €	11,21 €	
5	Soziale Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	819.100,00 €	125,80 €	1.084.274,48 €	166,53 €	3.098.950,00 €	475,96 €	3.495.684,30 €	536,89 €	
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
8	Sportförderung	11.400,00 €	1,75 €	11.400,00 €	1,75 €	139.250,00 €	21,39 €	142.313,27 €	21,86 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	11.550,00 €	1,77 €	11.550,00 €	1,77 €	163.730,00 €	25,15 €	165.491,18 €	25,42 €	
10	Bauen und Wohnen	100,00 €	0,02 €	100,00 €	0,02 €	48.500,00 €	7,45 €	48.500,00 €	7,45 €	
11	Ver- und Entsorgung	202.500,00 €	31,10 €	202.500,00 €	31,10 €	13.100,00 €	2,01 €	20.236,23 €	3,11 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	276.325,00 €	42,44 €	276.325,00 €	42,44 €	654.400,00 €	100,51 €	822.985,33 €	126,40 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	300.750,00 €	46,19 €	337.544,48 €	51,84 €	358.600,00 €	55,08 €	561.125,49 €	86,18 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	35.450,00 €	5,44 €	35.450,00 €	5,44 €	235.100,00 €	36,11 €	301.245,99 €	46,27 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.495.140,00 €	1.611,91 €	10.495.140,00 €	1.611,91 €	5.459.810,00 €	838,55 €	5.459.810,00 €	838,55 €	
Gesamtsumme		12.510.690,00 €	1.921,47 €	13.717.318,31 €	2.106,79 €	13.327.465,00 €	2.046,92 €	14.534.093,31 €	2.232,24 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten: Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorjahr								
		2023								
		Status:	Haushaltsansatz							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	132.725,00 €	20,38 €	920.102,81 €	141,32 €	2.115.945,00 €	324,98 €	2.243.006,42 €	344,49 €	
2	Sicherheit und Ordnung	203.675,00 €	31,28 €	285.153,03 €	43,80 €	696.265,00 €	106,94 €	811.822,67 €	124,68 €	
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4	Kultur und Wissenschaft	9.550,00 €	1,47 €	9.550,00 €	1,47 €	37.450,00 €	5,75 €	44.160,40 €	6,78 €	
5	Soziale Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	688.400,00 €	105,73 €	930.671,47 €	142,94 €	2.728.150,00 €	419,01 €	3.095.940,20 €	475,49 €	
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
8	Sportförderung	9.500,00 €	1,46 €	9.500,00 €	1,46 €	139.850,00 €	21,48 €	140.988,03 €	21,65 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	43.950,00 €	6,75 €	43.950,00 €	6,75 €	184.500,00 €	28,34 €	186.659,22 €	28,67 €	
10	Bauen und Wohnen	100,00 €	0,02 €	100,00 €	0,02 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
11	Ver- und Entsorgung	202.500,00 €	31,10 €	202.500,00 €	31,10 €	14.300,00 €	2,20 €	17.040,07 €	2,62 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	275.800,00 €	42,36 €	275.800,00 €	42,36 €	646.000,00 €	99,22 €	840.625,03 €	129,11 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	275.450,00 €	42,31 €	308.073,92 €	47,32 €	293.155,00 €	45,02 €	544.719,50 €	83,66 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	36.400,00 €	5,59 €	36.400,00 €	5,59 €	208.600,00 €	32,04 €	283.004,69 €	43,47 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.521.770,00 €	1.616,00 €	10.521.770,00 €	1.616,00 €	5.300.725,00 €	814,12 €	5.300.725,00 €	814,12 €	
Gesamtsumme		12.399.820,00 €	1.904,44 €	13.543.571,23 €	2.080,11 €	12.364.940,00 €	1.899,08 €	13.508.691,23 €	2.074,75 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:
 Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.
 Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,
 wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.
 Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Produktbereichsplan gemäß Muster 12 zu § 4 Abs. 2 GemHVO

		Haushaltsvorvorjahr								
		2022								
		Status:	vorläufiges Rechnungsergebnis							
		ordentliche Erträge				ordentliche Aufwendungen				
PBNr.	Produktbereich/Produktgruppe	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	absolut vor ILV	pro Einwohner	absolut nach ILV	pro Einwohner	
1	Innere Verwaltung	325.370,45 €	49,97 €	880.567,21 €	135,24 €	1.972.833,54 €	303,00 €	2.073.066,15 €	318,39 €	
2	Sicherheit und Ordnung	158.736,12 €	24,38 €	218.576,01 €	33,57 €	589.364,47 €	90,52 €	669.799,10 €	102,87 €	
3	Schulträgeraufgaben	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
4	Kultur und Wissenschaft	23.441,08 €	3,60 €	23.441,08 €	3,60 €	20.014,12 €	3,07 €	20.702,08 €	3,18 €	
5	Soziale Leistungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
6	Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	711.303,10 €	109,25 €	895.583,68 €	137,55 €	2.384.290,38 €	366,19 €	2.639.609,82 €	405,41 €	
7	Gesundheitsdienste	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
8	Sportförderung	9.000,00 €	1,38 €	9.000,00 €	1,38 €	135.534,23 €	20,82 €	136.287,40 €	20,93 €	
9	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	34.101,75 €	5,24 €	34.101,75 €	5,24 €	105.865,53 €	16,26 €	105.923,59 €	16,27 €	
10	Bauen und Wohnen	40,00 €	0,01 €	40,00 €	0,01 €	54.005,54 €	8,29 €	54.005,54 €	8,29 €	
11	Ver- und Entsorgung	198.709,46 €	30,52 €	198.709,46 €	30,52 €	8.956,33 €	1,38 €	10.208,67 €	1,57 €	
12	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	276.656,61 €	42,49 €	276.656,61 €	42,49 €	521.007,76 €	80,02 €	693.394,79 €	106,50 €	
13	Natur- und Landschaftspflege	315.765,16 €	48,50 €	336.214,24 €	51,64 €	281.673,83 €	43,26 €	475.355,84 €	73,01 €	
14	Umweltschutz	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €	
15	Wirtschaft und Tourismus	39.724,25 €	6,10 €	39.724,25 €	6,10 €	224.794,31 €	34,53 €	239.753,37 €	36,82 €	
16	Allgemeine Finanzwirtschaft	10.873.874,74 €	1.670,08 €	10.873.874,74 €	1.670,08 €	5.847.469,39 €	898,09 €	5.847.469,39 €	898,09 €	
Gesamtsumme		12.966.722,72 €	1.991,51 €	13.786.489,03 €	2.117,41 €	12.145.809,43 €	1.865,43 €	12.965.575,74 €	1.991,33 €	

Anmerkungen:

Bei den ordentlichen Erträgen und ordentlichen Aufwendungen sind die Finanzerträge bzw. Zinsen und anderen Finanzaufwendungen zu berücksichtigen.

Für die ordentlichen Erträge und ordentlichen Aufwendungen sind jeweils die absoluten Beträge vor internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut vor ILV") und nach internen Leistungsverrechnungen (Spalten "absolut nach ILV") anzugeben.

Bei den Eingaben im Feld "Status" ist Folgendes zu beachten:

Wenn es sich um reine Planzahlen handelt, ist der Status auf Haushaltsansatz zu setzen.

Wenn Ist-Daten zum 31.12. des Haushaltsjahres vorliegen, ist der Status "Ist 31.12." zu wählen. Diese Auswahl ist auch dann vorzunehmen,

wenn die Jahresabschlussbuchungen noch nicht vorliegen.

Der Status "vorläufiges Rechnungsergebnis" ist zu wählen, sobald für das Haushaltsjahr ein vorläufiges, d.h. verwaltungsseitiges Rechnungsergebnis vorliegt. Sobald ein geprüftes Rechnungsergebnis vorliegt, ist dieser Status zu wählen.

Liquiditätsplanung gemäß Hinweis Nr. 7 zu § 105 HGO zur Ermittlung des genehmigungsfähigen Höchstbetrages der Liquiditätskredite

Eintragungen bitte nur in den blau hinterlegten Feldern und in Euro vornehmen
Zahlungsmittelbestand, Liquiditätskreditbestand, Einzahlungen und Auszahlungen bitte als positiven Wert eintragen

1.) Betrachtung laufende Verwaltungstätigkeit des Haushaltsjahres
Einzahlungen und Auszahlungen beziehen sich nur auf die laufende Verwaltungstätigkeit

Liquiditätsplanung für das Haushaltsjahr **2024** (wird automatisch übernommen aus "Deckblatt")

Gemäß Haushaltssatzung vorgesehener Höchstbetrag Liquiditätskredite **4.000.000 €**

Monate	Zusätzliche Parameter	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo/Monat	Liquiditätsbedarf zum Monatsende unter Berücksichtigung vorhandener Liquidität und Liquiditätskrediten
Zahlungsmittelbestand zum 31.12. des Vorjahres	1.037.394 €				
Bestand an Liquiditätskrediten zum 31.12. des Vorjahres	- €				
Differenz	1.037.394 €				
Januar		520.000 €	1.380.000 €	860.000 €	177.394 €
Februar		1.290.000 €	990.000 €	300.000 €	477.394 €
März		635.000 €	1.300.000 €	665.000 €	187.606 €
April		1.310.000 €	1.550.000 €	240.000 €	427.606 €
Mai		1.100.000 €	1.260.000 €	160.000 €	587.606 €
Juni		600.000 €	1.720.000 €	1.120.000 €	1.707.606 €
Juli		1.280.000 €	1.610.000 €	330.000 €	2.037.606 €
August		850.000 €	1.580.000 €	730.000 €	2.767.606 €
September		650.000 €	2.100.600 €	1.450.600 €	4.218.206 €
Oktober		1.310.000 €	1.650.000 €	340.000 €	4.558.206 €
November		1.300.000 €	1.800.000 €	500.000 €	5.058.206 €
Dezember		5.800.000 €	1.260.000 €	4.540.000 €	518.206 €
Summe		16.645.000 €	18.200.600 €	1.555.600 €	
Werte gemäß Haushaltsplan		18.220.615 €	19.258.847 €		
Differenz		- 1.575.615 €	- 1.038.247 €		
höchster monatsbezogener Zahlungsmittelbedarf				1.450.600 €	
höchster monatsbezogener Liquiditätskreditbedarf					5.058.206 €

2. nachrichtliche Betrachtung Liquiditätskreditstand aus Vorjahren - Zwischenfinanzierungen

Liquiditätskreditbestand zum 31.12. 2023	- €	wird von oben stehender Berechnung übernommen	
davon für			
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird voraussichtlich in Anspruch genommen am: 31.12.2023	2023	0,00 €
Zwischenfinanzierung Investitionen	Kreditermächtigung wird in Anspruch genommen am: 31.03.2023	2022	0,00 €
Zwischenfinanzierung Investitionen	vor	2022	- €
Zwischenfinanzierung von öffentlich-rechtlichen Forderungen (nachrichtliche Angabe, da die Auszahlungen oben bei der laufenden Verwaltungstätigkeit berücksichtigt sind)			- €
Verbleibender Liquiditätskreditbestand aus Vorjahren			- €

Kreditermächtigung nach § 103 erloschen, neue Finanzierung notwendig
("echte" Liquiditätskredite aus Vorjahren)

3. Betrachtung der Kredittilgungen und Zwischenfinanzierung von Investitionen des Haushaltsjahres

Saldo ffd. VwT gem Haushaltssatzung 2024	228.025,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
vorgesehene belastende Tilgung (Tilgungszuschüsse im Rahmen von Sonderprogrammen sind zu berücksichtigen)	630.532,00 €	Tilgung bitte als positiven Betrag eintragen
verbleibender Saldo	- 888.557,00 €	
Betrag zur Hessenkasse	161.075,00 €	Betrag wird automatisch übernommen aus Blatt "Finanzhaushalt"
Differenz	- 1.019.632,00 €	
vorgesehene Auszahlungen für Investitionen	6.171.875,00 €	

4. Betrachtung der Liquiditätsreserve

Berechnung Liquiditätsreserve gem. § 106 Abs. 1 HGO			
Auszahlungen laufende Verwaltungstätigkeit			
Vorjahr	Planzahl	2023	11.444.765,00 €
Vorvorjahr	Ist	2022	10.364.568,97 €
3. Vorjahr	Ist	2021	9.673.031,82 €
Summe			31.482.365,79 €
Durchschnitt			10.494.121,93 €
davon 2 v. H. als Liquiditätsreserve			209.862,44 €
voraussichtlicher Zahlungsmittelbestand zum 1.1. des Haushaltsjahres			1.037.394,00 €
Vorgaben des § 106 Abs. 1 HGO erfüllt			ja

nachrichtlich:	Haushaltsjahr	
Höchstbetrag Liquiditätskredite	2023	4.000.000,00 €
höchste Inanspruchnahme	2023	- €

Aufsichtsbehördliche Anmerkungen zur Haushaltsgenehmigung

Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Teile

Bitte auswählen

Einzelgenehmigung der Kredite wegen Gefährdung der dauernden Leistungsfähigkeit

Bitte auswählen

Haushaltssicherungskonzept erforderlich und vorgelegt

Bitte auswählen

Individuelle Einschätzung der Aufsichtsbehörde zur dauernden finanziellen Leistungsfähigkeit der Kommune:

Bitte auswählen

Begründung der Einschätzung und Ausführungen zu Auflagen (Textfeld bitte mit Doppelklick öffnen)

(Behörde)

(Fachabteilung)

(Ansprechpartner(in))

(Ort, Erstelldatum)

(Telefon)